



Gemeinde
Arosa



Jahresrechnung / Jahresbericht 2018


Arosa

Inhaltsverzeichnis

VORWORT DES GEMEINDEPRÄSIDENTEN	4
---------------------------------	---

RECHNUNG 2018

ÜBERSICHT	6
BERICHT UND ANTRAG DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION	7
BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR JAHRESRECHNUNG	8
BILANZ 2018	10
ERFOLGSRECHNUNG 2018	11
HAUPTGRÜNDE FÜR ABWEICHUNGEN ZUM BUDGET	12
INVESTITIONSRECHNUNG 2018	13
AUSZUG AUS DEM ANHANG	17
KENNZAHLEN	19

JAHRESBERICHT 2018

DEPARTEMENT FINANZEN UND VERWALTUNG	25
ORGANISATION	25
ABSTIMMUNGEN UND WAHLEN	25
STEUERN	26
GRUNDBUCH, VERMESSUNG, NOTARIAT	26
PERSONALWESEN	28
DEPARTEMENT HOCHBAU, PLANUNG	30
BAUPOLIZEI	30
RAUMPLANUNG UND ORTSPLANUNG	30
BAUPROJEKTE	33
ALLGEMEIN	33
DEPARTEMENT TIEFBAU, WERKE, FORST- UND LANDWIRTSCHAFT	34
STRASSEN UND PLÄTZE	34
FORSTWIRTSCHAFT	37
LANDWIRTSCHAFT	42
GESAMTMELIORATIONEN	43
DEPARTEMENT VOLKSWIRTSCHAFT, TOURISMUS, ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	44
TOURISMUS, KULTUR	44
POLIZEIWESEN	44
ÖFFENTLICHER VERKEHR, ORTSBUS	45
PARKPLÄTZE UND PARKHÄUSER	45
LIEGENSCHAFTENVERWALTUNG	46
FRIEDHOF, BESTATTUNGEN	47
FEUERWEHR	47
DEPARTEMENT SOZIALES, ENERGIE	50
EINWOHNERKONTROLLE	50
GEMEINDEPARLAMENT	53
BERICHT DER SCHULLEITUNG	54
SCHÜLERSTATISTIK	54
PERSONELLES	54
BESONDERES UND ABLAUF SCHULJAHR	55

ANHANG

POLITISCHE ORGANISATION	58
ORGANISATION / DEPARTEMENTSZUTEILUNG GEMEINDEVORSTAND	58
ORGANISATION GEMEINDEVERWALTUNG	59
ABSTIMMUNGS- UND WAHLRESULTATE	60
BEHÖRDENTÄTIGKEIT	61
VERANSTALTUNGEN	62

Vorwort des Gemeindepräsidenten



werden. Vielmehr dienen sie der Erhaltung unserer Lebensgrundlagen in der Gemeinde und sind als systemrelevant zu betrachten. Auf einen zweiten Blick aber dürfen wir durchaus feststellen, dass mehr oder weniger sämtliche Positionen der Investitionsrechnung unabdingbare Voraussetzungen für das Wirken unserer Industrien vornehmlich in den Bereichen Tourismus, Forst- und Landwirtschaft oder Wasserwirtschaft sind. Letztlich geht es auch in der Gemeinde bei den Investitionen um Ausgaben, die das Fundament für einen künftigen Return on Investment darstellen.

Ein Investitionsstau zwecks Verschönerung der Jahresrechnung wäre unfair gegenüber nachkommenden Generationen. Überinvestitionen und folglich das Erzeugen eines Schuldenbergs müsste aber als ebenso unfair bezeichnet werden. Fazit kann nur sein, vernünftig und mit Augenmass zu investieren, um sowohl in finanzieller als auch in infrastruktureller Hinsicht gesund zu bleiben. Und wenn der Return on Investment zugegebenermassen eher auf der langfristigen Ebene einkehren wird, ist das Ziel erreicht.

Lorenzo Schmid

Gemeindepräsident Arosa

Rol

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Begriff der "Investition" lässt erwarten, dass eine solche sich rechnet und irgendwann in der Zukunft rentieren wird. In der Betriebswirtschaft ist der Begriff «Rol» geläufig, bei welchem es sich um die Kurzbezeichnung für «Return on Investment» handelt. Mitunter wird auch von Kapital- oder Anlagerendite gesprochen, da es eine Kennzahl zur Messung der Rendite einer unternehmerischen Tätigkeit ist.

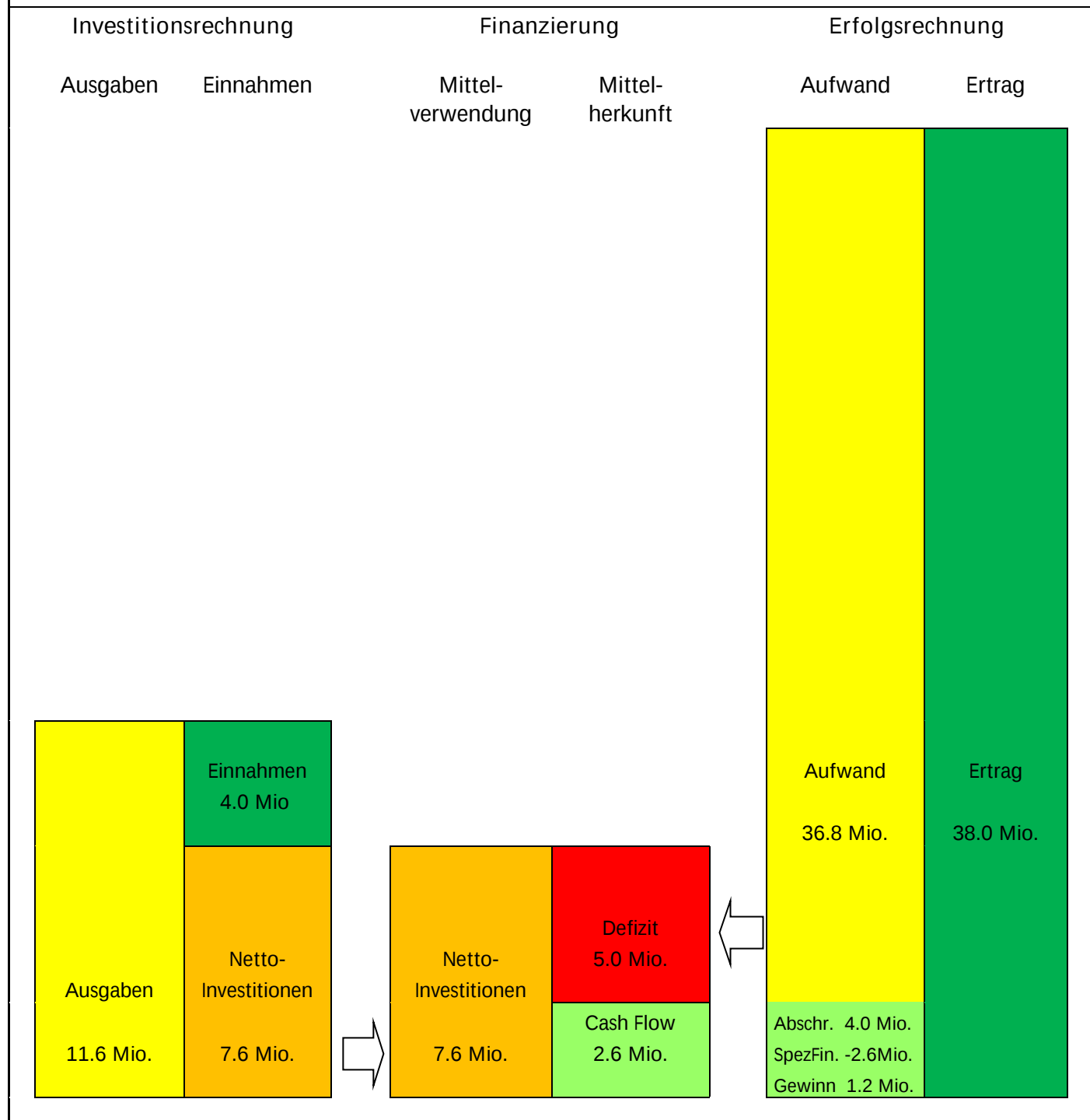
Ein Blick auf die Investitionsrechnung des Geschäftsjahres 2018 unserer Gemeinde zeigt, dass Nettoinvestitionen von rund CHF 7.6 Mio. getätigt wurden. Eine Grössenordnung, die unseren Selbstfinanzierungsgrad übersteigt und im Umfang von über CHF 5.0 Mio. fremdfinanziert beziehungsweise die Verschuldung um den entsprechenden Betrag erhöht werden muss.

Werden unsere Investitionen rentieren?

Ausgaben für die Sanierung der Gemeindestrassen, den Neubau des Schulhauses, Meliorationen, den Ersatz von Maschinen, die Ortsplanungsrevision, die Aktienkapitalerhöhung bei der Arosa Bergbahnen AG, den Bau des Dörferwegs etc. sind Aufwendungen, welche auf den ersten Blick nicht mit Rentabilität in Verbindung gebracht

Rechnung 2018

Gemeinde Arosa - Jahresrechnung 2018



Die Erfolgsrechnung schliesst bei CHF 36'817'299.17 Aufwand und CHF 37'982'134.40 Ertrag mit einem Gewinn von CHF 1'164'835.23.

Die Investitionsrechnung zeigt bei Ausgaben von CHF 11'677'521.90 und Einnahmen von CHF 4'036'911.95 Nettoinvestitionen von CHF 7'640'609.95.

Die Finanzierungsrechnung weist ein Defizit von CHF 5'014'485.36 auf, welches mit der Zunahme der Verschuldung finanziert werden musste.

Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von je CHF 129'396'572.12 aus.

Das Eigenkapital beträgt neu CHF 93'067'505.39.

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission über die Rechnungs- und Geschäftsprüfung 2018 der Gemeinde Arosa

Gestützt auf Artikel 52 der Gemeindeverfassung prüft die Geschäftsprüfungskommission spätestens nach jedem Jahresabschluss die Geschäfts- und Rechnungsführung, erstellt einen schriftlichen Bericht und stellt Antrag.

Rechnungsprüfung

Für die Jahresrechnung ist der Gemeindevorstand verantwortlich. Unsere Aufgabe und Verantwortung besteht darin, die Rechnungsprüfung durchzuführen und darüber ein Prüfungsurteil abzugeben. Wir verweisen darauf, dass die Rechnungsführung durch die externe Revisionsstelle Capol und Partner AG geprüft worden ist und darüber ein Antrag zur Genehmigung der Jahresrechnung 2018 abgegeben worden ist. Die Geschäftsprüfungskommission hat die Jahresrechnung 2018 bestehend aus der Bilanz, Erfolgs-, Investitionsrechnung und Geldflussrechnung sowie dem Anhang mit Einbezug des Berichtes vom der Capol und Partner AG geprüft.

Geschäftsprüfung

Die Geschäftsprüfungskommission hat die Geschäftsführung 2018 geprüft. Hauptsächlich den korrekten Vollzug und die Einhaltung von Krediten sowie der massgebenden Gesetzen und Verordnungen.

Antrag

Aufgrund unserer Prüfungsergebnisse beantragen wir die Jahresrechnung 2018 zu genehmigen und den Gemeindevorstand zu entlasten.

Datum: 06. Mai 2019

**Die Geschäftsprüfungskommission
der Gemeinde Arosa**

Buchli Markus

Bargetzi Rico

Iten Patric



Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung an die Geschäftsprüfungskommission und den Gemeindevorstand der Gemeinde Arosa

Als Revisionsstelle haben wir auftragsgemäss die Jahresrechnung der **Gemeinde Arosa** bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am **31. Dezember 2018** abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft. Die Geschäftsprüfungskommission überwacht die Amtsführung des Gemeindevorstandes, der übrigen Behörden und der gesamten Gemeindeverwaltung. Sie beaufsichtigt den gesamten Finanzhaushalt der Gemeinde.

Verantwortung des Gemeindevorstandes

Der Gemeindevorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeindevorstand für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Prüfstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 «Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung» vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Chur, 20. März 2019

Capol & Partner AG



Beda Capol

Dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor



Hans Ulrich Wehrli

Dipl. Wirtschaftsprüfer

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang)

Bilanz 2018

Nummer	Bezeichnung	Eröffnungsbilanz	Veränderung	Schlussbilanz
1	AKTIVEN	127'128'363.30	2'268'208.82	129'396'572.12
10	Finanzvermögen	48'128'417.17	-1'490'213.08	46'638'204.09
100	Flüssige Mittel	4'533'290.09	-2'650'715.35	1'882'574.74
101	Forderungen	13'459'792.90	-83'427.66	13'376'365.24
102	Kurzfristige Finanzanlagen	0.00	20'000.00	20'000.00
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	200'535.70	1'282'077.90	1'482'613.60
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	753'009.03	169'747.23	922'756.26
107	Finanzanlagen	2'973'680.20	-227'895.20	2'745'785.00
108	Sachanlagen FV	26'208'109.25	0.00	26'208'109.25
14	Verwaltungsvermögen	78'999'946.13	3'758'421.90	82'758'368.03
140	Sachanlagen VV	56'620'459.83	2'704'989.20	59'325'449.03
142	Immaterielle Anlagen	671'371.75	40'108.15	711'479.90
144	Darlehen	10'690'000.00	-46'100.00	10'643'900.00
145	Beteiligungen	8'701'521.45	900'000.00	9'601'521.45
146	Investitionsbeiträge	2'316'593.10	159'424.55	2'476'017.65
2	PASSIVEN	-127'128'363.30	-1'103'373.59	-129'396'572.12
20	Fremdkapital	-32'514'257.83	-3'814'808.90	-36'329'066.73
200	Laufende Verbindlichkeiten	-6'317'575.87	1'455'839.02	-4'861'736.85
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	-2'360'931.40	408'937.80	-1'951'993.60
205	Kurzfristige Rückstellungen	-240'901.38	-18'924.80	-259'826.18
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-18'392'960.00	-5'539'040.00	-23'932'000.00
209	Verb. ggü SpezFin und Fonds im FK	-5'201'889.18	-121'620.92	-5'323'510.10
29	Eigenkapital	-94'614'105.47	2'711'435.31	-93'067'505.39
290	Verb. ggü SpezFin im EK	-6'027'078.60	205'755.56	-5'821'323.04
291	Fonds	-6'163'827.89	2'505'679.75	-3'658'148.14
299	Bilanzüberschuss	-82'423'198.98	-1'164'835.23	-83'588'034.21

Erfolgsrechnung 2018

Erfolgsrechnung Sachgruppen	Rechnung 2017	Budget 2018	Rechnung 2018
Personalaufwand	10'723'341.15	10'506'000.00	10'488'959.70
Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'776'402.08	7'999'800.00	9'331'628.19
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'622'988.78	4'013'900.00	3'555'157.70
Einlagen Fonds/Spezialfinanz.	1'327'995.33	423'200.00	489'328.33
Transferaufwand	5'420'148.19	6'287'500.00	8'256'531.32
Durchlaufende Beiträge	862'330.30	855'000.00	898'067.35
Interne Verrechnungen: Aufwand	2'644'823.85	2'470'800.00	2'748'136.38
Total Betrieblicher Aufwand	33'378'029.68	32'556'200.00	35'767'808.97
Fiskalertrag	16'000'387.76	16'120'000.00	16'508'047.45
Regalien und Konzessionen	782'757.10	784'100.00	752'203.31
Entgelte	7'751'291.79	7'436'300.00	7'804'048.01
Verschiedene Erträge	143'831.71	386'000.00	327'497.82
Entnahmen Fonds/Spezialfinanz.	567'991.67	1'367'900.00	3'079'142.72
Transferertrag	1'981'373.33	1'621'500.00	1'898'910.60
Durchlaufende Beiträge	862'330.30	855'000.00	898'067.35
Interne Verrechnungen: Ertrag	2'644'823.85	2'470'800.00	2'748'136.38
Total Betrieblicher Ertrag	30'734'787.51	31'041'600.00	34'016'053.64
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-2'643'242.17	-1'514'600.00	-1'751'755.33
Finanzaufwand	817'665.95	697'800.00	503'544.15
Finanzertrag	4'005'580.43	3'453'000.00	3'918'148.95
Ergebnis aus Finanzierung	3'187'914.48	2'755'200.00	3'414'604.80
Operatives Ergebnis	544'672.31	1'240'600.00	1'662'849.47
Operatives Ergebnis	544'672.31	1'240'600.00	1'662'849.47
Ausserordentlicher Aufwand	309'270.80	0.00	545'946.05
Ausserordentlicher Ertrag	39'834.10	0.00	47'931.81
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	275'235.61	1'240'600.00	1'164'835.23

Hauptgründe für Abweichungen zum Budget

Sach- und Betriebsaufwand: Ersatz Heizung Kulturhuus, Ersatz Fahrzeug Polizei, Anpassungen am Strassenrettungsfahrzeug St. Peter, GVG Auflagen ZSA, Mängelbehebungen Alterszentrum, Mieterlass Arztpraxis, Schneeräumung, Ersatz Bauamtsauto, Fahrzeugunterhalt Werkhof Arosa, Strom ARA, Kiesaufbereitung Deponie Isla, DL Dritter Deponie St. Peter, DL Dritter Forst, Ersatz Försterauto.

Transferaufwand: Defizitbeitrag an Pflegezentrum Arosa, Beiträge an Ambulanz, Sozialhilfe, Beiträge aus Lenkungsabgabefond (Beschneigung, Golf, Flow Trail, Geländekorrektur Junkerhaus).

Fiskalertrag: Weniger Lenkungsabgaben, weniger Einkommenssteuern, mehr Grundstückgewinnsteuern.

Entgelte: Weniger Grundbucheinnahmen, weniger Deponiegebühren, mehr Kiesverkäufe, mehr DL für Dritte beim Forst.

Transferertrag: Mehr Kantonsbeiträge für Schutzwald.

Finanzertrag: Buchgewinn aus Verkauf Arztpraxis, Öffentliche Abgabe Arosa Energie höher als budgetiert.

Ausserordentlicher Aufwand: Zusätzliche Abschreibung, Beitrag an Sportbahnen Hochwang.

Investitionsrechnung 2018

Abteilung Konto	Anlage Bezeichnung	Budget 2018	Rechnung 2018	Kommentar
Allgemeine Verwaltung				
0291.5040.19	101201 Neue Fenster Haus EWA	0	7'529.70	Leichte Überschreitung der im Budget 2017 vorgesehenen Kosten (157' statt 150').
Öffentliche Sicherheit				
1500.5062.16	101365 Personenfahrzeug Feuerwehr Mitte	110'000	131'093.00	NK Gemeindevorstand vom 18.12.18 (30'), Lieferung Fahrzeug im 2019, Betrag transitorisch aufs neue Jahr übertragen.
1500.5040.24	100870 Anpassung Feuerwehrdepot St. Peter	0	-52'328.75	Trans. Betrag nicht ganz benötigt. Unterschreitung der im Budget 2017 vorgesehenen Kosten (Total 206' statt 250').
1500.6310.43	100870 Beitrag GVG für das Feuerwehrdepot St. Peter	-40'000	-50'000.00	
Bildung				
2170.5040.31	101289 Neubau altes Schulhaus Arosa (Gemäss Urne 7.2 Mio.)	2'250'000	1'941'015.15	Gesamtkredit 7.2 Mio. gemäss Urne 25.06.17.
2170.5040.21	100012 Lüftungssteuerung SH/MZH Arosa erneuern	180'000	0.00	Umsetzung bei Ausfall.
Antennen und Kabelanlagen				
3321.5650.02	101354 Hochbreitband Installationsbeitrag Swisscom	0	-150.00	Leichte Unterschreitung der im Budget 2017 vorgesehenen Kosten.
Sport- und Freizeitanlagen				
3411.5030.31	101328 Sanierung/Aufhebung Schiessanlagen (Kügelänge ersetzen)	0	667.10	Budgetiert im 2017, Ausführung im 2019, transitorisch 80' aufs neue Jahr übertragen.
3422.5030.42	101399 Ersatz Hängebrücke Welschtobelbach			
3422.6350.02	101399 Beitrag Versicherung für Brücke	0	-225'000.00	Der Betrag soll im 2019 für den Neubau verwendet werden.
Kirchen				
3500.5061.02	101366 Erneuerung Glockengeläutanlage ev. Kirche Arosa 1/2 der Kosten	55'000	57'466.65	
3500.5061.03	101367 Sanierung Kirchturmanlage St. Peter (100% der Kosten)	50'000	44'695.50	
Gesundheitswesen				
4900.5040.26	101202 Rückbau Praxis Altein in zwei Wohnungen	300'000	0.00	Verkauf der ganzen Praxis vor Rückbau an einen Käufer.
4900.6000.06	101202 Verkauf Wohnung Altein 3.5 Zimmer	-450'000	0.00	
4900.6000.07	101202 Verkauf Wohnung Altein 4.5 Zimmer	-850'000	-935'000.00	
4900.5040.27	101330 Innenausbau Arztpraxis im Neubau Valsana	0	54'164.80	Überschreitung der im Budget 2017 vorgesehenen Kosten (Total 1'067'964.20 statt 1 Mio.).
Kantonsstrassen				
6130.5010.32	101332 Sanierung Kt-Strasse Arosa (Grottino-Blumenladen)	155'000	151'861.95	Weniger Kosten wegen Optimierungen und gutem Wetter.
6130.5010.36	101368 Sanierung Kt-Strasse Arosa (Cristallo-Dorfplatz)	300'000	265'317.30	
6130.5010.41	101402 Sanierung Kt-Strasse Arosa (ÖKK - Quellenhof)			
Gemeindestrassen Arosa				
6150.5010.23	101395 Allg. Sanierungen Arosa (jährlich neu)	200'000	66'968.45	
6150.5010.40	101390 Projekt Dorfverschönerung, Verkehrsberuhigung Obersee	50'000	157'420.15	NK Gemeindevorstand 04.04.18 (233').
6150.5010.38	101333 Sanierung Unterseestrasse (2. Etappe)	800'000	711'881.55	
6150.5010.29	101395 Arosa allgemeine Projektierungen (jährlich neu)	30'000	0.00	Ing. Leistungen wurden direkt auf Projekte geb.
6150.5010.03	101219 Belagsanierungen (jährlich neu)	150'000	69'778.80	
6150.5010.17	101226 Bahnhofplatz (Deckbelag 2016, Güterschuppen 2017)	0	1'275.85	Der transitorisch ins 2018 genommene Betrag (40') wurde leicht überschritten.
6150.5010.30	101267 Sanierung Maranerstrasse 2. Etappe	0	220'002.70	Verspätete Abrechnung Unternehmer, Überschreitung der im Budget 2016 vorgesehenen Kosten (Total 958' statt 900').
6150.5010.04	101217 Deckbelag Maranerstrasse zu Etappe 1 + 2	128'000	127'662.05	Abrechnung folgt im 2019, transitorisch 48' aufs neue Jahr übertragen.
6150.5010.43	101412 Sanierung Neubachstrasse			

Abteilung	Anlage	Bezeichnung	Budget 2018	Rechnung 2018	Kommentar
Gemeindestrassen Tal					
6151.5010.26	101268	Allgemeine Sanierungen Tal (jährlich neu)	200'000	176'601.45	
6151.5010.28	101270	Sanierung gedeckte Sapünerbrücke (2. Teil)		-10'182.95	Der transitorisch ins 2018 übernommene Betrag (15') wurde nicht aufgebraucht. Gesamtkosten seit 2015 139'.
6151.5010.39	101370	Sanierung Obere Prättschwaldstrasse Litzirüti	170'000	262'842.85	NK Gemeindevorstand 20.02.18 (80'). Der Unterbau war schlechter als angenommen. Zudem musste eine Betonstützmauer erstellt werden, was nicht geplant war.
6151.5010.42	101403	Sanierung Lafetstrasse Castiel			
Werkhof Arosa					
6190.5040.32	101371	Unterstand für 2 Pistenbully beim Res. Promenade	150'000	0.00	Projekt gestrichen.
6190.5040.33	101372	Sanierung Dach (Spenglerarbeiten)	50'000	53'603.70	
Parkgaragen					
6153.5061.04	101373	Parkleitsystem Arosa	100'000	108'234.20	
6155.6000.08	100197	Verkauf Garagenplätze Sandhubel		-84'000.00	
6158.6000.02	100201	Verkauf Garagenplätze Innerarosa für Heidi/Litzi	-200'000	-40'740.00	Fertigstellung Heidi/Litzi verzögert sich.
Werkfahrzeuge Arosa					
3414.5062.17	101374	Käsbohrer 100 (Ersatz Langlauf)	200'000	296'175.00	NK Gemeindevorstand vom 02.10.18 (90').
6190.5062.18	101375	Meili VM1300 Geräteträger (Ersatz)	160'000	152'510.85	
Forstwesen mit Komunal Tal					
Forstliche Projekte an Gemeindestrassen (ohne reine Forstwege)					
6151.6310.39	101340	Kantonsbeitrag "Fatschelerstrasse"	-37'500	-5'457.20	Abrechnung zu 78' statt 150' daher Total Beiträge 53' statt 102'.
6151.6310.37	101326	Kantonsbeitrag Sapünerweg „Chopfji“	-60'000	-155'473.00	Abrechnung zu 238', Total Beiträge 155'.
6151.5030.36	101376	SIE 2018 "Medergenstrasse" Langwies	135'000	0.00	Wird nicht ausgeführt.
6151.6310.44	101376	Kantonsbeitrag "Medergenstrasse" (70%)	-60'000	0.00	Wird nicht ausgeführt.
6151.5030.37	101377	SIE 2018 "Schlüechtweg" Molinis	155'000	102'907.85	Schlussabrechnung vom Projekt folgt im 2019.
6151.6310.45	101377	Kantonsbeitrag Schlüechtweg(70%)	-70'000	-28'800.00	
6151.5030.43	101404	SIE 2019 Waldweg "Pramafia-Mattelti" Molinis			
6151.6310.48	101404	Kantonsbeitrag SIE 2019 Waldweg "Pramafia-Mattelti" (70%)			
Bachverbauungen durch Forst					
7410.5030.23	101290	SIS Schutzbauten Bachverbau Chüpfen	0	47'597.05	Total Kosten 128'.
7410.6310.32	101290	Kantonsbeitrag SI Bachverbau Chüpfen	0	-59'512.75	Total Beiträge 82'.
7410.6370.20	101290	Beiträge Landbesitzer Schutzmassnahmen Chüpfen	0	-15'724.00	
7410.6310.33	101301	Kantonsbeitrag SIE 2016/17 Sapün Chüpfen	0	-11'489.80	Total Kosten 86'. Total Beiträge 60'.
7410.6310.41	101291	Kantonsbeitrag Farbtobel Peist 2. Etappe	-35'000	-83'522.00	Total Kosten 104'. Total Beiträge 83'.
7410.5030.38	101378	SIS 2018 Verbauung Entwässerung Bofel St. Peter	100'000	58'278.95	Projekt wird im 2019 zu Ende geführt.
7410.6310.46	101378	Kantonsbeitrag Verbauung Bofel (75%)	-40'000	-24'000.00	
Lawinenverbauungen durch Forst					
7420.5030.32	101339	SIE 2017/18 "Setaweg" Langwies	0	10'909.50	Unterschreitung der im Budget 2017 vorgesehenen Kosten (Total 99' statt 150').
7420.6310.38	101339	Kantonsbeitrag "Setaweg" Langwies	-30'000	-23'216.00	Total Beiträge 67'.
7420.5030.39	101379	SIS 2018 Lawinenverbauung Seta Langwies	200'000	145'925.10	Es wurden bis jetzt weniger Massnahmen ausgeführt.
7420.6310.47	101379	Kantonsbeitrag Lawinenverbauung Seta Langwies	-100'000	-44'000.00	
Forst Berg					
8200.6310.35	101303	Kantonsbeitrag SIE 2016/17 WW Hinterwaldweg Arosa	0	-48'280.00	Total Kosten 283', Total Beiträge 207'.

Abteilung Anlage Bezeichnung Konto		Budget 2018	Rechnung 2018	Kommentar
Forst Tal				
8200.5620.03	101246 Forstmelioration Lünen	37'500	37'500.00	
8200.5620.04	101247 Forstmelioration St. Peter-Pagig / Peist	0	0.00	
Wasserversorgung				
7101.5031.00	100919 Jährliche Leitungssanierungen (ab 2019 ganz Arosa)	80'000	75'112.20	
7101.5031.20	101320 Leitungssanierungen Tal	40'000	98'699.30	Viele Leitungsbrüche, vor allem Langwies und Litzirüti.
7101.5031.21	101343 Wasserversorgung Langwies (Quellfassung Wäberschwall)			
7101.5290.09	101300 Quellschutzausscheidungen Arosa-Calfreisen	90'000	27'815.65	Kostenschätzung war zu hoch.
7101.5031.24	101344 Sanierung Unterseestrasse (2. Etappe)	150'000	117'752.65	
7101.5031.25	100184 Reservoir Prättschli, Sanierung Drucktüren	70'000	71'141.30	
7101.5031.26	101380 Sanierung Hauptwasserleitung beim Tschuggen Grand Hotel	150'000	80'917.25	73' wurden bereits im 2017 bezahlt.
7101.6350.00	101380 Beitrag Tschuggen Group an Leitung	-75'000		73' bereits im 2017 erhalten.
7101.5031.32	101411 Sanierung Neubachstrasse (1. Et.)			
7101.5031.29	101383 Sanierung Poststrasse (ÖKK - Quellenhof)			
7101.5031.27	101381 Wassermanagement (GWPW + Sanierung Reservoir Promenade)	1'985'000	1'665'956.35	Umgebungsarbeiten Reservoir und Kühlanlage Pumpenhaus werden im 2019 ausgeführt, daher transitorisch 150' ins 2019.
7101.6350.01	101381 Wassermanagement (GWPW Teil Beschneigung ABB)	-1'024'000	-1'120'202.20	
7101.5031.23	101353 Brunnenstubensanierung Obersässquellen Arosa	100'000	63'719.05	
7101.6310.09	101353 Kantonsbeiträge Wasserversorgung (Obersässquellen)		-18'219.00	Beitrag GVG.
7101.5063.10	101401 Erneuerung Alarm und Steuerung Reservoir St. Peter und Bofel			
7101.5031.06	100927 Sanierung Wasserzuleitung Kleinkraftwerk Litzirüti	80'000	103'206.60	
7101.6371.00	100974 Wasseranschlussgebühren (jährlich neu)	-400'000	-192'688.05	
7101.5290.06	101275 QS Lünen	50'000	50'000.00	Ausführung im 2019, Betrag transitorisch 50'.
7101.5290.06	101275 QS St. Peter-Pagig			
7101.5031.31	101405 Sanierung Brunnenstuben 1 / 2 / 3 Lünen (Auflage)			
7101.5031.30	101384 Neue Wasserzuleitung ARA Calfreisen	60'000	34'910.00	
7101.5031.28	101382 Sanierung Reservoir Rütland (Metallbauarbeiten)	45'000	35'094.85	
7101.5031.29	101383 Sanierung Wasserleitung in Poststrasse (2. Etappe TBA)	200'000	231'241.20	Mit diesem Betrag wurde die Etappe 2019 (ÖKK-Quellenhof) auch schon realisiert.
Abwasserbeseitigung				
7201.5032.00	101254 Jährliche Leitungssanierungen Arosa	90'000	66'321.10	
7201.5032.20	101337 Leitungssanierungen Tal	40'000	0.00	Im Tal nur Wasserleitungsbrüche.
7201.5032.21	101345 Sanierung Unterseestrasse (2. Etappe)	150'000	125'864.25	
7201.5032.23	101385 Sanierung Abwasserleitung in Poststrasse (2. Etappe TBA)	390'000	127'987.80	Kalkulation des Ingenieurbüros war viel zu hoch.
7201.5032.27	101391 Sanierung Kanalisation Seewaldweg	145'000	82'127.30	52' bereits im 2017 bezahlt.
7201.5032.31	101410 Sanierung Neubach (1. Etappe)			
7201.5032.23	101385 Sanierung Poststrasse (ÖKK - Quellenhof)			
7201.5032.22	101346 Anschluss Hochwanghütte an Kanalisation	0	-33'579.50	Vom transitorisch abgegrenzten Betrag (120') wurden 86' verrechnet.
7201.5032.14	101298 Umsetzung GEP Leitungen ausserhalb Baugebiet	1'300'000	1'599'258.65	Gesamtkredit 3.9 Mio. gemäss Urne 03.08.2014. Ausgaben bisher 2.5 Mio.
7201.6310.02	101298 Kantonsbeitrag Umsetzung GEP Strang B+C	-200'000	-409'251.00	
7201.6310.02	101298 Kantonsbeitrag Umsetzung GEP Strang F			
7201.6310.02	101298 Kantonsbeitrag Digitalisierung Nutzungsplanung		-8'260.00	
7201.5032.13	101297 Regenbecken Arosa		29'846.60	Gesamtkredit 2.95 Mio. gemäss Urne 03.08.2014. Ausgaben bisher 2.6 Mio.
7201.6310.42	101297 Kantonsbeitrag Regenbecken		-42'677.95	Beiträge gemäss Urne 607'. Erhalten bisher 558'.
7201.6372.00	101298 Abwasseranschlussgebühren (jährlich neu)	-500'000	-228'909.60	

Abteilung Konto	Anlage Bezeichnung	Budget 2018	Rechnung 2018	Kommentar
Kläranlagen				
7201.5032.04	101257 ARA Sanierungsarbeiten (jährlich neu, ab 2019 über Unterhalt ER)	50'000	47'994.60	
7201.5032.24	101386 ARA Arosa Sanierung Vorklärbecken I inkl. neuem Rührer	200'000	226'955.30	
7201.5032.28	101406 ARA Arosa Sanierung Vorklärbecken II inkl. Betonsanierungen			
7201.5032.25	101387 ARA Arosa (Ersatz Schieber, Zu-/ Ablauf zu Vorklärbecken, ANU)	45'000	27'646.50	
7201.5032.29	101257 ARA Arosa (Planung Sanierung Sandfang und Rechenersatz)			
7201.5032.30	101257 ARA Arosa (Ersatz Durchflussmesser und Gasometerfackel)			
7201.5032.16	101178 ARA Calfreisen (Ersatz Zulaufrechen und Steuerung)	70'000	68'244.20	
7201.5032.16	101178 ARA Calfreisen Sanierungen (Gebläse und Schlammbehandlung)			
7201.5032.26	100775 Gebäudewand (ARA Langwies (Umbau Belüftung Bio Becken, Kiesfang,	40'000	13'837.50	Betrag wurde nicht benötigt. Das Problem konnte einfacher gelöst werden.
7201.6310.13	101258 Kantonsbeitrag Optimierungen ARA Molinis		-45'000.00	
Abfallentsorgung				
7301.5063.09	101388 Hallenkränen 10t (2 Stück müssen ersetzt werden)	50'000	50'000.00	Abrechnung folgt im 2019, transitorisch 50' aufs neue Jahr übertragen.
7304.5030.34	101355 Deponie Ris: Container mit Dach, Waschanlage, Erschliessung	120'000	3'064.60	Projektverzögerung.
Gewässerverbauungen				
7410.5020.00	101237 Mälchemabach (nur Projekt)	20'000	0.00	Ingenieur hatte noch keine Zeit für das Projekt.
Friedhof				
7710.5040.29	101351 Sanierung Friedhofmauer Langwies		-30'000.00	Der Zustand der Mauer in St. Peter war schlechter als gedacht, daher wird die Mauer in Langwies später saniert.
7710.5040.23	101293 Sanierung Friedhofmauer St. Peter (2. Etappe)	50'000	71'963.00	
Raumordnung				
7900.5290.04	101238 Ortsplanung ganz Arosa	110'000	114'361.15	
7305.5290.10	101407 Deponie Tannenhof (Planung)			
7900.6370.00	101207 Beiträge QP Althaus		-91'389.40	Das Projekt ist nun abgeschlossen.
Landwirtschaft				
8110.5040.34	101408 Sanierung Hütte Arpär's Peister Alp			
8110.6310.49	101408 Kantonsbeitrag			
8110.5620.02	101214 Meliorationsbeiträge Lünen	10'000	0.00	
8110.5620.01	101215 Meliorationsbeiträge St. Peter / Peist	75'000	75'000.00	
Tourismus				
8400.5040.30	100959 Renovation WC-Anlage West-Tribüne		-24.30	Vom transitorisch abgegrenzten Betrag (50') wurden 50' benötigt.
8400.5040.35	101409 Wärmeverbund Ochsenbühl, Rückbau und Anpassungskosten			
8400.6440.00	101056 Rückzahlung Darlehen Hotel Bahnhof Langwies AG		-46'100.00	Das Darlehen beträgt somit noch 194'.
8400.5550.01	101020 Kauf Aktien Arosa Bergbahnen	900'000	900'000.00	
8401.5030.40	101389 Dörferweg Arosa; Neubau Wanderwegnetz	95'000	55'861.25	BAB-Bewilligung fehlt noch, daher konnten noch nicht alle geplanten Arbeiten ausgeführt werden.
Total Nettoinvestitionen		9'300'054	7'646'663.95	

Auszug aus dem Anhang

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung ist in Übereinstimmung mit dem Gesetz über den Finanzhaushalt des Kantons Graubünden (Finanzhaushaltsgesetz, FHG, BR 710.100) sowie der Finanzhaushaltsverordnung für die Gemeinden (FHVG, BR 710.200) erfolgt. Sie zeigt ein Bild des Finanzhaushaltes, welches der tatsächlichen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entspricht (true and fair view).

Beteiligungsspiegel

Darlehen und Beteiligungen, die mit der öffentlichen Aufgabenerfüllung oder Interessenz im Zusammenhang stehen.

Konto Nr.	Bezeichnung, Rechtsform	Tätigkeit	Gesamtkapital	Beteiligungsart	Nominalwert Beteiligung	Beteiligung in %	Buchwert per 31.12.2018
1071002	Schweizer Ski- und Snowboardschule	Betrieb Skischulgebäude IA	3'300'000	Darlehen	2'560'000		2'560'000
1444000	Arztpraxis Arosa AG	Sicherstellung der med.	450'000	Darlehen	450'000		450'000
1454000	Arztpraxis Arosa AG	Grundversorgung in Arosa	150'000	Aktien	150'000	100%	150'000
1444000	Hotel Bahnhof Langwies AG	Erhaltung Betrieb Gasthaus	240'000	Darlehen	193'900		193'900
1452000	Gemeindekorporation Kraftwerk Lüen	Wahrung der Interessen	1'000'000	Beteiligung	1'000'000	100%	989'800
1452000	Gemeindekorporation Kraftwerk Lüen	der Konzessionsgemeinden	3'740'000	Sacheinlage	3'740'000	100%	3'665'200
1452000	Gemeindekorp. Kraftwerk Chur-Sand	Wasserkraftnutzung Plessur	2'500'000	Beteiligung	255'250	10%	255'250
1444000	Arosa Energie	Erzeugung und Verteilung	10'000'000	Darlehen	10'000'000		10'000'000
1454000	Arosa Energie	elektrischer Energie	2'000'000	Beteiligung	2'000'000	100%	2'000'000
1455000	Arosa Bergbahnen AG	Bau und Betrieb von Touristischen Anlagen	15'613'800	Aktien	2'983'400	19%	2'463'380
1455000	Sportbahnen Hochwang AG	Bau und Betrieb von Touristischen Anlagen	2'400'000	Aktien	458'185	19%	77'891

Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel sind Tatbestände aufgeführt, aus welchen sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung ergeben kann (Art. 25 Abs. 2 FHVG).

Name und Sitz der Einheit / Organisation	Art der Gewährleistung	Beschluss der Urnen- / GR-Beschluss	Angaben zu den geversicherten Leistung	Grund	Zahlungsströme Risikobetrag	Aussagen zu den spezifischen Risiken	Verfall
Urden AG	Bürgschaft	21.04.2013	NRP-Bundesdarlehen	Bau Verbindungs- bahn Arosa - Lenzerheide	4'000'000.00	Zahlungsunfähigkeit Urden AG	Nach 15 Jahren

Verzeichnis der wesentlichen Beitragsempfänger

Im Verzeichnis sind Beiträge an Gemeinwesen und Dritte (Artengliederung 36) aufgeführt, an welchen die Gemeinde nicht beteiligt ist, die aufgrund einer eingegangenen Verpflichtung oder einer gesetzlichen Vorgabe geleistet worden sind.

Konto Nr.	Name des Empfängers	Rechtsform	Tätigkeiten, Zweck	Pflicht	2014	2015	2016	2017	2018
1404.361200	Kreisamt Schanfigg / Region Plessur	Kreis	Betreibungs- und Konkursamt / Vormundschaft	Gesetz	196'205.15	60'666.95	154'909.00	134'640.80	142'555.80
2131.361200	Schuldirektion Chur	Stadt	Schulgeld Schanfigger Oberstufenschüler	Fusionsvertrag	144'000.00	143'416.65	139'441.60	164'891.65	169'125.00
2140.361200	Musikschule Schanfigg	Verein	Musikschulunterricht Schule Arosa	Gesetz	140'000.00	140'000.00	140'000.00	140'000.00	140'000.00
2192.363600	Diverse Sportvereine Arosa	Vereine	Geleitete Freizeit	freiwillig	130'380.00	130'000.00	129'999.90	129'978.65	130'000.00
3220.363600	Arosa Kultur	Verein	Beitrag Musikkurswochen	freiwillig	109'000.00	120'000.00	115'000.00	115'000.00	115'000.00
4110.361200	Spitalregion Churer Rheintal	Verband	Gemeindebeitrag	Gesetz	325'356.75	322'175.80	345'684.05	362'304.00	344'161.50
4120.361000	Pflegezentrum Arosa	Stiftung	inkl. geschätztes Defizit	freiwillig	200'000.00	207'021.70	550'758.71	277'343.74	400'647.15
4120.361210	Diverse Pflegeheime (u.a. Surlej)	div.	Gemeindebeiträge an Pflegekosten	Gesetz	376'715.30	568'631.35	461'105.70	488'503.75	424'220.95
4210.361200	Spitex	Verein	Gemeindebeitrag	Gesetz	152'785.00	215'140.05	269'952.30	287'974.95	250'448.30
4220.363500	Stiftung Kantonspital Graubünden	Stiftung	Gemeindebeitrag Ambulanzstützpunkt	freiwillig	55'000.00	53'000.00	99'666.65	122'000.00	206'519.45
5720.363700	Diverse Sozialhilfebezügler	Private	Sozialhilfe	Gesetz	255'719.00	201'118.65	366'836.80	389'006.95	485'324.25
5790.361100	Kantonales Sozialamt	Kanton	Verrechnung der Kosten der Sozialdienste	Gesetz	124'652.00	88'720.00	193'135.35	157'500.75	161'535.20
6220.363500	Pfosi Bus AG	AG	Gemeindeanteil Arosa Bus	Urne	496'421.00	478'998.34	559'161.80	555'579.55	500'755.50
7900.363500	Arosa Bergbahnen	AG	Beiträge aus Lenkungsabgabentopf	freiwillig	0.00	1'000'000.00	171'625.45	0.00	1'460'000.00
7900.363500	Arosa Tourismus	Verein	Beiträge aus Lenkungsabgabentopf	freiwillig	0.00	0.00	0.00	0.00	687'060.95
7900.363500	Golf Arosa AG	AG	Beiträge aus Lenkungsabgabentopf	freiwillig	0.00	0.00	0.00	0.00	415'000.00
7900.363500	Stiftung Arosa Bären	AG	Beiträge aus Lenkungsabgabentopf	freiwillig	0.00	0.00	0.00	100'000.00	0.00
8400.363500	Arosa Bergbahnen AG	AG	All inclusive Sommer Beitrag	freiwillig	50'000.00	50'000.00	50'000.00	50'000.00	50'000.00
8400.div.	Arosa Tourismus	Verein	Diverse Beiträge	freiwillig	471'289.25	1'317'268.25	873'023.00	994'035.00	969'578.00
8400.363600	Arena Obersee	div.	Personal- und Materialkosten für Anlässe	freiwillig	114'950.00	110'021.11	128'549.00	121'465.00	99'113.20
8400.386000	Sportbahnen Hochwang	AG	Beitrag	freiwillig	0.00	0.00	70'000.00	50'000.00	50'000.00
8400.363600	Verkehrs- und Dorfvereine Schanfigg	Verein	Tourismusbeiträge	freiwillig	0.00	0.00	50'000.00	60'000.00	50'000.00

Verpflichtungskreditkontrolle

Die Tabelle zeigt die eingegangenen Verpflichtungen, die Beanspruchung der Kredite, die erfolgten Zahlungen sowie die Aufteilung der Rahmenkredite auf die Einzelvorhaben (Art. 7 FHVG). Dies Verpflichtungskreditkontrolle ist im Anhang zu publizieren (Art. 27 FHVG).

Projekt	Kostenstelle/ Konto	Kreditbeschluss/ Datum und Organ	bewilligte Ausgaben	erwartete Einnahmen	Nettokredit	kumulierte Gesamt- ausgaben per 31.12.2018	kumulierte Gesamt- einnahmen per 31.12.2018	Nettoaus- gaben per 31.12.2018	Restkredit	Bemerkungen
Neubau Schulhaus Arosa	2170.504031	25.06.2017/Urne	7'200'000.00	0.00	7'200'000.00	1'934'106.55	0.00	1'934'106.55	5'265'893.45	
GEP, Leitungen ausserhalb Baugebiet	7201.503214	03.08.2014/Urne	3'872'110.00	607'965.00	3'264'145.00	2'480'163.00	558'770.00	1'921'393.00	1'342'752.00	
Regenbecken Arosa	7201.503213	03.08.2014/Urne	2'950'000.00	740'000.00	2'210'000.00	2'631'805.61	709'671.95	1'922'133.66	287'866.34	
Gesamtmelioration St. Peter-Pagig / Peist	8110.562001/ 8204.562004	div. GV's	47'376'000.00	41'657'060.00	5'718'940.00	2'078'499.35	0.00	2'078'499.35	3'640'440.65	Fusionsbeitrag an Restkosten der Gemeinde 1.56 Mio
Gesamtmelioration Lünen	8110.562002/ 8203.562003	07.12.2012/GV	9'800'000.00	8'459'900.00	1'340'100.00	1'191'659.55	0.00	1'191'659.55	148'440.45	Fusionsbeitrag an Restkosten der Gemeinde 0.3 Mio

Kennzahlen

Die folgenden Kennzahlen geben wichtige Hinweise zur finanziellen Entwicklung der Gemeinde.

Selbstfinanzierungsgrad

Konto Nr. Bezeichnung		2013 nur operativ (ohne Fusions- beitrag)	2014 nur operativ (ohne a.o. und Lenkungs- abgabe)	2015 nur operativ (ohne a.o. und Lenkungs- abgabe)	2016 nur operativ (ohne a.o. und Lenkungs- abgabe)	2017 nur operativ (ohne a.o. und Lenkungs- abgabe)	2018 nur operativ (ohne a.o. und Lenkungs- abgabe)
+ 4	Ertrag	32'913'252	34'230'023	36'769'001	35'637'065	34'740'368	37'934'203
- 3	Aufwand	28'655'887	31'711'196	32'504'678	32'313'403	34'195'696	36'271'353
=	Operatives Ergebnis der Erfolgsrechnung	4'257'366	2'518'827	4'264'323	3'323'662	544'672	1'662'849
+ 33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'110'950	3'451'173	3'754'760	3'638'715	3'622'989	3'555'158
+ 35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	542'313	187'990	436'190	413'068	409'714	354'648
- 45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	147'514	83'831	293'394	475'941	415'024	438'783
=	Selbstfinanzierung (Cash Flow indirekt)	7'763'116	6'074'159	8'161'878	6'899'504	4'162'352	5'133'873
+ 5	Investitionsausgaben	10'967'303	10'795'305	11'587'041	7'714'216	9'691'828	11'677'522
- 6	Investitionseinnahmen	3'488'507	6'171'123	3'799'440	2'210'203	4'620'823	4'036'912
=	Nettoinvestitionen	7'478'796	4'624'181	7'787'601	5'504'013	5'071'005	7'640'610
=	Selbstfinanzierungsgrad	103.80%	131.36%	104.81%	125.35%	82.08%	67.19%
Definition: Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen.							
Aussage: Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 Prozent führt zu einer Neuverschuldung. Liegt dieser Wert über 100 Prozent, können Schulden abgebaut werden.							
Richtwerte: > 100% ideal 80% - 100% gut bis vertretbar 50% - 80% problematisch < 50% ungenügend							

Die negative Entwicklung der Selbstfinanzierung konnte zwar gestoppt werden, trotzdem konnten die Nettoinvestitionen nicht aus eigenen Mitteln finanziert werden.

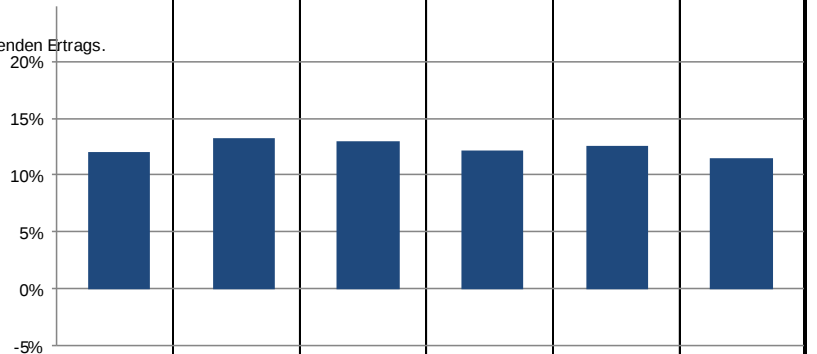
Bruttoverschuldungsanteil

Konto Nr. Bezeichnung		2013 nur operativ (ohne Fusions- beitrag)	2014 nur operativ (ohne a.o. und Lenkungs- abgabe)	2015 nur operativ (ohne a.o. und Lenkungs- abgabe)	2016 nur operativ (ohne a.o. und Lenkungs- abgabe)	2017 nur operativ (ohne a.o. und Lenkungs- abgabe)	2018 nur operativ (ohne a.o. und Lenkungs- abgabe)
+ 200	Laufende Verbindlichkeiten	4'309'524	5'563'451	5'950'734	6'256'275	6'317'576	4'861'737
+ 201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0	0		0		
+ 206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	28'834'100	24'814'190	22'843'280	20'989'970	18'392'960	23'932'000
=	Bruttoschulden	33'143'624	30'377'641	28'794'014	27'246'245	24'710'536	28'793'737
+ 40	Fiskalertrag	16'034'890	14'747'286	16'311'138	16'398'587	15'082'107	16'373'367
+ 41	Regalien und Konzessionen	971'246	830'729	1'040'325	902'021	782'757	752'203
+ 42	Entgelte	7'686'921	8'125'006	8'072'159	7'241'665	7'751'292	7'804'048
+ 43	Verschiedene Erträge	277'776	238'811	221'959	662'846	143'832	327'498
+ 44	Finanzertrag	3'242'712	3'378'336	3'631'683	4'152'548	4'005'580	3'918'149
+ 45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	147'514	83'831	293'394	475'941	415'024	438'783
+ 46	Transferertrag	2'470'620	2'251'827	2'589'064	2'128'628	1'981'373	1'898'911
=	Laufender Ertrag	30'831'680	29'655'825	32'159'721	31'962'235	30'161'965	31'512'959
=	Bruttoverschuldungsanteil	107.50%	102.43%	89.53%	85.25%	81.93%	91.37%
Definition: Bruttoschulden in Prozenten des laufenden Ertrags.							
Aussage: Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Er zeigt an, wie viele Prozente vom Ertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen.							
Richtwerte: < 50% sehr gut 50% - 100% gut 100% - 150% mittel 150% - 200% schlecht > 200% kritisch							

Infolge des tiefen Selbstfinanzierungsgrades musste die Verschuldung erhöht werden.

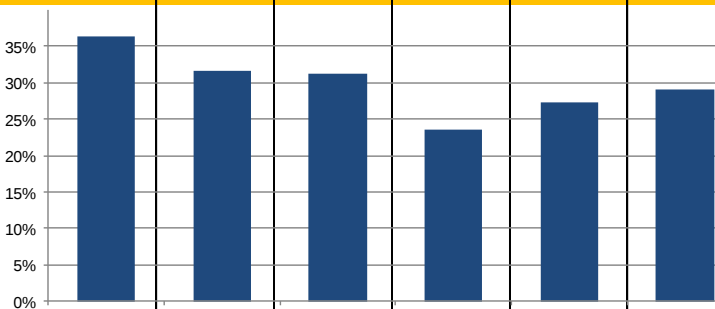
Kapitaldienstanteil

Konto Nr. Bezeichnung	2013 nur operativ (ohne Fusions- beitrag)	2014 nur operativ (ohne a.o. und Lenkungs- abgabe)	2015 nur operativ (ohne a.o. und Lenkungs- abgabe)	2016 nur operativ (ohne a.o. und Lenkungs- abgabe)	2017 nur operativ (ohne a.o. und Lenkungs- abgabe)	2018 nur operativ (ohne a.o. und Lenkungs- abgabe)
+ 340 Zinsaufwand	667'077	527'819	432'650	293'593	194'372	115'607
- 440 Zinsertrag	61'217	44'014	34'336	46'309	21'390	53'059
= Nettozinsaufwand	605'860	483'805	398'313	247'284	172'982	62'548
+ 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'110'950	3'451'173	3'754'760	3'638'715	3'622'989	3'555'158
= Kapitaldienst	3'716'810	3'934'978	4'153'073	3'885'999	3'795'971	3'617'706
+ 40 Fiskalertrag	16'034'890	14'747'286	16'311'138	16'398'587	15'082'107	16'373'367
+ 41 Regalien und Konzessionen	971'246	830'729	1'040'325	902'021	782'757	752'203
+ 42 Entgelte	7'686'921	8'125'006	8'072'159	7'241'665	7'751'292	7'804'048
+ 43 Verschiedene Erträge	277'776	238'811	221'959	662'846	143'832	327'498
+ 44 Finanzertrag	3'242'712	3'378'336	3'631'683	4'152'548	4'005'580	3'918'149
+ 45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	147'514	83'831	293'394	475'941	415'024	438'783
+ 46 Transferertrag	2'470'620	2'251'827	2'589'064	2'128'628	1'981'373	1'898'911
Laufender Ertrag	30'831'680	29'655'825	32'159'721	31'962'235	30'161'965	31'512'959
= Kapitaldienstanteil	12.06%	13.27%	12.91%	12.16%	12.59%	11.48%
Definition: Nettozinsaufwand und die ordentlichen Abschreibungen in Prozenten des laufenden Ertrags. Aussage: Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin. Richtwerte: < 5% geringe Belastung 5% - 15% tragbare Belastung > 15% hohe Belastung						



Dank des tiefen Zinsniveaus bleibt die Kennzahl konstant.

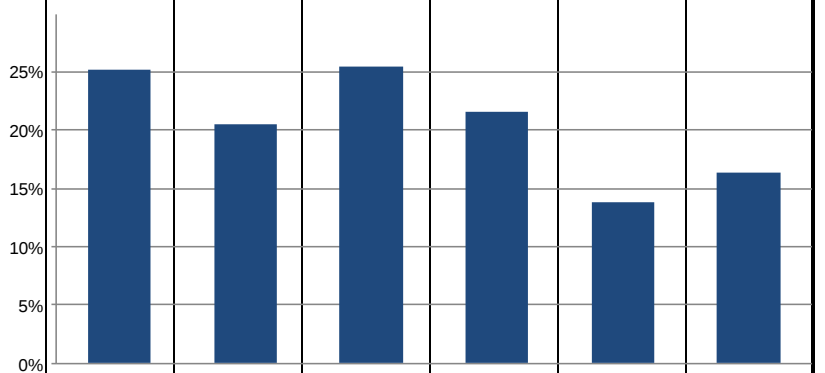
Investitionsanteil

Konto Nr.	Bezeichnung	2013	2014	2015	2016	2017	2018
+ 50	Sachanlagen	9'866'484	9'407'698	9'985'237	7'002'388	8'598'790	10'472'995
+ 51	Investitionen auf Rechnung Dritter	70'491	0	0	4'716	105'021	0
+ 52	Immaterielle Anlagen	40'863	94'411	581'197	200'293	167'515	192'177
+ 54	Darlehen	450'000	50'000	130'000	0	65'000	0
+ 55	Beteiligungen	211'000	0	0	0	0	900'000
+ 56	Eigene Investitionsbeiträge	2'328'465	1'243'195	890'607	506'819	755'502	112'350
+ 58	Ausserordentliche Investitionen	0	0	0	0		
=	Bruttoinvestitionen	12'967'303	10'795'305	11'587'041	7'714'216	9'691'828	11'677'522
+ 30	Personalaufwand	10'672'374	10'616'205	10'791'838	10'662'611	10'723'341	10'488'960
+ 31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	6'874'478	7'203'085	7'261'893	7'755'063	8'776'402	9'331'628
- 3180	Wertberichtigungen auf Forderungen	177'544	137'393	82'915	98'133	145'933	78'989
+ 34	Finanzaufwand	1'069'502	1'088'035	1'055'108	853'767	817'666	503'544
- 344	Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen	0	0	57'232	34'431	145	15'000
+ 36	Transferaufwand	4'304'695	4'590'510	5'646'360	5'545'341	5'420'148	8'256'531
+ 381	Ausserordentlicher Sach- und Betriebsaufwand	0	32'385	0	17'560	0	0
+ 384	Ausserordentlicher Finanzaufwand (geldflusswirksam)	0	0	0	0	0	0
+ 386	Ausserordentlicher Transferaufwand	0	33'127	900'000	265'000	168'500	50'000
=	Laufende Ausgaben	22'743'506	23'425'955	25'515'052	24'966'778	25'759'980	28'536'674
+	Bruttoinvestitionen	12'967'303	10'795'305	11'587'041	7'714'216	9'691'828	11'677'522
=	Gesamtausgaben	35'710'809	34'221'259	37'102'092	32'680'994	35'451'807	40'214'196
=	Investitionsanteil (Bruttoinvestitionen / Gesamtausgaben)	36.31%	31.55%	31.23%	23.60%	27.34%	29.04%
Definition: Bruttoinvestitionen in Prozenten des konsolidierten Gesamtaufwandes.							
Aussage: Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung. Da die Aktivierungsgrenze für die Investitionsrechnung bei den Gemeinden variiert, ist der Vergleich dieser Kennzahl mit anderen Gemeinden nur bedingt möglich.							
Richtwerte: < 10% schwache Investitionstätigkeit 10% - 20% mittlere Investitionstätigkeit 20% - 30% starke Investitionstätigkeit > 30% sehr starke Investitionstätigkeit							

Die Gemeinde tätigt im Verhältnis zu den Gesamtausgaben hohe Investitionen.

Selbstfinanzierungsanteil

Konto Nr. Bezeichnung	2013 nur operativ (ohne Fusions- beitrag)	2014 nur operativ (ohne a.o. und Lenkungs- abgabe)	2015 nur operativ (ohne a.o. und Lenkungs- abgabe)	2016 nur operativ (ohne a.o. und Lenkungs- abgabe)	2017 nur operativ (ohne a.o. und Lenkungs- abgabe)	2018 nur operativ (ohne a.o. und Lenkungs- abgabe)
+ 4 Ertrag	32'913'252	34'230'023	36'769'001	35'637'065	34'740'368	37'934'203
- 3 Aufwand	28'655'887	31'711'196	32'504'678	32'313'403	34'195'696	36'271'353
= Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung	4'257'366	2'518'827	4'264'323	3'323'662	544'672	1'662'849
+ 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'110'950	3'451'173	3'754'760	3'638'715	3'622'989	3'555'158
+ 35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	542'313	187'990	436'190	413'068	409'714	354'648
- 45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	147'514	83'831	293'394	475'941	415'024	438'783
= Selbstfinanzierung	7'763'116	6'074'159	8'161'878	6'899'504	4'162'352	5'133'873
+ 40 Fiskalertrag	16'034'890	14'747'286	16'311'138	16'398'587	15'082'107	16'373'367
+ 41 Regalien und Konzessionen	971'246	830'729	1'040'325	902'021	782'757	752'203
+ 42 Entgelte	7'686'921	8'125'006	8'072'159	7'241'665	7'751'292	7'804'048
+ 43 Verschiedene Erträge	277'776	238'811	221'959	662'846	143'832	327'498
+ 44 Finanzertrag	3'242'712	3'378'336	3'631'683	4'152'548	4'005'580	3'918'149
+ 45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	147'514	83'831	293'394	475'941	415'024	438'783
+ 46 Transferertrag	2'470'620	2'251'827	2'589'064	2'128'628	1'981'373	1'898'911
= Laufender Ertrag	30'831'680	29'655'825	32'159'721	31'962'235	30'161'965	31'512'959
= Selbstfinanzierungsanteil	25.18%	20.48%	25.38%	21.59%	13.80%	16.29%
Definition: Selbstfinanzierung in Prozenten des laufenden Ertrags. Aussage: Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welchen Anteil ihres Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann. Richtwerte: > 20% gut 10% - 20% mittel < 10% schwach						



Cash Flow (Selbstfinanzierungsanteil) im Verhältnis zum Ertrag.

Jahresbericht 2018

Departement Finanzen und Verwaltung

Departementsvorsteher:

Lorenzo Schmid, Gemeindepräsident

ORGANISATION

Ein Organigramm der Politischen Behörden sowie ein Organigramm der Gemeindeverwaltung befinden sich im Anhang.

ABSTIMMUNGEN UND WAHLEN

Am 4. März 2018 wurde auf Bundesebene über zwei Vorlagen abgestimmt. Als kommunale Vorlage kam die Teilrevision der Ortsplanung Abbau- und Materialablagerungsstandort Valmischein zur Abstimmung. Zusätzlich fanden die kommunalen Ergänzungswahlen für das Schulratspräsidium und ein Mitglied des Schulrates aus der Ortschaft Arosa zur Abstimmung.

Über zwei Vorlagen auf Bundesebene wurde am 10. Juni 2018 abgestimmt. Die Wahl des Regierungsrates und die Wahl von zwei Abgeordneten in den Grossen Rat, sowie die Wahl von 2 Grossrats-Stellvertreterinnen oder Stellvertretern wurden durchgeführt.

Am 23. September 2018 kamen drei eidgenössische Vorlagen und eine kantonale Vorlage, die Volksinitiative "Nur eine Fremdsprache in der Primarschule" zur Abstimmung.

Am 25. November 2018 wurde über drei Vorlagen auf Bundesebene abgestimmt. Auf kantonaler Ebene kamen die Volksinitiative "Gute Schule Graubünden – Mitsprache bei wichtigen Bildungsfragen" und die Volksinitiative "Gute Schule Graubünden – Mitsprache bei Lehrplänen", sowie die kommunale Vorlage "Beteiligung der Gemeinde an einer zu gründenden Dachorganisation Gesundheitswesen" zur Abstimmung.

Die Aroser Abstimmungs- und Wahlergebnisse des Jahres 2018 befinden sich im Anhang.

FINANZEN

Nachtragskredite

Gemäss Art. 46 Ziff. 7 lit. a) der Gemeindeverfassung obliegt dem Gemeindevorstand die Beschlussfassung über frei bestimmbare Ausgaben bis CHF 500'000.-, die im Budget noch nicht enthalten sind. Diese Ausgaben dürfen den Betrag von CHF 1'000'000.- pro Jahr nicht übersteigen. Unter diesem Titel bewilligte der Gemeindevorstand folgende Nachtragskredite (in CHF):

Betriebsbeitrag Sportbahnen Hochwang AG	50'000.-
Begleitung Projekt Verkehrs- und Gestaltungskonzept Oberseepromenade durch einen Verkehrsplaner	16'155.-
Erweiterte Sanierung Prätswaldstrasse	80'000.-
Sponsoringbeitrag Gigathlon 2018	10'000.-
Gemeindeleistungen Tour de Suisse	9'120.-
Gestaltung Fussgängerzone Bahnhof Arosa	233'383.-
Mehrkosten Einbau Büro Hochbau	28'262.-
Sanierung Schutzhütte und Abbruch Betonsockel Strassberger Fürggli	17'500.-
Gabenspende Bündner-Glarner Kantonschwingfest	4'300.-
Abschliessende Gestaltung geschützter Garten des Alterszentrums Arosa	50'000.-
Externe Begleitung Aufgaben- und Leistungsüberprüfung	48'000.-
Externe Begleitung Gründung Dachorganisation Gesundheitswesen	40'000.-
Finanzielle Unterstützung Ambulanzstützpunkt Arosa	40'000.-
Ersatz Dienstfahrzeug Revierförster Tal	23'980.-
Unterstützungsbeitrag an EHC Arosa	30'000.-
Nachträgliche Arbeiten Alterszentrum Arosa	17'000.-
Massnahmen zur Sicherstellung Zahlungsfähigkeit Alpinmedic Arosa GmbH	87'540.-
Mehrkosten Pistenfahrzeug Kässbohrer 100	90'000.-
Buchprojekt "Arosa in 100" Geschichten	20'000.-
Beschaffung Personen- und Rüstwagen für die Feuerwehr Abteilung Mitte. Differenz aufgrund höherer Anschaffungskosten und tieferer Beitrag GVG	30'000.-
Mietzinserlass Arztpraxis Arosa AG für die Monate Januar – April 2018	37'334.-
Total:	962'574.-

Durch das Gemeindeparlament wurden im Jahr 2018 keine Nachtragskredite gesprochen.

STEUERN

Anzahl der Steuerpflichtigen

Per 31.12.2018 zählte das Gemeindesteueramt 1819 primär Steuerpflichtige (Vorjahr 1827) und 3246 sekundär Steuerpflichtige, inkl. Bündner Wochen-aufenthalter und Bündner Liegenschaftenbesitzer mit Wohnsitz ausserhalb von Arosa (Vorjahr 3218). Leider bestätigte sich auch im 2018 der Trend, wonach die Zahl der primär Steuerpflichtigen leicht rückläufig ist. Bei den sekundär Steuerpflichtigen ist festzustellen, dass die Zahl der beschränkt Steuerpflichtigen mit Wohnsitz in der Schweiz zunimmt, diejenige mit Wohnsitz Ausland rückläufig ist.

Allgemeine Steuern

Bei den allgemeinen Steuern wurden CHF 11'368'779.10 eingenommen (Vorjahr CHF 10'457'921.10). Der grosse Zuwachs täuscht, weil im Vorjahr eine grosse Rückzahlung getätigt werden musste. Grundsätzlich sind die Einnahmen stabil bei gut CHF 11 Mio.

Sondersteuern

Die Einnahmen aus den Sondersteuern, namentlich der Grundstückgewinnsteuern zeigen für das Jahr 2018 ein äusserst erfreuliches Bild. Die Handänderungssteuern verringerten sich zwar gegenüber dem letztjährigen Jahr von CHF 1'950'798.- auf CHF 1'775'387.- Sie liegen somit knapp unter dem Budget von CHF 1,8 Mio. Die Einnahmen bei den Grundstückgewinnsteuern betrugen satte CHF 1'446'256.80.- (Vorjahr CHF 942'095.-, Budget CHF 900'000.-). Aufgrund der rückläufigen Bautätigkeit wurde eigentlich eher ein Rückgang der Einnahmen erwartet. Dass das Ergebnis nun derart erfreulich ausfällt, überraschte.

Die Einnahmen bei den Liegenschaftsteuern betrugen CHF 1'538'917.- (Vorjahr CHF 1'491'107.-). Die Liegenschaftsteuern basieren auf einem Steuersatz von 0,75 % des Liegenschafts-Steuerwertes. Die Einnahmen aus der Liegenschaftsteuer sollten in den nächsten Jahren stabil bleiben. Neuschätzungen sind nur vereinzelt zu erwarten.

Prognose zukünftige Steuereinnahmen

Die Erträge aus den Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen sind recht stabil. Weder grössere Zunahmen noch Abnahmen sind hier für die nächsten Jahre zu erwarten.

Bei den Sondersteuern waren die letzten Jahre sehr erfreulich. Eigentlich wird fast jedes Jahr ein Rückgang erwartet, was sich bisher aber noch nicht bewahrheitet hat. Eine Prognose ist deshalb schwierig.

Ertrag aus Steuern

Der Gesamtertrag aus Steuern für das Jahr 2018 setzt sich wie folgt zusammen (in CHF):

	Rechnung 2017	Rechnung 2018
Einkommenssteuern natürliche Personen	5'742'348.-	6'175'196.-
Steuern auf Kapitalabfindungen	142'935.-	270'395.-
Nach- und Strafsteuern	13'789.-	58'563.-
Vermögenssteuern natürliche Personen	1'765'879.-	2'032'726.-
Quellensteuern natürliche Personen	1'195'734.-	1'320'158.-
Gewinn- und Kapitalst. juristische Personen	1'055'654.-	1'116'098.-
Erbschafts- und Schenkungssteuern	0.-	0.-
Aufwandsteuer	668'042.-	498'839.-
Pauschale Steueranrechnung	-45'520.-	-25'133.-
Liegenschaftsteuer	1'491'107.-	1'532'257.-
Grundstückgewinnsteuern	942'095.-	1'446'257.-
Handänderungssteuer	1'950'799.-	1'775'387.-
Hundesteuern	20'920.-	22'436.-
Total	14'943'782.-	16'223'180.-

GRUNDBUCH, VERMESSUNG, NOTARIAT

Das Grundbuch der Gemeinde Arosa wird durch den Grundbuchkreis Plessur betreut. Dieser führt neben dem Grundbuch der Gemeinde Arosa auch die Grundbücher für die Stadt Chur und die Gemeinden Haldenstein, Maladers sowie Tschierschen Praden. Der Grundbuchkreis Plessur hat zwei Amtssitze, nämlich das Grundbuchamt in Arosa und das Grundbuchamt in Chur.

Innerhalb der Gemeinde Arosa ist das Grundbuchamt Arosa für die Grundbuchgeschäfte in der Ortschaft Arosa zuständig. Die Betreuung der Grundbuchgeschäfte für die restlichen Ortschaften der Gemeinde Arosa erfolgt durch das Grundbuchamt Chur.

Steuern und Gebühren

Die untenstehende Statistik zeigt die Entwicklung der Gebühren und Handänderungssteuern der Gemeinde Arosa seit Inkrafttreten der Gemeindefusion am 1. Januar 2013:

Jahr	Grundbuch- gebühren (in CHF)		Handänderungs- steuern (in CHF)
	Brutto	Netto*	
2013	778'911.-	742'120.-	2'525'174.-
2014	584'924.-	530'811.-	1'505'105.-
2015	763'022.-	714'055.-	2'266'942.-
2016	591'759.-	540'297.-	1'982'255.-
2017	583'759.-	540'705.-	1'950'799.-
2018	435'817.-	388'791.-	1'775'387.-
Ø 13-18	623'032.-	576'130.-	2'000'944.-

Tabelle: Statistik Grundbuchgebühren und Handänderungssteuern 2013-2018, *Nach Abzug der Aufwendungen des Grundbuchamts Chur.

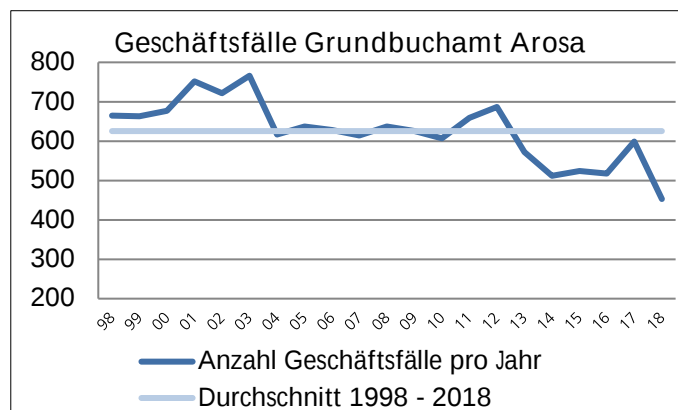
Geschäftsgang Grundbuchamt Arosa

Der langjährige Durchschnitt bei den Grundbuch- und Notariatsgebühren wurde deutlich unterschritten. In den letzten 20 Jahren wurde nie mehr ein so schlechtes Ergebnis bei den Einnahmen erzielt. Im Jahr 1998 war mit CHF 285'600.- der letzte Tiefpunkt bei den Gebührenerträgen. Die Gebühreneinnahmen des Jahres 2018 lagen bei CHF 358'985.10 (Durchschnitt der letzten fünf Jahre = CHF 503'000.-).

Bei den Handänderungssteuern stellte das Grundbuchamt CHF 1'775'387.- in Rechnung. Die Einnahmen der Handänderungssteuer liegen knapp über dem langjährigen Schnitt (vgl. dazu die Statistik der Jahre 1999 - 2018) jedoch ca. 10 % unter den Erträgen der letzten sechs Jahre (Durchschnitt ca. CHF 2.0 Mio.).

Im Berichtsjahr wurden 453 Geschäftsfälle zum Vollzug angemeldet. Die Anzahl der Anmeldungen lag massiv unter dem Durchschnitt der letzten Jahre.

Im Jahr 2018 vollzog das Grundbuchamt Arosa insgesamt 156 (Vorjahr 195) Eigentumsänderungen. Insgesamt 79 (Vorjahr 104) Erhöhungen, Umwandlungen und Neuerichtungen zu Grundpfandrechten wurden verarbeitet. Auch hier zeichnet sich ein deutlicher Rückgang der Geschäfte ab.



Grafik: Entwicklung Anzahl Geschäftsfälle des Grundbuchamts Arosa in den letzten 20 Jahren

Die Summe aller Grundpfandrechte in Arosa vergrösserte sich im Jahr 2018 um ca. CHF 0.3 Mio. (ca. CHF 31.3 Mio. im Jahr 2017) auf die neue Grundpfandgesamtbelastung von CHF 1'269'943'145.25. Die neu im Geschäftsjahr 2018 errichteten Pfandrechte betragen ca. CHF 41.0 Mio.

Die Kaufsummen für Immobilien haben sich wie folgt entwickelt. Im Berichtsjahr wurden für ca. CHF 83.6 Mio. Immobilien übertragen (Vergleichszahlen der Vorjahre: CHF 109 Mio. im 2013, CHF 76.3 Mio. im 2014, CHF 102.1 Mio. im 2015, CHF 92.0 Mio. im 2016 und CHF 102.5 Mio. im Jahr 2017). In diesem Bereich entstehen Abweichungen von 10 – 20 %.

Im Berichtsjahr wurde keine einzige StWE-Begründung angemeldet. Diese lukrativen Geschäfte haben einen grossen Einfluss auf das Geschäftsergebnis. Daraus entstehen in der Regel auch Folgegeschäfte mit Verkäufen und Neufinanzierungen. Diese Entwicklung ist dem Zweitwohnungsgesetz geschuldet und wird zum Teil verstärkt durch die zurückhaltende Praxis der Banken bei Neufinanzierungen (Tragbarkeit etc.).

Das Grundbuchamt Arosa hat eine moderne Infrastruktur und die eingesetzten Hilfsmittel (Terris-Grundbuch / DocuWare etc.) laufen einwandfrei. Die Datenlieferung zur Langzeitsicherung an den Bund konnte auftragsgemäss durchgeführt werden. Die Auslieferung an den Bund erfolgte im Januar 2019.

PERSONALWESEN

Die Gemeinde Arosa verfügt über kein eigenes Personalamt. Das Personalwesen der Gemeindeverwaltung ist direkt dem Leiter der Gemeindeverwaltung (Gemeindeschreiber) unterstellt.

Neben den eigentlichen Verwaltungsangestellten und den Angestellten des Werkbetriebes und des Forsts sind auch die Lehrkräfte der Schule und die Schulhausabwarte über die Gemeinde angestellt. Die Schulleitung respektive der Schulrat sind aber bei personellen Entscheidungen innerhalb ihrer Kompetenzen selbstständig.

Personalbestand

Per 31. Dezember 2018 waren 69 Ganzjahresangestellte bei der Gemeindeverwaltung beschäftigt (inkl. Lernende, Werkbetriebe und Forst, Vorjahr 69). Unter Berücksichtigung der Teilzeitpensen entspricht dies 64.05 Vollzeitstellen (Vorjahr 64.05). Nicht in diesen Zahlen enthalten sind Lehrkräfte, Reinigungspersonal und externe Aushilfen. Zudem waren am Jahresende 2018 acht Saisonangestellte im Werkbetrieb Arosa beschäftigt (Vorjahr sieben).

Der Frauenanteil, gemessen am Total der Ganzjahresangestellten, betrug 17.4 % (Vorjahr 18.6 %). Der tiefe Anteil lässt sich darauf zurückführen, dass auch Ende 2018 im Werkbetrieb und im Forst keine einzige Frau angestellt war. In der Verwaltung hingegen lag die Frauenquote Ende 2018 bei 40.0 %.

Bereich	Anzahl Mitarbeiter		Vollzeitstellen	
	♀	♂		
Verwaltung	12	18	30	26.70
Werkbetriebe inkl. Forst	0	39	39	37.35
Total	12	57	69	64.05

Tabelle: Personalbestand per 31. Dezember 2018 (ohne Lehrkräfte, Reinigungspersonal und externe Stellvertretungen)

Abgänge und Neueinstellungen Verwaltung

2018 war ein Jahr mit einigen Wechseln bei den Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung.

Der langjährige Gemeindeschreiber Peter Remek, seit 1. Februar 2010 als Leiter der Gemeindeverwaltung und Gemeindeschreiber tätig, beendete sein Arbeitsverhältnis auf Ende November 2018.

Jan Diener, ehemals stellvertretender Gemeindeschreiber und Leiter des Ressorts Soziales und Energie, konnte für die Stelle des Gemeindeschreibers und Leiters der Gemeindeverwaltung gewonnen werden. Er war bereits mit vielen Geschäften vertraut und konnte daher direkt und reibungslos das neue Amt übernehmen.

Auch für die Stelle als neuer Ressortleiter Soziales und Energie konnte mit Michael Meli ein bereits langjähriger Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung gefunden werden.

Als neue Mitarbeiterin für die Einwohnerkontrolle, die Unterstützung des Sozialamts und der Talkanzlei trat Larissa Felix am 1. Dezember 2018 in die Gemeindeverwaltung ein.

Im Ressort Hochbau beendete Rinaldo Mehli seine Tätigkeit als Bausekretär auf Ende Mai 2018. Als neuer Bausekretär mit langjähriger Erfahrung wurde Lorenz Liechti ab 1. Juli 2018 eingestellt.

Frau Luzia Caluori beendete ihre Arbeit für das Landwirtschaftssekretariat auf Ende April 2018 und trat somit etwas früher ihre Pensionierung an.

Die Mitarbeiterin des Grundbuchamts Arosa, Fabienne Casanova, beendete nach sieben Jahren ihr Arbeitsverhältnis, um sich beruflich neu zu orientieren. Für die Vakanz stellte das Grundbuchamt die ehemalige Lernende Burona Luzha in Teilzeit an.

Weitere personelle Zu- und Abgänge betrafen die Schule, das Ressort Forst sowie den Werkbetrieb der Gemeinde.

Jubiläen 2018

Georg Devonas
Schulleiter, 30 Jahre

Margrith Vogelsang
Handarbeit- und Werklehrerin, 20 Jahre

Silvana Trailovic
Reinigungsangestellte, 20 Jahre

Susanna Ansonia-Häseli
Primarschullehrerin, 15 Jahre

Tobias Hunger
Leiter Einwohnerkontrolle, 15 Jahre

Silvio Hoffmann
Schulhausabwart, 15 Jahre

Roland Bürkli
Brunnenmeister, 10 Jahre

Beat Berni
Mitarbeiter Tiefbau, 10 Jahre

Jan Diener
Gemeindeschreiber, 10 Jahre

Gemeindevorstand und Schulrat danken den Jubilaren für ihre langjährige Treue und wünschen ihnen für die weitere private und berufliche Zukunft alles Gute!

Ausbildungswesen

Nina Hefti und Marco Peng, beide Lernende der Gemeindeverwaltung Arosa, haben im Juli 2018 ihre Lehrabschlussprüfungen als Kauffrau/Kaufmann mit Eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ) erfolgreich abgeschlossen.

Im August 2018 begann Remo Jäger aus Peist eine Zweitlehre als Kaufmann EFZ Profil E bei uns in der Verwaltung.

INFORMATION UND KOMMUNIKATION

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Arosa ist die Aroser Zeitung. Zusätzlich zu den wöchentlich erscheinenden amtlichen Publikationen wird viermal pro Jahr eine Grossauflage der Aroser Zeitung kostenlos an alle Haushaltungen in der Gemeinde verschickt. Im Rahmen dieser Grossauflagen informiert der Gemeindevorstand über aktuelle politische Themen.

Im Jahr 2018 hat der Gemeindevorstand ein Kommunikationskonzept erarbeitet. Neuerungen daraus sind unter anderem die Einführung von Sprechstunden mit dem Gemeindepräsidenten, die quartalsweise Informationen aus den Ressorts der Gemeindeverwaltung zu aktuellen Projekten auf der Webseite der Gemeinde, die Publikation des Sitzungsplan des Gemeindevorstands und des Gemeindeparkaments auf der Webseite. Das Kommunikationskonzept ist auf der Gemeindef Webseite unter "News" einsehbar.

Wie bereits in den Vorjahren fand auch im Jahr 2018, am 11. Juli 2018, im Sport- und Kongresszentrum Arosa eine Informationsveranstaltung des Gemeindevorstands für die Bevölkerung statt. Der Gemeindevorstand informierte über die drei grossen Projekte Stand Totalrevision Ortsplanung, Fussgängerzone Bahnhofplatz und Dachorganisation Gesundheitswesen.

Wichtige Informationen der Gemeindebehörden und der Gemeindeverwaltung werden zudem an den Anschlagkästen und auf der Internetseite der Gemeinde (www.gemeindearosa.ch) veröffentlicht.

Departementsvorsteherin:

Yvonne Altmann

BAUPOLIZEI

Organisation

Die eingegangenen Baugesuche wurden vom Ressort Hochbau geprüft. Nach der Behandlung, der öffentlichen Auflage (Ausschreibung) und der Einforderung der erforderlichen Zusatzbewilligungen wurden diese zuhanden der Departementssitzungen - 2018 waren dies 10 Sitzungen - verabschiedet und die entsprechenden Anträge vorbereitet. Die Bauanträge wurden als Geschäft vom Gemeindevorstand als Baubehörde behandelt und beschlossen.

Baugesuche und Baubewilligungen

Im Jahr 2018 wurden 114 (Vorjahr 116) Baugesuche eingereicht, von welchen 29 im Meldeverfahren durchgeführt wurden. Diese verteilten sich auf die einzelnen Ortschaften (bisherige Gemeinden) wie folgt:

	2017	2018
Arosa	56	55
Calfreisen	2	2
Castiel	2	2
Langwies	17	18
Lüen	3	3
Molinis	4	7
Pagig	4	4
Peist	4	7
St. Peter	24	16
Total	116	114

Im 2018 wurden die nachstehend aufgeführten Geschäfte behandelt.

	2017	2018
Baubewilligungen total	98	95
Davon: BAB-Verfahren	15	25
Meldeverfahren	16	29
Nicht bewilligt (erstmalig in Statistik)	1	2
Vorentscheide	7	4
Bussenverfahren	2	1

Hier zeigt sich, dass die Anzahl der behandelten Geschäfte im Jahr 2018 zum Vorjahr nur leichte Veränderungen aufweisen. Die Anzahl der BAB-Gesuche ist wieder etwas angestiegen. Ebenfalls eine Zunahme ist bei der Anzahl der Meldeverfahren festzustellen. Als erfreulich zu bezeichnen ist der Rückgang der Anzahl Bussen- und Wiederherstellungsverfahren.

Die Baubewilligungen, haben Aufträge in der Höhe von mindestens CHF 32.9 Mio. generiert. Darin nicht berücksichtigt sind die Beträge von noch ausstehenden Baubewilligungen aus Baugesuchen vom Jahr 2018. Gegenüber dem Vorjahr (2017) verzeichnet die Gesamtbausumme der eingereichten Bauprojekte mit CHF 29.1 Mio. eine leichte Zunahme.

RAUMPLANUNG UND ORTSPLANUNG

Totalrevision der Ortsplanung

Im Bereich der Totalrevision konnten im Jahr 2018 wichtige Meilensteine erreicht werden. Die unterschiedlichen Bestandteile der Totalrevision, zu welchen das Baugesetz, der Zonenplan, der generelle Erschliessungsplan und der generelle Gestaltungsplan gehören, wurden überprüft und den heutigen Bedürfnissen angepasst. Dies hat jeweils in den entsprechenden Arbeitsgruppen mit den fachspezifisch verantwortlichen Personen seitens der Gemeinde stattgefunden. Die Ergebnisse wurden zudem in der Steuerungsgruppe und in der Planungskommission gespiegelt und politisch breit abgestützt. Anträge aus der Steuerungsgruppe und der 14-köpfigen Planungskommission wurden aufgenommen und weitestgehend berücksichtigt.

Der aus dem Raumplanungsgesetz hervorgehende Auftrag an die Gemeinden, die Wohn-, Misch- und Zentrumszonen (WMZ) dem Bedarf gemäss der prognostizierten Bevölkerungsentwicklung anzupassen, wurde durch das Ressort Hochbau und Planung zusammen mit dem zuständigen Raumplanungsbüro fachlich und neutral vorgenommen.

Die noch heute geltenden und in Anwendung befindlichen Baugesetze der ehemaligen Gemeinden und heutigen Ortschaften Calfreisen, Castiel, Langwies, Lüen, Molinis, Pagig, Peist, St. Peter und Arosa wurden zu einem Baugesetz zusammengefasst und den geänderten, übergeordneten Rahmenbedingungen angepasst. Dieses Baugesetz soll künftig - das heisst nach der Genehmigung der Totalrevision durch die Regierung - über das gesamte Gemeindegebiet von Arosa Anwendung finden.

Die Unterlagen der Totalrevision wurden Ende Januar 2019 dem Amt für Raumentwicklung zur Vorprüfung eingereicht. Nach der Vorprüfung, welche rund ein halbes Jahr dauern wird, findet die Überarbeitung der Unterlagen statt, bevor diese öffentlich aufgelegt werden.



Bild: Die Akten, welche dem Amt für Raumentwicklung zur Vorprüfung eingereicht wurden, wiegen über 26 kg.

Überprüfung des Datenblatts der Gemeinde Arosa

Das Datenblatt für Bündner Gemeinden enthält Auslastungsberechnungen des Kantons über die Wohn-, Misch- und Zentrumszonen (WMZ). Sie entsprechen einer Ermittlung des Kantons und gelten als Grundlage für die Ortsplanungsrevisionen, welche Bündner Gemeinden binnen fünf Jahren nach Erlass des kantonalen Richtplans Siedlung (Erlass: 20.03.2018) vorzunehmen haben.

Die Gemeinden sind angehalten, das Datenblatt zu überprüfen. Dies hat die Gemeinde Arosa bereits erledigt. Es wird davon ausgegangen, dass sich die Ausgangslage der Gemeinde Arosa etwas verbessern wird. Die Datenblattüberprüfung ist zusammen mit der Totalrevision beim Amt für Raumentwicklung zur Überprüfung eingereicht worden.

Teilrevision der Ortsplanung «Hotel Vetter»

Die Vorlage soll die rechtlichen Voraussetzungen für einen Erweiterungsbau des Arosa Vetter Hotels schaffen. Die Vorlage wurde anlässlich der Sitzung vom 6. Oktober 2016 vom Gemeindeparlament zuhanden der Beschlussfassung der Urnengemeinde verabschiedet. Diese stimmte der Teilrevision Hotel Vetter am 27. November 2016 mit einem Ja-Stimmen-Anteil von 52.3 % zu. Im Februar 2017 wurde gegen die Teilrevision der Ortsplanung Planungsbeschwerde erhoben. Diese Planungsbeschwerde wurde durch die Regierung des Kantons Graubünden geprüft und der Gemeinde Arosa wurde am 07.02.2018 folgender Sachverhalt mitgeteilt:

In Gutheissung wird die am 27. November 2016 beschlossene Teilrevision der Ortsplanung, bestehend aus einer Baugesetzrevision (Art. 41a, 44 und 66a) sowie einem Zonenplan und Generellem Gestaltungsplan 1:1000 Hotel Vetter, an die Gemeinde zur Überarbeitung zurückgewiesen. In den Erwägungen hält die Regierung fest: Die Grundidee der Gemeinde Arosa, einen bestehenden Hotelbetrieb an einem sehr guten Standort über eine projektbezogene Sondernutzungsplanung zu fördern, ist vor diesem Hintergrund somit klar zu schützen.

In der Zwischenzeit ist ein Projektteam mit der Weiterentwicklung des Neubauprojektes bekannt. Der Gemeindevorstand hat am 04. Dezember 2018 eine projektbezogene Planungsvereinbarung mit der Bauherrschaft genehmigt und rechtsverbindlich unterzeichnet.

Teilrevision der Ortsplanung «Posthotel»

Das Posthotel, welches am 30. Dezember 2016 einem Brand zum Opfer gefallen ist, wurde komplett zurückgebaut. Die Planung für ein neues Hotelgebäude befindet sich im Gang. Eine Planungsvereinbarung zwischen dem Bauherrn und der Gemeinde Arosa konnte unterzeichnet und eine Projektgruppe organisiert werden. Zur Umsetzung des Posthotels bedarf es einer Anpassung der Ortsplanung. Mit der Durchführung einer projektbezogenen Nutzungsplanung sollen die Rahmenbedingungen hinsichtlich Bebauung, Gestaltung und Erschliessung basierend auf dem Richtprojekt definiert werden. Mit mehreren Projektentwicklern wurden mögliche Lösungen besprochen. Zurzeit steht kein planungsreifes Bauvorhaben zur Verfügung.

Als Auflage aus der Abbruchbewilligung ist die Baugrube bei Fehlen eines konkreten Bauprojektes wieder aufzufüllen und die Bauwand zu entfernen. Bis spätestens 14. Juni 2019 hat der Grundeigentümer dieser Verpflichtung nachzukommen.

Teilrevision der Ortsplanung «Deponie Ris»

Die Deponie Bruchhalde hat ihre Kapazitätsgrenze beinahe erreicht, weshalb seit längerer Zeit nach Alternativen gesucht wird. Um dem Ablagerungsbedarf der Gemeinde Arosa gerecht zu werden, soll die bestehende, rechtskräftige Deponiezone im Gebiet Ris (unterhalb Sonnenrüti) erweitert werden.

Die im Jahr 2016 angelaufene Teilrevision der Ortsplanung konnte vom 10. Januar 2017 bis 9. Februar 2017 öffentlich aufgelegt und am 21. Mai 2017 beschlossen werden. Aufgrund noch ausstehender Unterlagen im Zusammenhang mit dem Rodungsgesuch wurde das Genehmigungsverfahren durch den Kanton

Graubünden sistiert. Entsprechende Verhandlungen sind noch im Gang.

Teilrevision der Ortsplanung «Deponie Bruchhalde»

Die Gemeinde Arosa plant, in Zukunft auf der Deponie Bruchhalde einen permanenten Sammel- und Sortierplatz (inkl. Brechung und Aufbereitung), zu erstellen. Die Vorlage wurde durch die Stimmberechtigten der Gemeinde Arosa an der Urnenabstimmung vom 21. Mai 2017 beschlossen und zur Genehmigung beim Amt für Raumentwicklung Graubünden eingereicht. Der entsprechende Regierungsbeschluss zur Materialbewirtschaftungszone Bruchhalde datiert vom 1. Mai 2018.

Teilrevision der Ortsplanung «Deponie Valmischein»

Die zukünftige Deponie Ris weist ein Gesamtvolumen von 250'000 m³ auf. Bei einem durchschnittlichen Anlieferungsvolumen pro Jahr geht man davon aus, dass in ca. 12 Jahren die maximale Kapazität der Deponie erreicht ist. Um vorausschauend über 12 Jahre hinaus zu planen, sucht die Gemeinde Arosa bereits heute nach zukünftigen Standorten. Ein erweiterter Kiesabbau bot sich im Valmischein als mögliche Zusatzlösung an. Dies bedingt entsprechende Änderungen der Nutzungsplanung. Die Vorlage wurde vom Gemeindeparlament zuhanden der Urnenabstimmung vom 4. März 2018 verabschiedet und mit fast 93 % Ja-Stimmen beschlossen. Anschliessend wurde die Vorlage dem Kanton zur Genehmigung eingereicht. Der Regierungsbeschluss datiert vom 7. August 2018. Für die Erteilung der Baubewilligung durch die Gemeinde Arosa "Erweiterung Abbaustandort und Materialablagerung" ist die BAB-Bewilligung durch das Amt für Raumentwicklung noch ausstehend.

Teilrevision der Ortsplanung «Schneesportgebiet Arosa Ost»

Die qualitative Weiterentwicklung des Schneesportgebiets mit verhaltenen Eingriffen in Natur und Landschaft sind in der Strategie 2018 bis 2028 der Arosa Bergbahnen AG definiert. Unter anderem wird eine gezielte Stärkung der Seite Weisshorn / Mittelstation / Tschuggen angestrebt.

Konkret geht es um Pistenführungen, Entschärfung von Pisten-Engnissen und die Optimierung der technischen Beschneigung. Die Neuanlegung einer Wirtschaftstrasse ab Tomeli bis Mittelstation für den gesamten motorisierten Verkehr bringt eine deutliche Entlastung der "Arlenwaldstrasse" zugunsten der übrigen Nutzer wie Wanderer, Biker etc. und ist ein Anliegen, welches auch von öffentlichem Interesse ist. Im Hinblick auf die Realisierung des Gastrobetriebs "Hintere Hütte" beim Speichersee hat die Arosa Bergbahnen AG die Pistenerschliessung als Teilprojekt für die Aufnahme in den Generellen Erschliessungsplan Beschneigung (GEP) von sich aus integriert.

Die Vorhaben sollen aufgrund noch offener Fragen und aus zeitlichen Gründen mittels einer projektbezogenen Teilrevision der Ortsplanung vorbereitet werden. Da die Massnahmen weitgehend den östlichen Teil des Schneesportgebiets betreffen, wurde die Projektbezeichnung "Arosa Ost" gewählt.

Teilrevision der Ortsplanung «Bärenland»

Nach einer insgesamt achtjährigen Planung konnte der Bau des Arosa Bärenlands im Sommer 2018 fertiggestellt werden. Am 3. August 2018 hat die offizielle Eröffnung des Bärenlands in Anwesenheit von Bundesrätin Doris Leuthard und weiteren geladenen Gästen stattgefunden. Der erste Bewohner des neuen Parks ist der serbische Zirkusbär "Napa". Seit dem 1. Februar 2019 geniessen zudem zwei weitere Bären die Freiheit im Arosa Bärenland. Neben dem grosszügigen Aussengehege und den Stallungen wurden für Gäste zudem ein Bären-Minigolf und ein Erlebnisspielplatz sowie zahlreiche Informationstafeln bei der Mittelstation bereitgestellt.



Bildquelle: Vier Pfoten

Teilrevision der Ortsplanung «Genereller Erschliessungsplan Bikerouten»

Im Zusammenhang mit der Bikeroutenplanung und den im 2017 durchgeführten Teilrevisionen der Ortsplanung wurden die BAB Bewilligungen für die Bikerouten "Parpaner Rothorn – Gredigsfürggli", "Gredigsfürggli – Älplisee" und "Hörnli-Flowtrail" am 25. April 2018 erteilt. Die Bikerouten konnten im Sommer 2018 erstellt und in der Folge eröffnet werden.



Bild: Biker auf einem Flowtrail in Arosa (Quelle Arosa Tourismus)

BAUPROJEKTE

Abbruch und Neubau Schulhaus

Ende August 2017 konnte die Baubewilligung für den Abbruch und Neubau des Schulhauses erteilt werden. Im 2018 konnten die Rohbauarbeiten abgeschlossen werden. Der Bezug des Neubaus ist auf Anfang Dezember 2019 terminiert.

Ski- und Wanderregion Hochwang

Zur Erweiterung des touristischen Angebots prüfen die Hochwang Bergbahnen die Option für den Bau von touristisch bewirtschafteten Bauten und Anlagen sowie den Ausbau der Infrastruktur.

Hotel Carmenna

Der Gemeindevorstand hat dem Gesuch der Bauherrschaft um Fristverlängerung der Baubewilligung entsprochen und diese bis 18. August 2019 verlängert.

Hotel Alpina

Am 18. Dezember 2018 konnte die Baubewilligung für den Abbruch und Neubau des Hotels Alpina erteilt werden. Erstellt werden 10 luxuriöse Appartements, die hotelmässig bewirtschaftet werden.

Hotel Kulm

Mit Eigentümerschaft und Projektteam haben betreffend Neu- und Umbauten erste Kontakte und Besprechungen stattgefunden.

Diverse Hotelbauten

Für diverse Hotel- und Beherbergungsbetriebe konnten Baubewilligungen erteilt werden. Sie ermöglichen dem Tourismusort Arosa dieses wichtige Bettenangebot zu erhalten und weiter auszubauen. Es sind dies unter anderem die Betriebe Hotel Prättschli, Hotel Obersee, Hotel Cristallo, Hotel Hohe Promenade, Waldhotel National, Hotel Hof Maran, Hotel Streiff/Excelsior.

ALLGEMEIN

In diversen Besprechungen konnte das Ressort Hochbau und Planung Fragen in Bezug auf die Anwendung des Zweitwohnungsgesetzes und die entsprechenden Möglichkeiten beantworten. Eine frühzeitige Kontaktaufnahme oder ein Besprechungstermin ist für alle Beteiligten vorteilhaft. Das Departement Hochbau begrüsst und unterstützt einen aktiven Informationsaustausch.

Departement Tiefbau, Werke, Forst- und Landwirtschaft

Departementsvorsteher:

Peter Bircher

STRASSEN UND PLÄTZE

Sanierung Unterseestrasse 2. Etappe

Vom Hotel Seehof bis Einlenker Alteinstrasse wurde die zweite Etappe realisiert. Es wurden Strasse, Trassebau, Werkleitungen sowie Belag erneuert. Ab Hotel Seehof wurde eine neue Natursteinmauer erstellt.



Bild: 2. Etappe Unterseestrasse inkl. Trottoir

Sanierung Poststrasse 2. und 3. Etappe (Flüeler Hauswaren – Wendeplatz Mata Treuhand – Hotel Bullrian)

Im Auftrag des Tiefbauamtes Graubünden wurde die 2. Etappe der Poststrasse über eine Länge von 220 Meter einer kompletten Belagssanierung unterzogen. Gleichzeitig wurden alle Werkleitungen erneuert. Dank guten Wetterbedingungen und der Bereitschaft der Unternehmer konnte nach der Sommerpause die 3. Etappe, welche auf den Sommer 2019 geplant war, von September bis November realisiert werden.



Bild: 2. Etappe Poststrasse inkl. Trottoir

Sanierung Obere Prätschwaldstrasse Litzirüti

Im Sommer 2018 wurde die Obere Prätschwaldstrasse ab Parkplatz bis zur Waldmündung inkl. den Werkleitungen totalsaniert. Talseitig musste eine 16 Meter lange Betonmauer erstellt werden, um der steilen Böschung entgegenzuwirken und ablaufendes Wasser zu verhindern.



Bild: Sanierung Obere Prätschwaldstrasse Litzirüti

Sanierung Oberer Fatschélerweg

In St. Peter / Fatschéler wurde der alte Naturweg mittels zwei Rasengitterstreifen erneuert.

Diverse Belags- und Rissesanierungen

In den Ortschaften Langwies, Peist, Pagig, Castiel (Ros) wurden diverse beschädigte Beläge erneuert und Risse neu ausgegossen.

WASSERVERSORGUNG AROSA

Wasserverbrauch im Ort Arosa

	2017	2018	Δ
Wasserverbrauch Sommer	157'000 m ³	159'000 m ³	+1.27%
Wasserverbrauch Winter	269'000 m ³	271'000 m ³	+0.74%
Davon Grundwasser aus Pumpwerk Isel	1'606 m ³	86'696 m ³	Neu *

** Beschneigung Arosa Bergbahnen AG für 2018/19*

Wasserleitungen

Private Hauszuleitungen

Insgesamt 20 Hauseigentümer mussten ihre privaten Hauszuleitungen zu ihren Lasten reparieren lassen.

Hauptleitungen

Im Jahr 2018 waren in folgenden Ortschaften Leitungsbrüche zu verzeichnen:

Gemeinde	Bemerkung
Arosa	9 Leitungsbrüche
Calfreisen	0 Leitungsbrüche
Castiel	0 Leitungsbrüche
Langwies	3 Leitungsbrüche
Lüen	0 Leitungsbrüche
Molinis	1 Leitungsbruch
Pagig	1 Leitungsbruch
Peist	1 Leitungsbruch
St. Peter	5 Leitungsbrüche

Wasserrohrnetzanalyse und Leck-Ortung

Bei der regelmässig im September mittels Messschleusen-Technik durchgeführten Wasser - Rohrnetzanalyse konnten im Jahr 2018 insgesamt sechs Leckstellen vorgeortet und geortet werden.

Das gesamte Wasserversorgungsnetz der Wasserversorgung Arosa mit ca. 30 km Hauptleitungen befindet sich nach der Reparatur in einem guten, nahezu leckfreien Zustand.

Ziel der durchgeführten Arbeiten war:

- Leckstellen und Mängel am bestehenden Netz aufzuzeigen, um Instandsetzung zu planen
- Senken der Wasserverluste allgemein
- Werterhaltung der bestehenden Anlagen

Hydrantenkontrolle

Jedes Jahr wird in der Gemeinde Arosa ca. die Hälfte der Hydranten kontrolliert. Im Juni wurden total 185 Hydranten kontrolliert und gewartet. Bei 9 dieser Hydranten wurden Mängel festgestellt und behoben (nicht bedienbar, Aufsatzrohr gerissen, laufende Wasserverluste, entleert nicht).

Schieberkontrolle

Wie bei der Hydrantenkontrolle werden jedes Jahr in der Gemeinde Arosa auch die Hauptschieber kontrolliert. Es wurden total 140 Schieber kontrolliert und gewartet. Bei 11 dieser Schieber wurden Mängel festgestellt und behoben (nicht bedienbar, verklemmt, nicht zugänglich).

Reinigung Reservoir

Sämtliche Reservoirs wurden unter Einhaltung der SVGW Richtlinie W6 (Bau und Betrieb von Trinkwasser-Reservoirs) und der Richtlinie W1 (Überwachung der

Trinkwasserversorgung in hygienischer Hinsicht) gereinigt und desinfiziert.

Wasserqualität

Gemäss Wasser-Qualitätssicherung WQA des SVGW wurden alle geforderten Wasserproben vom Amt für Lebensmittelsicherheit und Tiergesundheit Graubünden kontrolliert und untersucht. Sämtliche Proben entsprachen den hygienisch - mikrobiologischen Anforderungen an Trinkwasser.

Projekte

Infolge Sanierungsarbeiten an der 2. Etappe vom Hotel Seehof bis Kreuzung Unterseestrasse/Alteinstrasse wurden die Wasserleitungen Ø 150 ersetzt. Bei dieser Sanierung wurden sämtliche private Anschlüsse ebenfalls erneuert.

Infolge Sanierung an der Poststrasse von Flüeler Hauswarengeschäft bis Restaurant / Bar Bullrian wurde die Hauptleitung Ø 250 mm ersetzt und wieder an die bestehenden Leitungen angeschlossen.

Für die Löchsicherheit der Druckzone 4 wurde das Reservoir Promenade inkl. das Grundwasserpumpwerk Isel total saniert und ausgebaut. Somit kann die Sicherheit für die Zone 4 (Restaurant Grischuna – Waldhotel) gewährleistet werden und zusätzlich Wasser für die Beschneigungsanlage der ABB hochgepumpt werden

Litzirüti

Im hinteren Teil der Prätschwaldstrasse in Litzirüti wurden die Wasserversorgungsleitungen, welche seit Jahren einen Engpass aufwiesen, mit den heutigen Dimensionierungen erneuert.

Infolge des Regierungsprogramms: Entwicklungsschwerpunkt „Sicherstellung Trinkwasser und Brauchwasser“ wurden die Arbeiten weiterbearbeitet und div. Farbversuche gemacht. Gemäss der Gewässerschutzgesetzgebung sind die Kantone verpflichtet, für die im öffentlichen Interesse liegenden Grundwasserfassungen (inkl. Quelfassungen) Grundwasserschutzzonen auszuscheiden und die notwendigen Eigentumsbeschränkungen festzulegen.

Calfreisen

Für die Kläranlage Calfreisen musste ab dem Druckreduzierventil im Schacht unterhalb des Dorfes bis in die ARA eine neue Wasserzuleitung installiert werden.

Im Sommer (August 2018) wurden total 24 Hauptschieber in Calfreisen kontrolliert und gewartet.

Castiel

Auch in Castiel wurden im August 2018 total 46 Hauptschieber kontrolliert und gewartet

KLÄRANLAGEN UND KANALISATION

Messwerte

	2017	2018	Δ
Abwassermenge total	1'522'846 m ³	1'602'199 m ³	60'341 m ³
Frischschlamm-Anteil	1'717 m ³	1'280 m ³	-437 m ³
Gasmenge aus biologischer Behandlung	97'061 m ³	72'030 m ³	-25'031 m ³
Stromproduktion aus Blockheizkraftwerk	225'456 kWh	233'866 kWh	8'410 kWh
Altöl aus Hotelküchen	11'500 lt.	19'450 lt.	7'950 lt.
Entwässerter Klärschlamm*	231.42to.	359.55 to.	128.13 to.

*Entsorgung durch die Klärschlamm trocknungsanlage Chur

Kontrollbericht Amt für Natur und Umwelt

Die ARA Arosa hat immer vollständig nitrifiziert. Die Anforderungen an die Einleitung von kommunalem Abwasser in Gewässer sowie die geforderten Reinigungseffekte wurden eingehalten.

GEP Leitungen Strang B (Riederwies-Campingplatz) und Strang C (Flökasteig - Müliboda)

Im Gesamtprojekt des GEP und Regenbeckens wurden die weiteren Stränge B mit PP und GFK Rohren mit einer Länge von 797 Metern und der Strang C mit einer Länge von 549 Metern bis Mündung in den Strang B fertiggestellt.

Bei der Linienführung Strang B mussten wir durch den Campingplatz bis hoch zum Sportplatz Müliboda und weiter über die sehr steile Böschung zur Riederwies. Bei der Linienführung Strang C wurde die Leitung ab Flökaweg durch den Flökasteig zum Büdemijweg und weiter bis Sportplatz Müliboda erneuert.



Bild: Sanierung GEP Strang C

GEP Leitung Strang E (Tannenhof-Regenbecken)

Beim Ausbau des Strang E wurden die letzten 160 Meter unterhalb Chalhofaweg, welche durch den frühen Wintereinbruch im 2017 nicht mehr realisiert werden konnten, fertiggestellt. Auf der ganzen Streckenlänge wurden zusätzlich die Humusierung etc. ausgeführt. Auf dem Abschnitt der alten Poststrasse ergänzte man den fehlenden Belag.

ARA Arosa

Der alte Räumer, Baujahr 1971, welcher Tag und Nacht 24h im Einsatz stand, wurde durch einen neuen ersetzt. Nach all den Jahren waren beim alten Räumer keine Ersatzteile mehr erhältlich. Bei einem allfälligen Ausfall der Maschine wäre der ganze biologische Prozess unterbrochen worden und hätte fatale Folgen haben können.

Es wurden in der ARA Arosa folgende Kleinarbeiten und Reparaturen durchgeführt

- Grosse Revision an der Zentrifuge
- Zylinderkopf Wechsel am BHKW
- 4 neue Messungen (2 Analyzer und 2 Krohne Durchfl. Messungen)
- Instandhaltung am Gasometer (Fussabdichtung)
- Rechenraum neu gestrichen plus neue Lüftung
- Div. Becken geleert und gereinigt

Regenbecken 1200

Beim Regenbecken 1200 wurden noch die Umgebungsarbeiten ausgeführt sowie Zufahrt und Wendeplatz zu Holzbau Haag saniert.

ARA Calfreisen

In Calfreisen wurde der Ersatzrechen mit Verschiebung um 20 cm in Flussrichtung zur Gewinnung von Stauraum bis Anspringen Umgehung geändert. Zusätzlich wurden zwei Ersatz-Gebläse mit Schallhaube und Frequenzformer neu montiert. Vom Dorf aus wurde eine neue

Wasserzuleitung zur ARA realisiert, da die alte diverse Leckagen hatte. Die elektronische Beleuchtung und der Steuerschrank wurden erneuert.

ARA Lüren

In Lüren wurden zwei Stück der Gebläse-Stufen ersetzt. Zusätzlich wurde eine neue Aussenbeleuchtung mit drei LED Scheinwerfern installiert.

ARA Mittelschanfigg

Die ARA Mittelschanfigg in Molinis behandelt das Abwasser von Molinis, Peist und St. Peter-Pagig.

	2017	2018	Δ
Abwassermenge total	142'502 m ³	144'327 m ³	1'825 m ³
Gasproduktion	8'733 m ³	8'155 m ³	-578 m ³
Stromverbrauch	133'328 kWh	102'698 kWh	-30'630 kWh

Entsorgung

	2017	2018	Δ
Klärschlamm flüssig	285 m ³	220 m ³	-65 m ³
Entw. Klärschlamm	53.4 to.	37 to.	-16.4 to.

ARA Langwies

	2017	2018	Δ
Abwassermenge total	87'291 m ³	137'184 m ³	49'893 m ³
Klärschlamm flüssig	155 m ³	73 m ³	-82 m ³

DEPONIE

Deponie Bruchhalde, Arosa

In der Deponie Bruchhalde wurde folgendes Material deponiert:

- Sauberes Aushubmaterial 1'443.90 m³
- Mischabbruch 2'394.20 m³

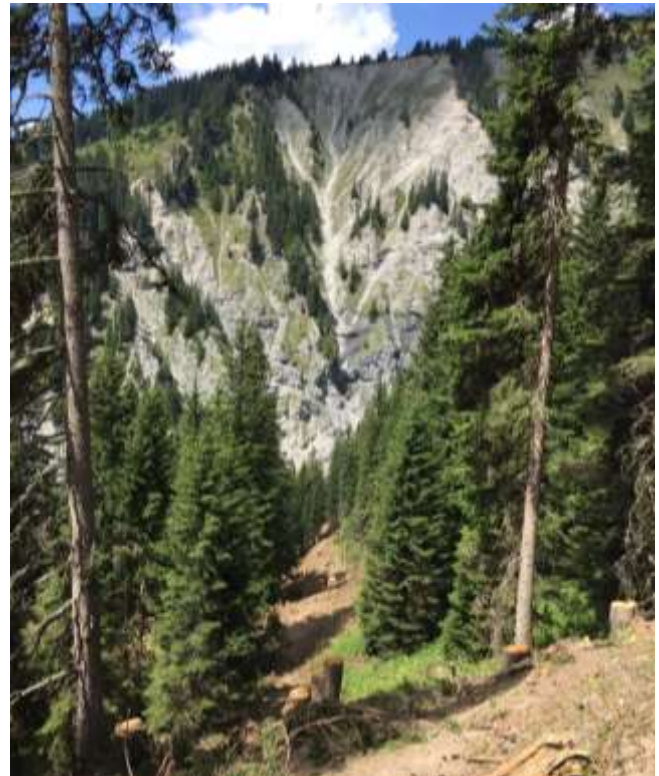
Deponie Egga, Pagig

In der Deponie Egga wurde im 2018 ausschliesslich Aushubmaterial angeliefert und vom ortsansässigen Bauunternehmer fachmännisch eingebaut. Die Mengen belaufen sich auf 4989 m³.

ABFALLBEWIRTSCHAFTUNG

	2017	2018
Haushalt-Kehrichtmenge	1'426'060 kg	1'395'280 kg
Alteisen (inkl. Betoneisen)	78'700 kg	75'271 kg
Altglas	380'520 kg	354'930 kg
Karton/Altpapier	338'770 kg	318'030 kg
Haushaltgeräte, gross	11'671 kg	12'621 kg
Kühlgeräte	8'489 kg	10'188 kg
Weissblechdosen	10'320 kg	7'570 kg

FORSTWIRTSCHAFT



Schutzwald-Management im Klimawandel

Gute Bedingungen für Borkenkäfer

In den Fichtenwäldern Zentraleuropas ist der Borkenkäfer, der 5 Millimeter grosse Buchdrucker (*Ips typographus*), in geringer Anzahl ständig vorhanden. Nach grösseren Sturmereignissen oder Nassschneefällen steigt das verfügbare Brutmaterial an, so dass sich der Buchdrucker unter der Rinde rasant vermehren kann. Problematisch wird es, wenn die starke Vermehrung der Käfer auch angrenzende intakte Bestände schädigt und innert weniger Wochen zum Absterben bringt. Natürliche Feinde wie räuberische Insekten oder Spechte, welche neben den Witterungsbedingungen für eine gewisse Begrenzung der Buchdrucker sorgen, entwickeln sich dabei erst verzögert. Deshalb wird das Sturmholz aus dem Wald entfernt oder vor Ort entrindet, um das Nahrungsangebot für den Buchdrucker zu reduzieren und das Risiko von weiteren Folgeschäden zu verringern.

Jungbäume als Schlüsselfaktor

In Graubünden schützen rund 60 Prozent der gesamten Waldfläche den Menschen und seine Infrastruktur vor Lawinen, Steinschlag, Hangrutschungen, Murgängen oder Hochwasser. Auch ohne Zutun des Menschen würde der Wald auf grösseren Schadenflächen in einigen Jahrzehnten wieder aufwachsen. Problematisch wird es, wenn der Wald in seinem aktuellen oder zukünftigen Zustand nicht die erforderliche Schutzleistung gegenüber Naturgefahren erbringt. Deshalb ist es nach grösseren

Ereignissen oft unerlässlich, in den natürlichen Ablauf unterstützend einzugreifen. Geschieht dies mit Pflanzungen, sind diese in den meisten Fällen gegen Wildverbiss zu schützen, damit die getätigten Investitionen in absehbarer Zeit zum gewünschten Erfolg führen.

Forst Arosa

Äussere Einflüsse (biotische und abiotische Umweltfaktoren), vor allem die Sturmwinde Burglind und Vaia sowie während des heissen Sommers die Käferkalamitäten verursachten auch 2018 Schäden im Arosen Wald. Der Forstdienst rüstete während des Jahres 2'391 m³ Schadholz auf, davon alleine im Faninerwald 919 m³. Dies entspricht 27% des gültigen Hiebsatzes der Gemeinde.

Holzmarkt

Der Sturm «Burglind» hinterliess am 03. Januar 2018 zum Glück keine grösseren Schäden im Schanfigg und in Graubünden. In anderen Kantonen gab es stellenweise grosse Schäden – diese waren regional unterschiedlich. Anfang Jahr lagen schweizweit die Schätzungen des Sturmholzes bei rund 1.3 Millionen m³, diese Menge wurde dann übertroffen. Allgemein wurde erwartet, dass der CH-Holzmarkt diese Mengen problemlos aufnehmen kann. Die Prognosen, welche im Frühling direkt nach den Stürmen gestellt wurden, dass die Sägewerke die Schadholzmengen gut aufnehmen können, haben sich bei weitem nicht bestätigt. Hauptgrund; die Schadholzmengen, besonders im CH Mittelland und im nahen Ausland, wurden massiv unterschätzt. Zudem ist bis jetzt noch nicht alles Schadholz aufgearbeitet. Aufgrund dieser Entwicklung kennen auch die Holzpreise leider nur eine Richtung und zwar diejenige nach unten. Die Talsohle war noch nicht erreicht, denn in den heissen Sommermonaten fielen im Mittelland grosse Mengen Käferholz an. Bei uns im Tal war glücklicherweise die Schadholzmenge geringer.

Ab Mitte Jahr waren die Rundholz Transportkapazitäten RhB und LKW am Anschlag, es konnten wöchentlich nur noch geringe Mengen geliefert werden.

Das Amt für Wald und Natur teilte am 9. November 2018 mit, dass das Tief Vaia mit Sturmböen in Orkanstärke am Abend und in der Nacht vom 29. auf den 30. Oktober 2018 insbesondere im Albulatal, dem Oberengadin und in der Valposchiavo zu grösseren Schäden im Wald geführt hat.

Die bisher erfassten Schäden entsprechen mit rund 40'000 m³ etwa der Menge an Sturmholz, welches am 3. Januar 2018 durch den Sturm Burglind im nördlichen Kantonsteil verursacht wurde. Die durch Wind

verursachten Schäden im Jahr 2018 weisen damit zwar einen neuen Höchststand seit 1994 auf, liegen aber um ein Vielfaches unter den Schäden des Orkans Vivian vom Februar 1990 (ca. 670'000 m³). Die gesamte Schadholzmenge im Jahr 2018 liegt mit geschätzten 130'000 m³ leicht über dem langjährigen Mittel von rund 110'000 m³. Die gesamte jährliche genutzte Holzmenge in Graubünden beträgt durchschnittlich rund 400'000 m³ und liegt nach wie vor deutlich unter dem geschätzten natürlichen Zuwachs von 850'000 m³.

Starke Winde und Böenspitzen können zu Stammbruch führen oder Bäume komplett entwurzeln. Besonders anfällig dafür ist die Fichte als wichtigste und häufigste Baumart in Graubünden, weil sie flache Tellerwurzeln bildet und sich nicht tief im Boden verankern kann.

Schäden auch im Arosen Wald

Streuschäden waren verteilt auf das ganze Schanfigg, die grössten Sturmschäden waren im hinteren Schanfigg (Ort Arosa) zu verzeichnen, Die Schadholzmenge beträgt ca. 2'500 m³.

Personelles

Im 2018 neu ins Arosa-Forst-Team dazu gestossen sind als neuer Revierförster Claudio Färber, als Forstwart Nico Blum und im Werkdienst-Tal Daniele Blum sowie Linus Mettler. Nach einem tragischen Unfall auf der Jagd mussten wir von Dario Müller für immer Abschied nehmen. Rinaldo Heim hat die Lehre Ende Juli abgeschlossen und hat den Forst Arosa verlassen.



Bild: Toni Gufler rechts, bei der Ehrung 30-Jahre Forst Schanfigg

Im Berichtsjahr durften wir ein Arbeitsjubiläum feiern, Anton «Toni» Gufler konnte im Mai 2018 sein 30-jähriges Dienstjubiläum als Saisonier zuerst beim Revier Mittelschanfigg, anschliessend beim Revier Langwies und heute bei Forst Arosa feiern. Wir danken Toni für seinen

grossen, unermüdlichen Einsatz im Schanfigg und für die sehr gute Zusammenarbeit, alles Gute für die Zukunft.

Forstbetrieb Revier Tal

Die Forstgruppe des Reviers Tal leistete 6'036 produktive Stunden. Der Forstdienst hat folgende Arbeiten ausgeführt:

- Bestandesbegründung; es wurden 405 Nadelbäume und 255 Laubbäume gepflanzt
- Jungwaldpflege; Die gepflegte Waldfläche beträgt 1'409 Aren
- Wildschutzmassnahmen; Erstellung von 120 Einzel-Schutzzäunen mit einer Länge von 540 ml
- Holzerntemassnahmen
- Strassenunterhalt
- Arbeiten im Werkdienst-Tal
- Arbeiten für Dritte
- Holzereiarbeiten in Wald-Weidewälder
- Arbeiten in Meliorations-Projekten
- Arbeiten in Bach- und Lawinenverbauungsprojekten
- Unterhalt von Wanderwegen
- Werkzeug/Fahrzeug Unterhalt



Bild: Holzschlag Peist Ochsaboda, Seilkranarbeiten

Neben der Forstgruppe, die für sämtliche Arbeitsbereiche eingesetzt wurde, waren im Berichtsjahr mehrere Forstunternehmer für Holzerntearbeiten im Einsatz.

Auch im Jahr 2018 fand wiederum ein Einsatz im Rahmen des Bergwald-Projekts statt. In vier Wochen Freiwilligenarbeit waren 15-17 Frauen und Männer aus dem In- und Ausland im Arosen Wald tätig. Sie leisteten in 318 Teilnehmer-Tagen wertvolle Arbeit zu Gunsten unserer Schutzwälder.

Weiter standen Asylbewerber aus dem Zentrum in Litzirüti im Revier-Tal 891 Arbeitsstunden im Einsatz. Sie leisteten vor allem Arbeiten in der Schlagpflege, Wildschadenverhütung und im Strassenunterhalt.

Geschlagene Holzmengen Revier Tal 2018

	2018 (in m³)
Calfreisen; HS Steinböden	1'882
Lüen; HS Lüenerwald	404
Lüen; HS Clasaurewald	264
Peist; HS Bawald Mittlerweg	76
Peist; HS Bawald Abt. 4	117
Peist; HS Tarnatlerboden/Vasmunt	757
Molinis; HS Rütelti	365
Molinis; HS Sandboden	249
Molinis; Usse Sand/Enggi	285
Revier Tal; Zwangsnutzung Rechte Talseite (Windwurf- und Käferholz)	476
Revier Tal; Zwangsnutzung Linke Talseite (Käferholz)	237
Revier Tal; Zwangsnutzung Faninerwald (Windwurfholz)	919
Total (Nutzung) im 2018	6'031
Davon Anteil Zwangsnutzungen	1'632
Hiebsatz	5'278
Total (Nutzung) im 2017	7'331

Holzverkäufe Revier Tal 2018

	Preis alle Sortim. CHF/m³	2018 (in m³)
Nadelstammholz	73.76	4'452
Nadelenergieholz		
• <i>Energie-Stückholz</i>		121
• <i>Nadelenergieholz (kranlang)</i>	16.37	1'683
• <i>Energie-Hackschnitzel 269 Sm³</i>		96
Holzverkäufe total		6'352

Arbeiten für Dritte

Im Berichtsjahr wurden verschiedene interessante Aufträge u.a. für die Rhätische Bahn und für Private ausgeführt. Sehr umfangreich waren die Aufträge der Rhätischen Bahn entlang der Arosen-Bahnlinie von Undersax bis Castieler Tunnel, in Zartel/Gufatobel und Litzirüti bis Arosa wurden Sicherheitsholzearbeiten ausgeführt.

Waldtag Forst Arosa

Am 30. Juni 2018 organisierten wir Förster für den Gemeindevorstand, die Parlamentarierinnen und Parlamentarier und weitere interessierte Mitarbeiter/innen der Gemeinde einen Waldtag. In Castiel, Ob der Waldwis wurden ausgeführte waldbauliche Massnahmen besprochen, sowie Ausführungen über Holzsortierung und Holzmarkt gemacht. Mit den Rückmaschinen wurden Bäume gefällt und der Werkdienst-Tal zeigte ihre Maschinen im Wegunterhalt im Einsatz.



Bild: Teilnehmer Waldtag Forst Arosa 2018

Forstbetrieb Revier-Berg (Arosa, Langwies)

Arbeiten

- Unterhalt Waldwege
- Zäune Wald-Weide
- Brennholz aufbereiten, liefern
- Bestandesbegründung: es wurden 2000 Fichten, 120 Lärchen und 200 Laubbäume gepflanzt
- Verbauungen
- Jungwaldpflege; gepflegte Waldfläche beträgt 22 ha
- Forstschutz; 60 Einzelschütze erstellt
- Räumungen
- Holzerei
- Arbeiten für Dritte
- Arbeiten für Forstrevier Tal, Werk Tal
- Lernpfad
- Werkzeug/Fahrzeug Unterhalt

Geschlagene Holzmengen Revier Berg 2018

	2018 (in m ³)
HS Cholgruaba (Arosa)	140
HS Brünst Rhb(Arosa)	325
HS GEP Leitungen	120
ZN (Arosa)	350
HS Dorf (Arosa)	85
ZN (Langwies)	120
HS Bodenwald Rhb (Privat Wald Langwies)	691
Total (Nutzung)	1'831

Holzverkäufe Revier Berg 2018

	Preis alle Sortim. CHF/ m ³	2018 m ³
Nutzholz	77.86	1'507
Brennholz		
• Hackholz lang	35.00	95
• Schnitzel	30.00/Sm ³	1'145 Sm ³
• Verkauf Brennholz Spalten	77.70	189

Im 2018 wurde ein grosser Holzschlag im Privatwald Bodenwald für die Rhb ausgeführt.

Der Unternehmeranteil bei der Holzernte beträgt ca. 40 %.

Für die Holzbringung wurde der eigene Mobilbagger, Spez. Maschinen von Unternehmern und zum Teil der Helikopter eingesetzt.

Die Forstgruppe Berg führte verschiedene Arbeiten im Forstrevier Tal und Werkdienst Tal aus.

Arbeiten für Dritte

Auch dieses Jahr war die Auftragslage Arbeiten für Dritte sehr gut. Unsere Auftraggeber waren die RHB, das Tiefbauamt Graubünden, Bauamt Arosa, Arosa Energie und verschiedene Private in Arosa.



Bild: Arbeiten für Dritte, Holzschlag für die Kantonsstrasse und Rhb

Werkdienst Tal

Der Werkdienst Tal ist von Litzirüti bis Calfreisen für sämtliche Kommunalarbeiten zuständig. Zu den Hauptaufgaben gehören:

- Strassenunterhalt
- Planung und Instandstellung von Strassen und Verbauungen
- Abfallbewirtschaftung und Gründeponien
- Kommunalarbeiten in den Dörfern
- Winterdienst
- Friedhöfe und Bestattungen
- Abwasser und ARA

Strassennetz

Das Schanfigg ist ein langes Tal und gut erschlossen. Mit den Meliorationen konnten in den letzten Jahren viele Strassen saniert werden. Gebiete, die noch nicht erschlossen waren, wurden mit guten Wegen und Strassen für die Bewirtschaftung von Wald und Wiesen sichergestellt. Diese Meliorationen sind noch nicht abgeschlossen, und es werden weitere Strassen gebaut.

Strassennetz Gemeindestrassen (ohne Dorfstrassen)

Die Angaben sind Messungen aus Karten und nicht präzise.

• Gesamtlänge:	99.59 km
• davon in Langwies:	29.88 km
• Peist:	15.47 km
• St. Peter/Pagig:	27.39 km
• Castiel:	7.11 km
• Lünen:	7.49 km
• Calfreisen:	9.25 km
• Urden:	3.00 km
Bauart und Typ der Strassen	
• Belag (Teer) oder Schottertränke:	29.17 km
• Betonstabi	5.15 km
• Planiekies (Naturstrasse)	50.93 km
• Betonspuren (neue Meliorationswege)	9.34 km

Teilinstandstellung Medergerweg Etappe 2

Anfangs Mai wurde der Medergerweg vom Schindelwald bis Medergerwiti verbreitert und eine neue Verschleisschicht eingebaut.

Die Werkgruppe hat mit dem Mobilbagger vom Forst die Fahrbahn bergseitig etwas verbreitert. Es wurden neue Entwässerungsrohre eingebaut und die Fahrbahn wurde für den Einbau der Verschleisschicht vorbereitet.



Bild: Mobilbagger vom Forst im Einsatz

Für die Verschleisschicht wurde aus dem Furkabach 600 m³ Geröll mit Lastwagen auf die Baustelle geführt. Das Geröll wurde grob verteilt und anschliessend von

einem Unternehmer mit einem Traktor mit Steinbrecher gebrochen. Dieser Vorgang wird 2 bis 3 Mal gemacht, bis man die gewünschte Korngrösse hat.

Am Schluss wurde die Fahrbahn abgewälzt und die Querabschläge für die Oberflächenentwässerung wurden eingebaut.

Instandstellung Weg Parvig, Lünen

In der Fraktion Lünen wurde diesen Sommer ein Wegabschnitt aus Recycling Kunststoff-Rasengitter erneuert. Dieser Abschnitt dient als Versuchsobjekt, und wir wollen herausfinden, wie sich die leichten Gittersteine bewähren.

Für das Verlegen der Gittersteine wurde zuerst ein gutes Planum mit einem kleinen Bagger erstellt. Damit die Platten gut aufliegen, wurde das Planum mit einer dünnen Schicht Feinplanie überzogen.



Bild: Verlegte Kunststoff-Rasengittersteine

Die Gittersteine wurden anschliessend auf das Planum verlegt und mit einer Vibrierplatte etwas angedrückt. Zum Schluss wurden die Hohlräume mit Feinplanie aufgefüllt, und das ganze wurde nochmals verdichtet.

Instandstellung Bergweg Calfreisen

Im August wurde der Bergweg in Calfreisen instandgestellt. Mit einem Bagger wurden die Fahrbahnränder abgezogen, damit der Weg wieder seine ursprüngliche Breite erhielt. Die defekten Entwässerungsrinnen wurden durch neue ersetzt, und an diversen Abschnitten wurde eine neue Verschleisschicht eingebaut. Der Bergweg kann jetzt vom Forst und der Landwirtschaft wieder gut befahren werden.



Bild: Arbeiten am Berweg mit kleinem Raupenbagger

Pirigerweg Einbau neuer Verschleisssschicht

Die Fahrbahn vom Pirigerweg ist in die Jahre gekommen, und es wurde im Spätherbst eine neue Verschleisssschicht eingebaut. Mit einer Einbaumaschine wurde Planiematerial aus der Kiesgrube Pagig eingebaut. Es wurde 250 Kubikmeter per Lastwagen auf die Baustelle geführt. Die Lastwagen kippten das Material direkt in die Einbaumaschine und zogen diese für den Einbau talwärts. Mit diesem Verfahren konnte in 3 Tagen 1600 Meter Verschleisssschicht eingebaut werden. Nach dem Einbau wurden die Fahrbahn abgewalzt und die Querabschläge gereinigt.



Bild: Einbau der Verschleisssschicht mit LKW

Betonrasengitter Steine alter Fatschélerweg

In Fatschél musste der alte Weg dringend saniert werden. Hier entschied man sich für eine bewährte Variante mit Betonrasengitter Steinen. Die Gittersteine verhindern, dass die Fahrspuren ausgespült werden, und bieten einen guten Fahrkomfort.

Der Weg wurde auf einer Länge von rund 130 Meter saniert und durch ein einheimisches Baugeschäft ausgeführt.

Mäharbeiten und Strassenunterhalt

Die Mäharbeiten in den Dörfern konnten diesen Sommer dank der guten Witterung rasch durchgezogen werden. Mit der Hilfe vom Bauamt Arosa und dem Böschungsmulcher wurden die Arbeiten speditiv ausgeführt. An diversen Waldstrassen wurden die Böschungen auch gemulcht, um ein Einwachsen zu verhindern.

Der laufende Strassenunterhalt beschäftigte die Werkgruppe den ganzen Sommer hindurch. Nebst dem säubern der Querrinnen wurden auch Schlaglöcher und Fahrleisen ausgebessert. Dank einem Druckfass, das auf einen Transporter aufgebaut wird, konnten die Querabschläge mit dem Wasserhochdruck schnell gereinigt werden. Dieser Aufbau erleichtert und verschnellert diese Arbeit enorm. Das Resultat ist sehr zufriedenstellend.

Abfallbewirtschaftung

Der Werkdienst Tal ist auch für die Abfallbewirtschaftung verantwortlich. Neben Papiersammlung, Pet, Robidog und die Betreuung der Multisammelstelle bewirtschaften wir auch noch drei Grüngutsammelstellen. An den Standorten in Langwies, Molinis und Castiel werden Rasenschnitt, Pflanzen, Äste und Baumschnitt angenommen. Das gesammelte Grüngut wird dann mit Lastwagen zu der Firma Axpo geführt, wo es weiterverarbeitet wird. In diesem Jahr wurden im Tal 215 Tonnen Grüngut entsorgt. Im Durchschnitt macht das 67 kg pro Einwohner.

LANDWIRTSCHAFT

Kommission für Alpen und Weiden Schanfigg

Das Gemeindegesetz über die Alpen und Weiden der Gemeinde Arosa regelt unter anderem die Nutzung der Alpen und Weiden. Gerade diesem landwirtschaftlichen Bereich gilt es genügend Bedeutung zuzumessen. Im Zusammenhang mit der verschiedenen Nutzung und Ansprüchen von Weiden und Alpgebiet (Landwirtschaft, Tourismus, Freizeit) wird ein miteinander unausweichlich. Die Kommission befasste sich mit Geschäften wie der Organisation der Alpbetriebe, der Sanierung- und Vermietung von Alphütten sowie dem Unterhalt von Alpzufahrten.

GESAMTMELIORATIONEN

Das Reglement über die Durchführung der Gesamtmeliorationen ist auf der Internetseite der Gemeinde ([www.gemeindearosa.ch/Gesetze, Pläne & Formulare](http://www.gemeindearosa.ch/Gesetze,Pläne&Formulare)) aufgeführt.

Gesamtmelioration Lülen

Technische Arbeiten

Die Auflage der Neuzuteilung ist für das Jahr 2019 geplant. Das Meliorationsgesetz Graubünden legt fest, dass für allgemeine Anlagen und zur Erleichterung der Neuzuteilung vom Wert des alten Bestandes ein Abzug zu machen ist. Der Wertabzug wird nicht entschädigt und beträgt 3.5%.

Bauarbeiten 2018

Im Jahr 2018 konnten der Weg 4 «Bahnhofstrasse», der Weg 5 «Vernielweg» sowie diverse Bewirtschaftungsrampen gebaut werden. Die Bauarbeiten sind abgeschlossen, die Bauabnahmen und damit die Übergabe an die Gemeinde folgt im Frühjahr 2019.

Aktivitäten im 2019

Im Jahr 2019 wird der Rohbau des Weges 10 «Galgabüelweg» erstellt. Der Forstweg 7 «Verbrunnawald» wird punktuell saniert und ausgebaut.

Das Reglement über die Durchführung der Gesamtmeliorationen ist auf der Internetseite der Gemeinde ([www.gemeindearosa.ch/Gesetze, Pläne & Formulare](http://www.gemeindearosa.ch/Gesetze,Pläne&Formulare)) aufgeführt.

Gesamtmelioration St. Peter-Pagig/Peist

Technische Arbeiten

Als Vorarbeiten für die Neuzuteilung wurde allen Eigentümerinnen und Eigentümer ein Fragebogen für die Neuzuteilung (Wunschzettel) zugestellt, welcher bis zum 21. April 2018 einzureichen war.

Bauarbeiten 2018

Der Weg 10 «Triemel-Hochwanghütte» wurde fertig gestellt. Der Weg 4 «Steinig Gassa» und der Weg 5 «Pfruondbärg» wurden im Rohbau gebaut.

Aktivitäten 2019

Im Jahr 2019 wird der Weg 4 «Steinig Gassa» und der Weg 5 «Pfruondbärg» fertig erstellt. Vorgesehen sind zudem der Bau der 2. Etappe Weg 25 «Fatsché-Pradagafal» sowie der Weg 65 «Pirigen-Nufsch». Ddiesbezüglich ist z.Z. noch die Kredit- und Subventionszusicherung ausstehend. Seitens Forst

werden die Wege 71 «Spina-Gazols» und Weg 74 «Sulsch-Tiejis» gebaut.

Gesamtmelioration Castiel und Langwies

Das Gemeindeparlament hat den Beschluss zur Erstellung der Vorstudien «Melioration Castiel» und «Melioration Langwies» gefasst. Der Gemeindevorstand hat ein Ingenieurbüro mit der Ausarbeitung dieser Vorstudien beauftragt. Im März 2018 wurden öffentliche Informationen in Arosa und Castiel durchgeführt. Die beiden unabhängigen Vorstudien GM Castiel und GM Langwies (zwei Projekte) liegen vor. Als nächste Schritte, folgen die Behandlung der Projekte im Gemeindevorstand und dem Parlament. Bei allfälligen positiven Aufträgen würden eine Orientierungsaufgabe sowie das Einholen der Grundsatzbeschlüsse an der Urne nötig.

Departement Volkswirtschaft, Tourismus, öffentliche Sicherheit

Departementsvorsteher:

Rolf Bucher

TOURISMUS, KULTUR

Tourismusgesetz

Im Sommer/Herbst 2018 wurde den Gemeinden von der Kantonalen Steuerverwaltung das lange ersehnte Mustergesetz für ein kommunales Tourismusgesetz zugestellt. Dieses sieht neu die Erhebung einer Beherbergungsabgabe anstelle der Sport- und Gästetaxe vor. In der Folge wurde basierend auf dem Mustergesetz ein Entwurf für ein Tourismusgesetz der Gemeinde Arosa ausgearbeitet. Dieser Entwurf wurde Ende 2018 durch den Gemeindevorstand verabschiedet. Für das Jahr 2019 sind nun als erstes die Überarbeitung des Gesetzesentwurfes sowie die Ausarbeitung des Reglements zum Gesetz vorgesehen. Für die Ausarbeitung des Gesetzes sollen auch die betroffenen Leistungsträger beigezogen werden. Nach Vorliegen des Reglements muss der Gemeindevorstand den Entwurf wie auch das Reglement genehmigen und zur allgemeinen Vernehmlassung verabschieden.

Sport, Kultur, Veranstaltungen

Die grössten Veranstaltungen waren wiederum im Sommer das internationale Bergrennen zwischen Langwies und Arosa (Arosa Classic Car) sowie im Winter das Humorfestival. Hinzu kam das Bündner Glarner Kantonschwingfest im Juni und der Skicross-Weltcup im Dezember. Leider mussten die Pferderennen auf dem Obersee einmal mehr abgesagt werden.

Für Arosa sehr wichtig sind nach wie vor auch die Sommerkurswochen von Arosa Kultur in der Sommersaison.

POLIZEIWESEN

Fundbüro

Im Fundbüro der Gemeindepolizei wurden von Findern im Jahr 2018 rund 2000 (Vorjahr 190) Fundgegenstände (Wertsachen) abgegeben. Davon konnten 161 (Vorjahr 120) Gegenstände an die Eigentümer/Verlierer weitervermittelt werden.

Vignetten für Motorfahräder und E-Bikes sind 23 (Vorjahr 23) abgegeben worden.

Hundekontrolle und Hundesteuer

Im Jahre 2018 wurden in der Gemeinde Arosa Hundesteuern in der Höhe von CHF 22'436.- (Vorjahr CHF 20'920.-) eingenommen.

Verkehrskontrollen und Bussenwesen

Insgesamt wurden durch die Ortspolizei Arosa Bussengelder wegen Verkehrsübertretungen im Betrag von CHF 26'400.- (Vorjahr CHF 25'684.-) eingezogen. An Bussen gemäss dem Bussenkatalog der Gemeinde Arosa wurden CHF 800.- (Vorjahr CHF 2'450.-) eingenommen.

GEWERBEPOLIZEI

Preiskontrolle

Die örtliche Preiskontrollstelle (Gemeindepolizei) hat im Berichtsjahr keine offiziellen Kontrollen vorgenommen. Es mussten wenige Geschäfte wegen der Preisanschreibepflicht ermahnt werden.

Reklamewesen

Auf dem Gebiet der bisherigen Gemeinde Arosa dürfen Reklameanlagen nur mit einer Bewilligung der Gemeinde erstellt werden. Die Gemeindekanzlei erteilte im Berichtsjahr für das Anbringen von Reklameanlagen total 16 Bewilligungen.

Gastwirtschaftsbewilligungen

Gemäss kantonalem Gastwirtschaftsgesetz ist für die Abgabe von Speisen oder Getränken zum Konsum an Ort und Stelle, das Überlassen von Örtlichkeiten zum Konsum von mitgebrachten oder angelieferten Speisen oder Getränken sowie für die Durchführung von Veranstaltungen, an denen mitgebrachte oder angelieferte Speisen oder Getränke konsumiert werden, eine Bewilligung der Gemeinde notwendig.

Als Folge von Betreiberwechseln oder Neueröffnungen von Gastwirtschaftsbetrieben (inkl. sogenannten Besenbeizen) erteilte die Gemeindekanzlei insgesamt 14 Gastwirtschaftsbewilligungen. Diese verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Ortschaften der Gemeinde:

	2017	2018
Arosa	10	12
Castiel	1	0
Langwies	1	0
St. Peter-Pagig	2	2
Total	14	14

Die Gemeindepolizei erteilte zudem 36 (Vorjahr 35) Gelegenheits- und Festwirtschaftsbewilligungen.

Fuhrhalter- / Schlittenkonzessionen

Wer auf dem Gebiet der bisherigen Gemeinde Arosa Pferdeutschen und / oder Pferdeschlitten für den gewerbsmässigen Personentransport anbietet oder verwendet, bedarf einer Bewilligung des Gemeindevorstands.

Für das Konzessionsjahr 2018/2019 wurden insgesamt acht Konzessionen erteilt. Konzessionen erhielten:

- Meier Jakob 5 Kutschen
- Müller Andy 1 Kutsche
- Schnider Gabriel 1 Kutsche
- Weinbach Franz 1 Kutsche

Bewilligungen für die Ausübung des Taxigewerbes

Für die Ausübung des Taxigewerbes auf dem Gebiet der bisherigen Gemeinde Arosa bedarf es einer Bewilligung der Gemeinde. Bewilligungen wurden für eine Betriebsperiode von drei Jahren erteilt (vom 1. Dezember 2017 bis 1. Dezember 2020). Es wurden insgesamt acht Betriebsbewilligungen für elf Taxifahrzeuge erteilt:

- Metodi Stoilov 4 Fahrzeuge
- Kiril Stoilov 1 Fahrzeug
- Taxi Mendes Moreira 1 Fahrzeug
- Hans Peter Schmid 1 Fahrzeug
- Ilario Iacopetta 1 Fahrzeug
- Raul Da Costa 1 Fahrzeug
- Thomas Klinger 1 Fahrzeug
- Thomas Gadiant 1 Fahrzeug

Für die Dauer der Wintersaison haben die Betreiber zusätzlich die Möglichkeit, kurzzeitige Betriebsbewilligungen zu beantragen.

ÖFFENTLICHER VERKEHR, ORTSBUS

Der Ortsbus in Arosa wird von der Pfosi Arosa-Bus AG im Auftrag der politischen Gemeinde Arosa betrieben.

Diese Kosten wurden wie folgt auf die Trägerschaftsbeteiligten Gemeinde, Arosa Tourismus und Arosa Bergbahnen aufgeteilt:

	15/16	16/17	17/18
Gemeinde Arosa	595'847.-	603'865.-	539'996.-
Arosa Tourismus	442'043.-	434'103.-	452'269.-
Arosa Bergbahnen	181'293.-	181'425.-	199'133.-
Total	1'219'183.-	1'219'393.-	1'191'398.-

Die Gesamtkosten für den Arosa Bus fielen aufgrund von tieferen Kosten bei den Zusatzfahrten tiefer aus als in den

Vorjahren. Die Beiträge von Arosa Tourismus und der Arosa Bergbahnen fielen infolge höherer Anzahl Logiernächte und höherer Anzahl Ersteintritte höher aus als im Vorjahr. Somit ist der Kostenanteil der Gemeinde gesunken.

PARKPLÄTZE UND PARKHÄUSER

Parkplätze

Die Aussenparkplätze in der Ortschaft Arosa warfen im Jahr 2018 einen Ertrag von CHF 292'781.- (Vorjahr CHF 275'772.-) ab. Darin enthalten sind die Einnahmen aus dem Verkauf von Handwerkerparkkarten und Langzeitparkkarten.

Parkhäuser

Die Einnahmen der drei Parkhäuser beliefen sich im Jahr 2018 insgesamt auf Fr. 523'898.40 exkl. MwSt. (Vorjahr Fr. 494'699.30). Dies entspricht einer Zunahme von 5.9 %. Dies ist hauptsächlich auf den tollen Sommer mit vielen Gästen zurückzuführen. Auch die Sommeranlässe rund um den Obersee haben zum guten Ergebnis beigetragen. Die Tendenz, wonach das Parkhaus Obersee insbesondere im Sommer besser belegt ist als das Parkhaus Bruggli in Innerarosa, hat sich fortgesetzt.

Jahr	Einnahmen Parkhäuser
2010	CHF 383'209.-
2011	CHF 462'598.-
2012	CHF 513'818.-
2013	CHF 532'554.-
2014	CHF 538'135.-
2015	CHF 527'797.-
2016	CHF 498'527.-
2017	CHF 494'699.-
2018	CHF 523'898.-

Grafik: Entwicklung Parkhauseinnahmen 2010 – 2018

Parkleitsystem

Pünktlich zu Beginn der Wintersaison 2018/2019 konnte das neue Parkleitsystem in Betrieb genommen werden. Mit dem Parkleitsystem kann der Parkplatz-Suchverkehr geleitet und gesteuert werden, womit sich der Verkehr reduzieren sollte. Auch in Zusammenhang mit der Eröffnung Bärenland ist es ein grosser Vorteil, wenn die Besucher schon eingangs Dorf sehen können, ob beispielsweise der Parkplatz Prättschli frei oder besetzt ist. Dies wird viele Fahrten zum Prättschli unnötig machen.

LIEGENSCHAFTENVERWALTUNG

Zivilschutzanlage, Truppenunterkunft Ochsenbühl
2018 konnten in der Truppenunterkunft 2'451 Übernachtungen registriert werden (Vorjahr 2'059). Die Einnahmen erhöhten sich minim von CHF 37'211.70 auf CHF 37'447.95.

Restaurant Pagigerstübli

Der Pachtvertrag musste für das Pagigerstübli ausserterminlich aufgelöst werden, und der Restaurations- und Hotelbetrieb war die letzten Monate geschlossen.

Es haben bereits Gespräche mit Interessenten stattgefunden, welche den Betrieb im Sommer 2019 übernehmen würden.

Camping Weierhof

Auch im 2018 wurden deutliche Verbesserungen beim Campingplatz Weierhof vorgenommen. Durch die Bauarbeiten in Zusammenhang mit der Erneuerung der Abwasseranlagen im Gebiet Müliboda im Frühling und Herbst 2018 konnten im Gelände Terrainkorrekturen vorgenommen werden, so dass diverse ebene Standparzellen geschaffen werden konnten. Die Einnahmen haben sich in den letzten Jahren erfreulich entwickelt und sind konstant über CHF 100'000.--. Sie sind stark vom Wetter abhängig. Das Jahr 2018 war ein absolutes Rekordjahr mit Einnahmen von CHF 124'424.- (Vorjahr CHF 104'000.-).



Bild: Der idyllisch gelegene Alpencamping Weierhof in Arosa verzeichnete im Jahr 2018 Rekordeinnahmen

Verkauf Wohnhaus Müllershus in Langwies

Für das Müllershus in Langwies meldeten sich viele Kaufinteressenten. Letztendlich erhielt der Zuschlag eine junge Familie, welche bereits im Schanfigg lebt und teilweise auch in Langwies aufgewachsen ist. Die Überschreibung erfolgte anfangs 2019.



Bild: Wohnhaus "Müllershus" an wunderbarer Aussichtslage ins Schanfigg

Verkauf Haus Brüggli in Langwies

Für den Kauf der ehemaligen Gemeindekanzlei "Haus Brüggli" war das Kaufinteresse deutlich geringer als für das Müllershus. Dies ist darauf zurückzuführen, dass an der Liegenschaft Umbaumaassnahmen vorzunehmen sind, damit das Haus, wie früher bereits, wieder als Wohnliegenschaft genutzt werden kann. Die Verhandlungen zogen sich dementsprechend in die Länge. Kurz vor Ende 2018 konnte man sich mit einem Kaufinteressenten auf einen Kauf einigen. Die Überschreibung der Liegenschaft erfolgte ebenfalls anfangs 2019.



Bild: Haus Brüggli in Langwies

FRIEDHOF, BESTATTUNGEN

Das Bestattungsamt bearbeitete 34 Todesfälle (Vorjahr 34). Die Verstorbenen wurden wie folgt beigesetzt:

	2017	2018
Erdbestattungen (Bergfriedhof Arosa)	0	0
Normalgräber Erwachsene	-	-
Kinder	-	-
Privatgräber	0	0
Urnenbeisetzungen (Bergfriedhof Arosa)	9	5
in neue Urnengräber	8	1
in bestehende Urnengräber	1	3
in neue Privaturnengräber	0	1
Gemeinschaftsgrab (Bergfriedhof Arosa)	7	8
Auswärts beigesetzte Personen	12	13
Leichentransporte	34	0
durch die Gemeinde	0	0
durch Privatunternehmen	34	0
Grabunterhaltsverträge	2	0

Zusätzlich je eine Erdbestattung in Langwies und Lünen, je eine Urnenbeisetzung in Langwies, Peist, St. Peter, Molinis und zwei Urnenbeisetzungen in Castiel, wovon eine davon im neuen Gemeinschaftsgrab.

FEUERWEHR

Das Jahr war über die gesamte Zeit gesehen eher ruhig. Es dominierten aber die speziellen Ereignisse, die nicht gerade alltäglich sind. Die Alarmmeldungen waren Autobrände, ein Flugunfall mit zwei Todesfällen, Erdbeben und ein Grossbrand mit schwierigen Wasserverhältnissen. Die lange Trockenheit wurde gegen Ende Jahr immer mehr zum Thema, vor allem die Frage, wie es um die Wasserversorgungen steht.

In der Ausbildung wurde viel im Bereich Basiswissen im Feuerwehrdienst gearbeitet. Hier entstand in den letzten Jahren ein gewisses Manko. Die Kursbesuche der Angehörigen der Feuerwehr liess teilweise zu wünschen übrig. Diesem Umstand muss im folgenden Jahr Rechnung getragen werden. Die Teilnehmer müssen mehr auf die Pflichten hingewiesen werden.

Die Abteilung vorne hat neben dem Basiswissen auch die Zusammenarbeit mit Partnern erfolgreich in die Ausbildung integriert, wie an der Samstagsübung mit Samariterverein Mittelschanfigg, REGA und Polizei.



Bild: Zusammenarbeit mit den Partnern Samariterverein, REGA und Polizei

Die Erweiterung des Feuerwehrmagazins in St. Peter konnte anfangs Sommer soweit abgeschlossen werden, dass das Strassenrettungsfahrzeug von Arosa nach St. Peter gezügelt werden konnte. Die Strassenrettungsausbildung wurde in dieser Abteilung stark vorangetrieben. Diese Stützpunktaufgaben werden jetzt von der Abteilung Mitte abgedeckt.



Bild: Viel Neues muss zur Gewohnheit werden, Instruktionen an diversen hydraulischen Rettungsgeräten

Trotz neuen Aufgaben kommen die ganz normalen Feuerwehreinsätze nicht zu kurz. Eine gemeldete Rauchentwicklung konnte dank schnellem Eingreifen bereits im Kleinen erstickt werden. Es entstand geringer Schaden in der Küche.

Für die Abteilung hinten war der Einsatz beim Stallbrand in Langwies Palätsch das grösste Ereignis im ganzen Jahr. Auch Einsatzkräfte der anderen Abteilungen waren im Einsatz, grösstenteils konnte das Ereignis in der Abteilung bewältigt werden. Aber die grösste Herausforderung war das sehr knapp verfügbare Wasser und die grosse Menge an Heu.



Bild: Stallbrand Langwies-Palätsch kurz nach Eintreffen der ersten Einsatzkräfte



Bild: Das viele Heu gab lange Nachlöscharbeiten

Die Arbeiten im Bereich RhB-Bahnstützpunkt beschränkten sich auf das kennenlernen des Materials, und für die Fahrer auf viele Fahrtrainings auf der Schiene.



Bild: Auch in den Wintermonaten muss die Handhabung des Zweiwegfahrzeuges trainiert werden



Bild: Die Fahrleitung muss im Ernstfall immer «Geerdet» sein, damit ein sicheres Arbeiten im Schienenbereich gewährleistet ist

Im November gab es eine nächtliche Einsatzübung unterhalb Lünen, an welcher der zweite Stützpunkt Ilanz, Rettungsdienst und Polizei den Ernstfall probten. Das Echo für die Feuerwehren war positiv, jenes für die höhere Führung nicht wirklich. Hier muss noch nachgearbeitet werden.

Die Einsätze mit dem Hubretter haben sich seit der Neuregelung der Aufgebote für Rettungseinsätze stark reduziert. Diverse Aktionen fanden im Winter für Gemeindeliegenschaften beim Abstecken des Schnees auf den Dächern statt.



Bild: Für Gemeindeinterne Arbeitsbühnenarbeiten ist der Hubretter immer wieder im Einsatz

Tätigkeiten

Die Angehörigen der Feuerwehr wurden zu 8 (5) Brand-, 2 (0) Strassenrettungs-, 1 (1) Öl/Chemiewehr- und 0 (1) Elementar- oder Wasserwehr-, 0 (0) Tierrettungseinsätze, 2 (9) Technische Hilfeleistungen und 5 (8) Fehlalarmen aufgeboden. Total wurden 700 (168) Einsatzstunden geleistet.

Es wurden in jeder Abteilung 10 Mannschaftsübungen abgehalten. Die Kaderübungen wurden gemeinsam an vier Abenden durchgeführt, damit eine gute Zusammenarbeit im Ernstfall gewährleistet ist. Ebenfalls wurden 16 (12) Übungen bei den Spezialisten wie Maschinisten oder Fahrer VTE10 einberufen. Der Übungsbesuch konnte bei 73.4% (78.7%) verbucht werden. Es gibt diverse Angehörige der Feuerwehr, die einen Übungsbesuch von über 90% erreichen. Es gibt auch diverse die die gesetzliche Regelung der 50% falsch verstehen und nach fünf besuchten Übungen nicht mehr erscheinen, was dem allgemeinen Kameradschafts- und Teamgeist nicht sehr förderlich ist.

Der Pikettdienst wird durch 1 Offizier in der Abteilung hinten, 1 Offizier in den Abteilungen mitte und vorne abgedeckt. In der Abteilung hinten ist jeweils auch ein Maschinist auf Pikett. Die jeweilige Ablösung dauert sieben Tage. Da es immer schwieriger wird, Personen zu finden, die sich die Zeit für eine Fahrprüfung im Bereich der Kategorie C1-118 oder gar C nehmen, haben wir

immer weniger Maschinisten. So trifft es die wenigen immer häufiger für einen Pikettdienst.

Die Mitwirkung am Classic Car und Humorfestival gehörte wiederum traditionell zum Jahresprogramm. Dabei wurden 440 (426) Einsatzstunden geleistet. Ein Team am Schweizerischen Feuerwehrwettkampf in der Ems Chemie teil.

Ausbildung

An 8 (15) verschiedenen Aus- und Weiterbildungskursen wurden 8 (24) AdF ausgebildet. Die Offiziere hatten den obligatorischen Weiterbildungstag zu absolvieren. Sie haben diesen zu 100% besucht. Ein Offizier (Abteilung mitte) hat den Einsatzleiterkurs besucht.

Mannschaft

Die Feuerwehr zählt 98 eingeteilte Männer und Frauen, das Soll beträgt 120 eingeteilte. In dieser Zahl inbegriffen sind 12 Offiziere, 10 Gruppenführer, 29 Maschinisten, davon 20 C/C1 Fahrer (leider nur 6 in der Abteilung hinten wo die meisten grossen Fahrzeuge im Dienst stehen), 15 Strassenrettungskräfte, 17 Bahnspezialisten und kein Material- und Gerätewart.

Rekruten konnten in diesem Jahr 12 gewonnen werden. Diese sind in den Zahlen oben bereits inbegriffen.

Der Unterbestand rührt aus diversen Abgängen und einigen Ausschlüssen von kaum an Übungen teilnehmenden eingeteilten Personen.

Material

Der grösste Posten ergab die Erweiterung des Feuerwehrmagazins in St. Peter. Weiter musste das Strassenrettungsfahrzeug an die neue Aufgabe in St. Peter angepasst werden. Weitere Anschaffungen beschränkten sich auf Ersatzanschaffungen für defektes Material.

Momentan verfügen wir über keinen Materialchef und keinen Materialwart. Dieser Posten sollte zusammengefasst und in einer Arbeitsstelle besetzt werden. Momentan werden durch die Abteilungskommandanten die allernötigsten und einsatzerhaltenden Massnahmen im Bereich Material erledigt.

Allgemeines

In der gesamten Feuerwehr herrscht ein Kadermanko. Da die Fusion viele Neuerungen brachte, konnten kaum Personen für solche Aufgaben begeistert werden.

Nach dem Stallbrand in Langwies fanden diverse Gespräche und Sitzungen mit der Gemeinde und den

Brunnenmeistern betreffend der Organisation der Wasserversorgung in Notfällen statt.

Für die geregelte Zusammenarbeit mit dem Samariterverein Mittelschanfigg wurde eine Leistungsvereinbarung ausgearbeitet. Mit dieser Zusammenarbeit kann für Einsätze auch der sanitätsdienstliche Teil abgedeckt werden.

Departementsvorsteher:

Bruno Preisig

EINWOHNERKONTROLLE

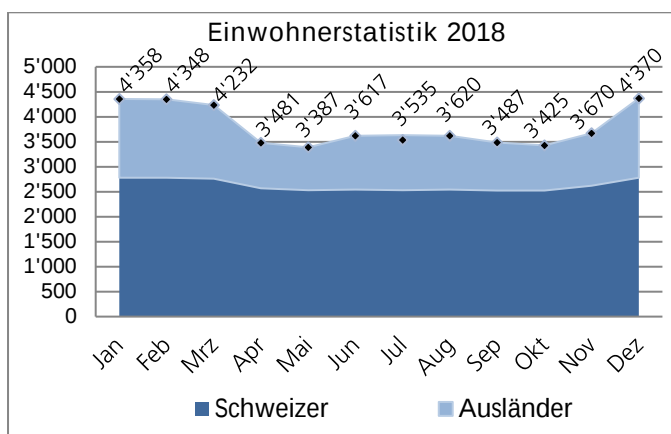
Einwohnerstatistik

Der Monatsdurchschnitt der Einwohnerzahlen inkl. Wochenaufenthalter betrug 3'802 Personen (Vorjahr 3'835). Steuerzahlende Personen waren pro Monat durchschnittlich 3'540 gemeldet. Das sind 34 weniger als im Vorjahr. Die durchschnittliche Einwohnerzahl der Schweizer im Jahre 2018 nahm gegenüber dem Vorjahr um 8 Personen (von 2'631 auf 2'623) ab. Diejenige der Ausländer nahm um 25 Personen ab (von 1'204 auf 1'179).

Datum	Gesamt	Schweizer	Ausländer
31.12.2018	4'370	2'777	1'593
31.12.2017	4'361	2'771	1'590
31.12.2016	4'411	2'800	1'611
31.12.2015	4'378	2'848	1'530
31.12.2014	4'517	2'933	1'584
Ø '13-'18	4'407	2'826	1'582

Tabelle: Einwohnerzahlen 2014–2018 (inkl. Wochenaufenthalter)

Der tiefste Bevölkerungsstand wurde Ende Mai mit 3'487 und der höchste Stand Ende Dezember mit 4'370 Personen registriert.

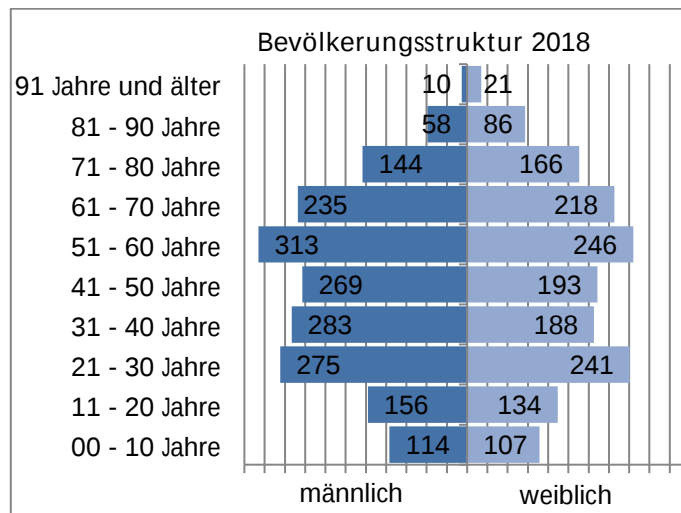


Grafik: Entwicklung der Einwohnerzahl im Jahresverlauf (inkl. Wochenaufenthalter)

Zu- und Wegzüge, Identitätskarten

Im Berichtsjahr wurden 4'437 Mutationen an Einwohnerdaten vorgenommen, davon 1'658 Zuzüge und 1'762 Wegzüge.

Im letzten Jahr beantragten 84 Personen eine neue Identitätskarte bei der Gemeinde.



Grafik: Aroser Bevölkerung nach Alter und Geschlecht, Stand 31. Oktober 2018 (ohne Wochen- und Kurzaufenthalter)

Geburten, Eheschliessungen, Todesfälle

Das Zivilstandesamt Plessur meldete für die Gemeinde Arosa folgende Zahlen:

	2017	2018
Geburten	24	27
- männlich	11	13
- weiblich	13	14
- davon Ausländer	7	9
Todesfälle	31	27
- männlich	17	12
- weiblich	14	15
- davon Ausländer	5	3
Eheschliessungen in Arosa	7	13
- davon Einwohner	4	4

Angaben: Zivilstandesregion Plessur, Chur

ALTERS- UND INVALIDENFÜRSORGE

AHV-Zweigstelle

Die AHV-Zweigstelle wird vermehrt für Auskünfte und Hilfestellung beim Ausfüllen von Antragsformularen aufgesucht. Dies häufig bei Fragen zu AHV- und IV-Anträgen, Ergänzungsleistungen, Mutterschaftsentschädigung, Familienzulagen, Individuelle Krankenkassen-Prämienvorbereitung usw.

Bei der Sozialversicherungsanstalt des Kantons Graubünden waren mit Bezug auf Arosa gemeldet:

	2017	2018
Gewerbebetriebe	442	431
Landwirtschaftsbetriebe	114	116
Hausverwaltungen	233	237
Nichterwerbstätige	82	82
Öffentliche Verwaltungen	1	1

Die Sozialversicherungsanstalt Graubünden veröffentlicht ab 2016 nur noch die Statistik für die kantonale Ausgleichskasse. Andere Verbandskassen sind hier nicht berücksichtigt.

Die Verwaltungskommission der Sozialversicherungsanstalt hat aufgrund des Datenschutzes entschieden, auf die Publikation und Bekanntgabe von Daten und Zahlen im Leistungsbereich (Renten/Ergänzungsleistungen) zu verzichten.

ARBEITSAMT



Angaben: KIGA Graubünden

Im Laufe des Jahres 2018 meldeten sich in Arosa insgesamt 342 Personen arbeitslos. Es handelt sich um 72 Schweizer und 270 Ausländer bzw. 162 Frauen und 180 Männer. Ende Oktober waren 143 (Vorjahr 148) Personen arbeitslos gemeldet. Auf die Wintersaison 2018/2019 hin konnte saisonal bedingt ein Rückgang verzeichnet werden. Ende Dezember des Berichtsjahres betrug die Arbeitslosenzahl noch 75 Personen, wovon 15 in einem Zwischenverdienst beschäftigt waren.

Bei den über das gesamte Jahr 2018 insgesamt 1'459 monatlichen Meldungen als Stellensuchende stammen 317 von Schweizern und 1'142 von Ausländern respektive von 720 Frauen und von 739 Männern.

Nachfolgende Tabelle zeigt die Anzahl der Stellensuchenden und Arbeitslosen pro Monat im Monatedurchschnitt.

	2017	2018
Arbeitslose	55	44
Stellensuchende	94	78

Angaben: KIGA Graubünden

SOZIALAMT UND SOZIALINSTITUTIONEN

Das Sozialamt musste für 32 Unterstützungsfälle (44 Personen) beansprucht werden, die sich wie folgt aufteilen:

	2017	2018
Unterstützungsfälle total:	23	32
Personen total:	31	44
Nach Herkunft		
- Gemeindebürger	1	3
- Kantonsbürger	7	7
- Andere Schweizer	15	15
- Ausländer	6	12
- Anerkannte/vorl. Aufgenommene Flüchtlinge	2	7
Nach Geschlecht		
- Männer	19	26
- Frauen	12	18
Leistungen:		
Geleistete Kostengutsprachen (REGA usw.)	14	21
Kostenübernahmen	0	0
Bevorschussung von Kinderalimenten	4	2

Die Rubrik "Staatenlose" wurde ersetzt durch "Anerkannte / vorl. aufgenommene Flüchtlinge".

Die Anzahl Unterstützungsfälle hat gegenüber dem Jahr 2017 um 39%, gegenüber 2016 sogar um 68% zugenommen.

Krankenkassenprämien-Verbilligung

Die Sozialversicherungsanstalt hat gesamthaft 508 Vorschussmitteilungen für die Individuelle Prämienverbilligung versandt. Zusätzlich gingen bei der zuständigen AHV-Zweigstelle der Gemeinde Arosa 114 Gesuche von Schweizer Bürgern sowie 205 Gesuche von ausländischen Personen ein. 13 doppelt eingereichte Gesuche wurden zurückgesandt. Insgesamt wurden 332 Gesuche bearbeitet.

KJBE, Mütter- und Väterberatung

Die Mütter- und Väterberatung findet jeweils im Alterszentrum Arosa nach Vereinbarung statt. Im Schanfigg besteht die Möglichkeit für Hausbesuche nach persönlicher Vereinbarung.

Heike Zegg von der Mütter- und Väterberatung Chur betreut die Familien der Gemeinde Arosa.

Spitex Region Schanfigg

Die Spitex Region Schanfigg ist als Verein organisiert mit Verwaltungssitz im ehemaligen Arzthaus Mesmeta in St. Peter. Mit der Organisation besteht eine Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde. Am 1. Juli 2015 ist die Spitex Arosa in den Spitexverein Region Schanfigg integriert worden.

Ambulanzstützpunkt Arosa

Der Ambulanzstützpunkt Arosa wird im Auftrag der Rettung Chur (Kantonsspital Chur) durch die Firma Alpinmedic GmbH betrieben. Die Gemeinde leistet an den Ambulanzstützpunkt Arosa einen jährlich budgetierten Gemeindebeitrag.

Alterszentrum Arosa

Am 1. Oktober 2014 ist das durch die Gemeinde Arosa neu gebaute Alterszentrum Arosa in Betrieb genommen worden. Das Pflegeheim als stationäre Einrichtung wird im Leistungsauftrag durch die Stiftung Alterszentrum Arosa betreut.

Ärztliche Grundversorgung

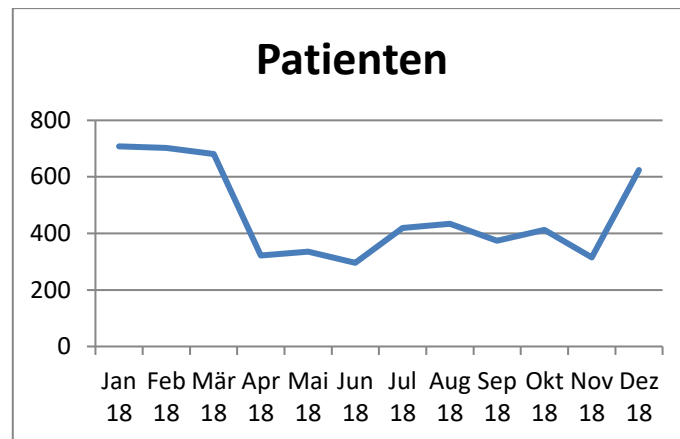
Die ärztliche Grundversorgung in Arosa wird durch die Teams der Arztpraxen Chalet Erosen und des Medizinischen Zentrums Arosa (Arztpraxis Arosa AG) sichergestellt. Die ärztliche Aussensprechstunde in St. Peter wurde durch das Medizinische Zentrum Arosa abgedeckt.

Anfangs November 2017 wurde der Bau neuer Praxisräumlichkeiten im Neubau des Hotels Valsana abgeschlossen. Mieterin und als solche für den Innenausbau zuständig ist die Gemeinde Arosa. Am 20. November 2017 konnten die Räumlichkeiten der Arztpraxis Arosa AG übergeben werden, welche diese unter dem neuen Namen "Medizinisches Zentrum Arosa" betreibt. Mit dem Bezug der neuen Räumlichkeiten konnten die angebotenen Dienstleistungen laufend ausgebaut werden:

- Allgemeine notfallmedizinische Versorgung
- Sportmedizin
- Manuelle Medizin
- Kleinchirurgische Eingriffe
- Psychotherapie
- Laboruntersuchungen
- Röntgen
- Ultraschall

Weitere Angebote und Dienstleistungen können auf der Homepage www.mzarosa.ch eingesehen werden. Das Aktienkapital der Arztpraxis Arosa AG befindet sich zu 100% im Eigentum der Gemeinde. Das Geschäftsjahr der

AG dauert jeweils von Mai bis Ende April. Die Praxis beschäftigte in der Wintersaison 2017/18 eine Vollzeitärztin die Geschäftsführerin, vier Teilzeitärzte sowie acht medizinische Praxisassistentinnen. Zwei MPA's verfügten über einen befristeten Arbeitsvertrag bis zum Ende der Wintersaison.



Grafik: Patientenzahl des Medizinischen Zentrums Arosa im Monatsverlauf. Die durchschnittliche Anzahl behandelter Patienten im Jahr 2018 betrug pro Monat 469

AROSA ENERGIE

Die Leistungen der Arosa Energie an die Gemeinde Arosa beliefen sich im Jahr 2018 auf CHF 1'995'319. Sie setzen sich aus folgenden Positionen zusammen (in CHF):

Verzinsung Sacheinlage und Kontokorrent	383'000.-
Konzessionsgebühr, Sondernutzung	
öffentlicher Grund und Boden	926'217.-
KW Lünen Verzinsung	82'209.-
KW Lünen Wasserzinsen	295'070.-
KW Lünen Jahrespauschale GKL	39'200.-
KW Lünen Aufgeld Produktion	171'860.-
KW Litzirüti, Wasserzinsen	73'288.-
Rückkauf Konzessionsenergie	24'476.-

Quelle: Geschäftsbericht 2018 der Arosa Energie

Gemeindeparlament

Parlamentspräsident:

Paul Schwendener

Das Gemeindeparlament startete in das zweite Jahr der Legislaturperiode 2017-2020. Die Mitglieder des Gemeindeparlaments tagten an insgesamt fünf Sitzungen und behandelten dabei die folgenden Geschäfte:

Am 11. Januar 2018 wurden im Sport- und Kongresszentrum Arosa Paul Schwendener zum Gemeindeparlamentspräsidenten und Markus Lütscher zum Gemeindeparlaments-Vizepräsidenten für das Jahr 2018 gewählt. Alessandro Minnella und Georg (Jöri) Mettier wurden als Mitglieder des Gemeindeparlamentsbüros für das Jahr 2018 gewählt. Anschliessend erfolgte die Genehmigung des Sitzungsplans. Als erstes Sachgeschäft wurde die Teilrevision der Ortsplanung "Material- und Ablagerungsstandort Valmischein" zuhanden der Urnengemeinde verabschiedet. Beim Gemeindevorstand wurde ein Auftrag zur Aufschaltung der Parlamentsprotokolle auf der Homepage der Gemeinde rückwirkend ab dem 1. Januar 2018 und der dadurch notwendigen Anpassung der Geschäftsordnung deponiert.

Am 18. April 2018 fand die zweite Sitzung im Gemeindezentrum Molinis statt. Es wurden folgende Vorlagen behandelt: Gesetz über das Bestattungs- und Friedhofswesen in der Gemeinde Arosa; Parlamentarischer Auftrag zur Publikation der Parlamentsprotokolle auf der Homepage der Gemeinde Arosa rückwirkend ab 1. Januar 2018 und Anpassung der Geschäftsordnung für das Gemeindeparlament Arosa; Information zum Stand Dachorganisation Gesundheitswesen Arosa. Der Auftrag zur rückwirkenden Aufschaltung der Parlamentsprotokolle und Änderung der Geschäftsordnung wurde durch den Gemeindevorstand positiv beantwortet und durch das Gemeindeparlament überwiesen. Zudem hat das Parlament den Auftrag betreffend Prüfung von möglichen Bushaltestellen im Bereich "Valsana" sowie "Seeboden" für den Winter- und Sommerbetrieb beim Gemeindevorstand deponiert.

Die dritte Sitzung des Gemeindeparlaments fand am 27. Juni 2018 im Sport- und Kongresszentrum Arosa statt. An dieser Sitzung hat das Gemeindeparlament die nachfolgenden Geschäfte behandelt: Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2017 der Arosa Energie; Jahresrechnung und Jahresbericht 2017 der Gemeinde Arosa; Jahresrechnung 2017 der Gesamtmelioration St. Peter-Pagig/Peist; Jahresrechnung 2017 der

Gesamtmelioration Lünen; Beteiligung der Gemeinde an einer zu gründenden Dachorganisation Gesundheitswesen im Umfang von CHF 6 Mio. mittels Sacheinlage durch Übertragung des Gebäudes "Alterszentrum Arosa", eines Teils des Grundstücks Nr. 128, auf welchem das Gebäude steht, sowie der Aktien der Arztpraxis Arosa AG.

Die vierte Gemeindeparlamentssitzung fand am 18. September 2018 im Waldhotel National in Arosa statt. Die Sitzung, welche als Reservetermin angesetzt war, fand primär zur Behandlung des Geschäfts betreffend Sacheinlagegründung der Dachorganisation Gesundheitswesen statt. Die Vorlage wurde zu Händen der Urnenabstimmung vom 25. November 2018 verabschiedet. Neben diesem Geschäft wurde das Aktuariat des Gemeindeparlaments neu besetzt und das Kommunikationskonzept der Gemeinde durch den Gemeindevorstand vorgestellt. Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat das Parlament den Auftrag vom 18. Juni 2018 betreffend Verlegung der Standorte von Bushaltestellen nicht überwiesen. Der Auftrag ist damit abgeschlossen.

Die fünfte und letzte Gemeindeparlamentssitzung des Jahres 2018 fand am 21. November 2018 im Gemeindezentrum Molinis statt. Das Gemeindeparlament genehmigte das Budget 2019 der Arosa Energie sowie das Budget, den Steuerfuss und den Liegenschaftensteuersatz der Gemeinde Arosa für das Jahr 2019. Als weitere Sachgeschäfte behandelte das Gemeindeparlament die Initiative betreffend die Teilrevision der Verfassung der Gemeinde Arosa, "Einführung des Öffentlichkeitsprinzips". Ferner wurde der parlamentarische Auftrag "zur Verbesserung der Verkehrssicherheit für Fussgänger in St. Peter innerorts" beim Gemeindevorstand deponiert.

Bericht der Schulleitung

Bericht der Schulleitung

Zuständige Behörde:

Schulrat, Cinzia Hediger

SCHÜLERSTATISTIK

	31.12.17	31.12.18
Schule und Kindergarten total	184	183
Standort Arosa (13 Abteilungen inkl. KG)	141	145
Standorte Mittelschanfigg (4 Abteilungen inkl. KG)	43	38
Arosa nach Geschlecht inkl. KG		
- Knaben	77	80
- Mädchen	64	65
Mittelschanfigg nach Geschlecht inkl. KG		
- Knaben	31	25
- Mädchen	12	13
Arosa nach Stufe		
- Primarstufe inkl. KG	94	99
- Oberstufe	47	46
Mittelschanfigg nach Stufe		
- Primarstufe inkl. KG	43	38

Tabelle: Schülerstatistik 2018 Schule und Kindergarten Arosa/Mittelschanfigg

PERSONELLES

Klassenzuteilungen Schule Arosa

Folgende Lehrkräfte haben auf das Schuljahr 2018/19 in folgenden Klassen unterrichtet:

Standort Arosa

Klasse	Lehrperson	Eintritt
1. Primarklasse	Virginia Hafen	2016
2. Primarklasse	Gabriela Jäger	2016
3. Primarklasse	Emerita Butzerin	2001
4. Primarklasse	Nicole Flury	2017
5. Primarklasse	Domenic Walter	2016
6. Primarklasse	Beatrice Barmettler	2016

1. Realklasse	Pirmin Walker	2017
2. Realklasse	Steve Erni	2017
3. Realklasse	Claudia Erni	2017
1. Sekundarklasse	Pirmin Walker	2017
2. Sekundarklasse	Esther Devonas	2000
3. Sekundarklasse	Franziska Schneider	2012
Schulleiter	Georg Devonas	1988/2010
Handarbeit	Margrith Vogelsang	1998
Hauswirtschaft	4 Aroser Köche	2010
	- Gerd Reber	
	- Cyrill Pflugi	
	- Robert Hubmann	
	- Dirk Geng	
Fachlehrer Oberstufe	Martin Butzerin	1979
IF (Integrierte Förderung)	Martina Hallauer	2013
	Edith Schmid	2016
Logopädie	Annemarie Niklaus	2011
IF/DaZ	Myrtha Zippert	2014
Kindergarten Kobodkiste	Barbara Schwyter-Brändli	2005
Kindergarten Regenbogen	Sandra Tschanz	2013
	Rivana Schmid	2018

Standort Mittelschanfigg

Klasse	Lehrperson
Kindergarten St.Peter	Cosima Seglias
	Conny Mattli
1./2. Primarklasse	Martina Baumann
3./4. Primarklasse	Claudia Melcher
5./6. Primarklasse	Eva Ködderitzsch
	Andrin Berchtold
Heilpädagogik	Bianca Hagmann
	Patricia Hermle
Handarbeit/Italienisch	Susanna Ansonia
Deutsch als Zweitsprache	Vreni Jeyabalan
Logopädie	Annemarie Niklaus
Schulleiterin	Thomas Marti

Hauswartteam (Standort Arosa)

Leitung	Silvio Hoffmann	2003
Sekretariat	Sandra Hoffmann	2003
Anlagen	Silvio Hoffmann	2003
	Daniela Schilter	2016
	Bernhard Flühler	2011
	Marianne Bysäth	2012
Betreuung Mittagstisch	Peter Nägeli	2013

Hauswartteam (Standort Mittelschanfigg)

Schulhaus St. Peter	Marianne Michael
	Beate Rava
Schulhaus Castiel	Madlaina Campell
Schulhaus Langwies	Susanna Caluori

Verabschiedungen und Begrüssungen an der diesjährigen Schulschlussfeier in Arosa

Verabschiedet wurden: Lischer Roman (Oberstufe) und Nadine Iten (Kiga)

Begrusst wurde: Rivana Schmid (Kindergärtnerin)

Verabschiedungen und Begrüssungen Mittelschanfigg

Im Jahr 2018 wechselte die Schulleitung des Standorts Mittelschanfigg. Ursina Sprecher beendete das Arbeitsverhältnis auf Ende September 2018. Thomas Marti begann am 1. August 2018 als neuer Schulleiter.

BESONDERES UND ABLAUF SCHULJAHR

Schulratssitzungen

Der Schulrat hatte im vergangenen Jahr 14 ordentliche Schulratssitzungen. Dazu sind noch mehrere ausserordentliche Sitzungen dazu gekommen, die mehrheitlich den Schultransport betrafen.

Bei den ordentlichen Sitzungen hat der Schulrat die jährlich wiederkehrenden Geschäfte behandelt wie: Stellenbesetzungen, Pensenplanung Schulpersonal, Stundenplanung, Ferienplan, Budget, usw.

Schulbetrieb Standort Arosa

Januar 2018

Schulinterne Weiterbildung zum Lehrplan 21. Abschluss des 1. Semesters mit Abgabe des Semesterzeugnisses.

Februar 2018

Gemeinsame Aktivität der beiden Standorte zum Thema "Musik". Die Lehrpersonen der 1. und 2. Primar reisten mit den Kindern nach St. Peter.

Selbstverständlich fand auch die Fasnacht der Kindergärtler und der Unterstufe statt. Die 2. Primar hatte einen Waldnachmittag in Tschierschen.

März 2018

Der Wintersporttag stand auf dem Programm. Bei prächtigem Wetter übten die Kinder am Vormittag verschiedene Disziplinen aus, und am Nachmittag konnten die Sieger der Einzeldisziplinen gefeiert werden.



April 2018

Die Inspektorin organisierte eine Sitzung zum Thema Individualisierung auf der Oberstufe. Wir sind in Arosa sehr gut unterwegs und werden im Schuljahr 2019/20 mit der Individualisierung beginnen.

Die Besuchstage wurden rege benutzt.

Mai 2018

Alle genossen die wohl verdienten Ferien. Arosa ist mit vier Wochen Maiferien schweizweit eine Ausnahme.

Juni 2018

Im Juni fand die Projektwoche der 5. / 6. Primar zum Thema Einstudierung eines Theaters statt. Die Aufführung war Ende Juni 2018.

Bericht der Schulleitung

Der Sommersporttag wurde erstmals gemeinsam mit der Schule Mittelschanfigg organisiert. In der dritten Juniwoche fanden die Schulreisen statt.

Juli 2018

Am 13. Juli 2018 beendeten wir das Schuljahr mit der traditionellen Schulschussfeier.

August 2018

Schulbeginn: 20. August 2018. 18 Kinder traten neu in den Kindergarten ein. Diese steigenden Schülerzahlen sind erfreulich.

Am ersten Mittwoch des neuen Schuljahres wurde mit einer Grillade das neue Schuljahr eröffnet.

Im August wurde auch das Budget für das neue Kalenderjahr eingereicht.

Schon früh im August wurde die Herbstwanderung durchgeführt.

September 2018

Elternabend mit der Berufsberaterin für die Eltern der 2. Sek. / Real.

Ein Mitglied vom Schulrat, der Hauswart, der Schulleiter und eine Lehrperson machten eine Reise, um vor Ort von den Firmen Embru und Hunziker die "interaktiven" Wandtafeln vorführen zu lassen. Diverse Firmen haben für den Schulhausneubau offeriert, Embru wurde berücksichtigt.

Dank dem Gemeindeausflug gab es auch Kontakte zu anderen Abteilungen der Gemeinde.

Oktober 2018

Der Bauausschuss und die strategische Bauinstanz haben getagt.

November 2018

3./4. Primar: Kochen und Servieren im Burastübli

5./6. Primar: Zukunftstag

Oberstufe: Besuch "Fiutscher"

Kindergarten: Räbaliechtliumzug

Kurs für die Lehrpersonen zum Thema: Wie benutze ich die Bibliothek effizient mit meinen Schülerinnen und Schülern.

Dezember 2018

Skikurs für den Kindergarten. Weihnachtsfeier als Abschluss der Schulzeit vor den Weihnachtsferien.

Schulbetrieb Standort Mittelschanfigg

Januar bis März 2018

Die zwei Vorstellungen des Zirkusprojektes «Circus Musicus» im März (22. März in St. Peter und 23. März in Arosa) waren die Höhepunkte einer langen und intensiven Probezeit. Unterstützt wurden die Schülerinnen und Schüler aus dem Mittelschanfigg von einem Ensemble der Kammerphilharmonie Graubünden.



August 2018

Schuljahresstart einmal anders. Lehrpersonen, Schüler und Schülerinnen, Kindergärtner, Eltern und Angehörige haben sich am ersten Tag des neuen Schuljahres in der Mehrzweckhalle getroffen. Im Mittelpunkt stand an diesem Morgen «Die Geschichte des Herrn Seguins», dargeboten von Justina Derungs, die am Klavier von Aita Gaudenz begleitet wurde.

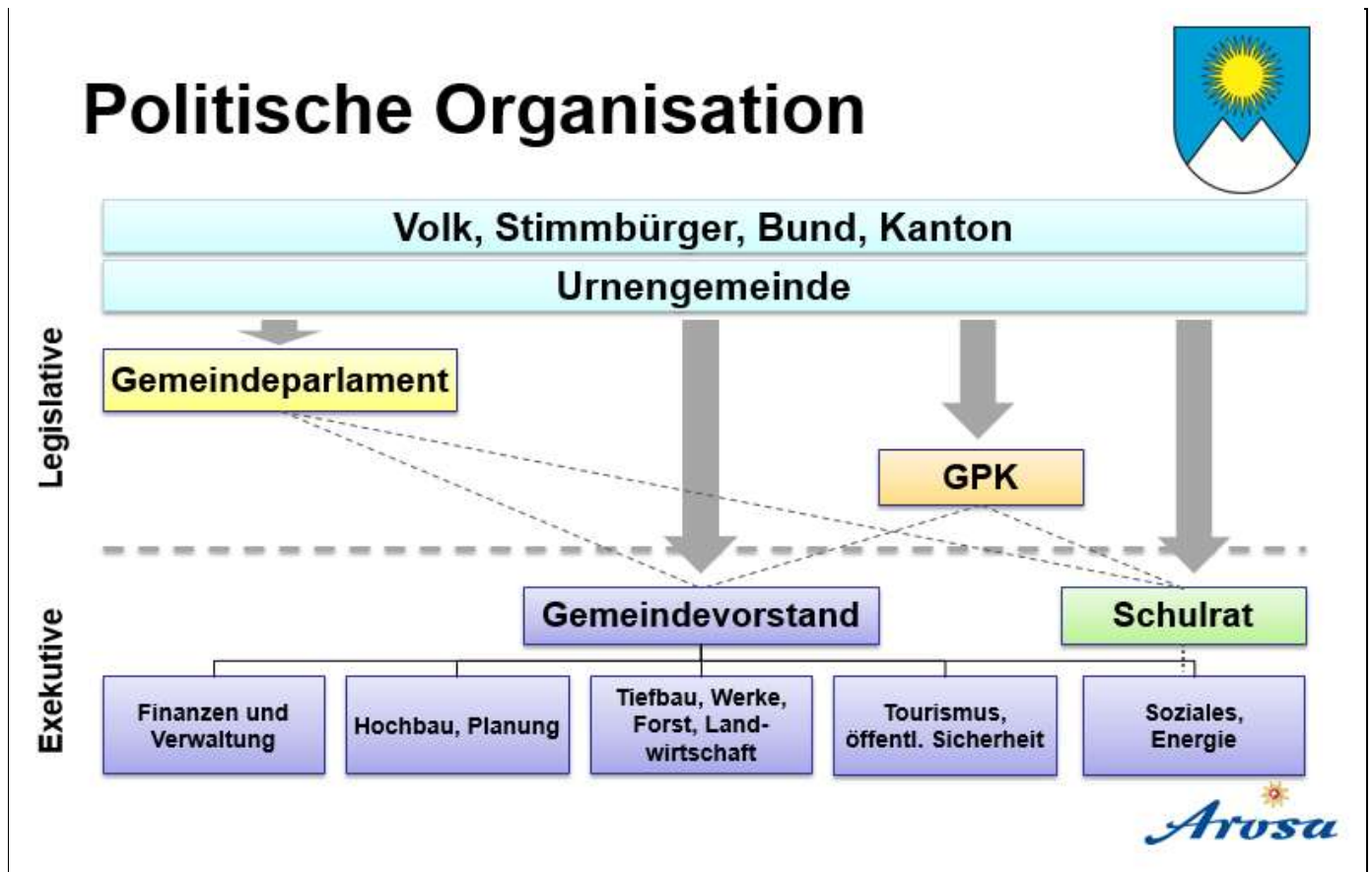


November bis Dezember 2018

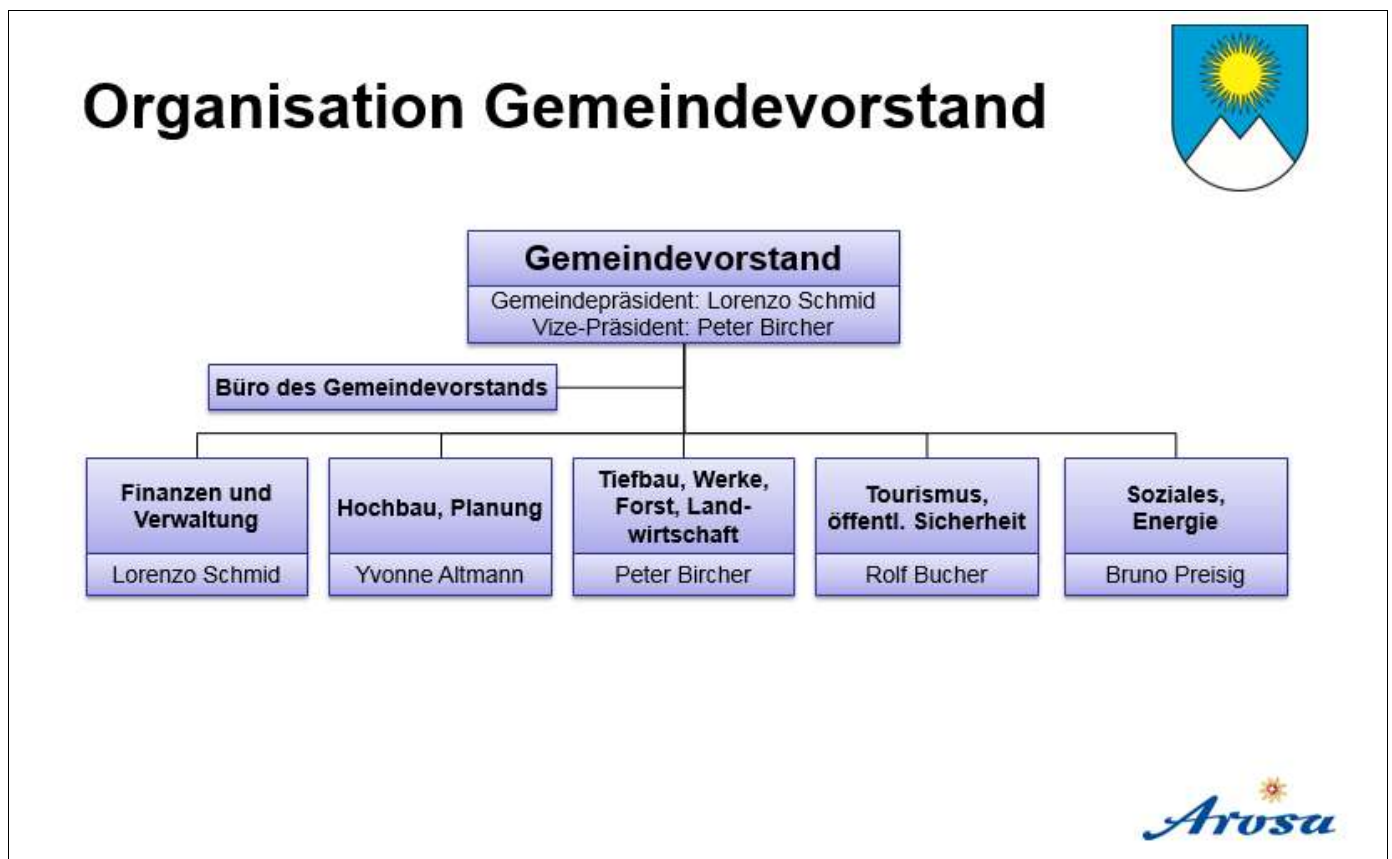
An vier aufeinanderfolgenden Mittwoch im November und Dezember war die Schule Mittelschanfigg im Hallenbad in Chur.

Die Weihnachtsfeier der Schule Mittelschanfigg fand am 20. Dezember statt. Die Aufführung der 5./6. Klasse stand unter dem Motto «Licht». Musikalisch unterstützt wurden die Schüler der 5./6. Klasse von allen anderen SchülerInnen des Mittelschanfiggs. Im Anschluss an die Feier offerierte der Schulrat «Kuchen und Kaffee».

Anhang

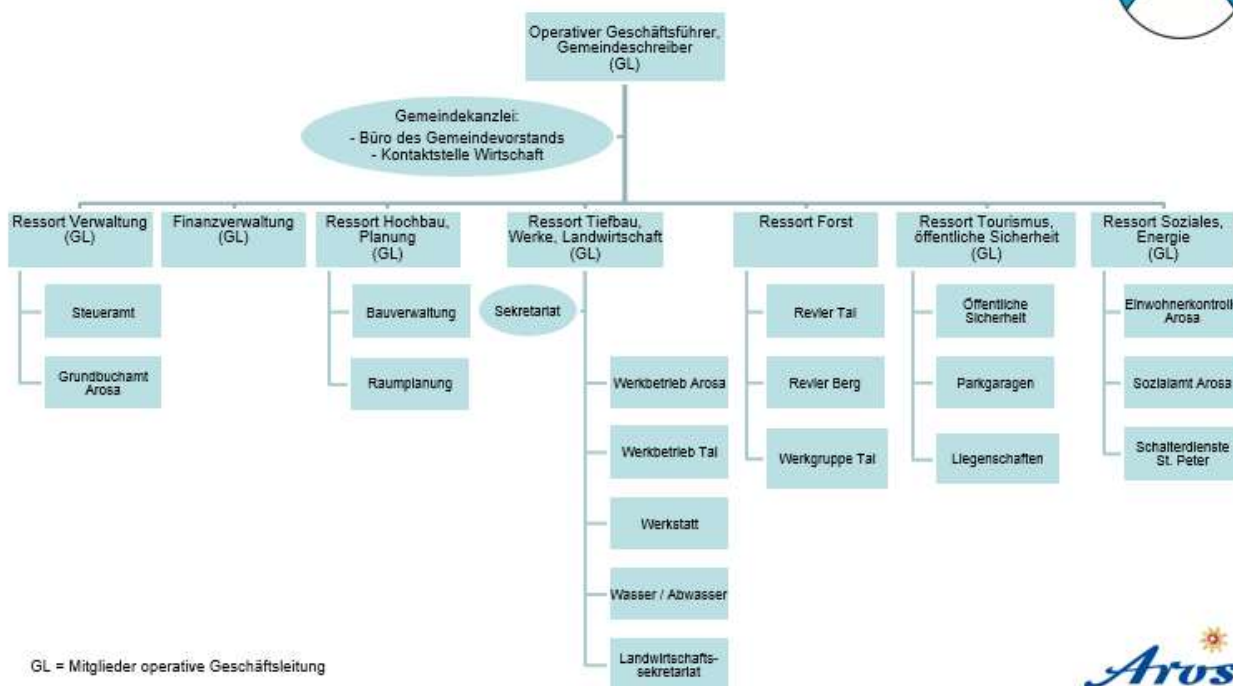


ORGANISATION / DEPARTEMENTSZUTEILUNG GEMEINDEVORSTAND



ORGANISATION GEMEINDEVERWALTUNG

Organisation Gemeindeverwaltung



ABSTIMMUNGS- UND WAHLRESULTATE

a) Kommunale Vorlagen

4. März 2018

- Teilrevision der Ortsplanung Abbau- und Materialablagerungsstandort

Angenommen: 847 Ja : 68 Nein

- Ergänzungswahl des Schulratspräsidiums der Gemeinde Arosa

Wahlbeteiligung Gemeinde 33.18%

Cinzia Hediger	gewählt	567
Vereinzelte		28

- Ergänzungswahl 1 Sitz im Schulrat aus der Ortschaft Arosa

Wahlbeteiligung Gemeinde 32.96%

Noldi Heiz	gewählt	288
Christiane Minnella		272
Vereinzelte		16

10. Juni 2018

- Wahl von 2 Abgeordneten in den Grossen Rat

Wahlbeteiligung Gemeinde 28.75%

Christian Jenny	349
Ludwig Waidacher	414
Vereinzelte	86

- Wahl von 2 Grossrats-Stellvertreterinnen oder Stellvertreter

Wahlbeteiligung Gemeinde 27.84%

Yvonne Altmann	305
Markus Lütscher	187
Bruno Preisig	151
Vereinzelte	51

25. November 2018

- Beteiligung der Gemeinde an einer zu gründenden Dachorganisation Gesundheitswesen

Angenommen: 634 Ja : 277 Nein

b) Kantonale Vorlagen

10. Juni 2018

- Regierungsratswahlen

Wahlbeteiligung Gemeinde 29.57%

Christian Rathgeb	316
Mario Cavigelli	263
Walter Schlegel	244
Jon Domenic Parolini	224
Marcus Caduff	208
Peter Peyer	182
Linard Bardill	148
Vereinzelte	86

23. September 2018

- Kantonale Volksinitiative "Nur eine Fremdsprache in der Primarschule"

Abgelehnt: 323 Ja : 449 Nein

25. November 2018

- Kantonale Volksinitiative "Gute Schule Graubünden – Mitsprache bei wichtigen Bildungsfragen"

Abgelehnt: 237 Ja : 636 Nein

- Kantonale Volksinitiative "Gute Schule Graubünden – Mitsprache bei Lehrplänen"

Abgelehnt: 212 Ja : 658 Nein

c) Eidgenössische Vorlagen

4. März 2018

- Bundesbeschluss vom 16. Juni 2017 über die neue Finanzordnung 2021

Angenommen: 884 Ja : 157 Nein

- Volksinitiative vom 11. Dezember 2015 "Ja zur Abschaffung der Radio- und Fernsehgebühren" (Abschaffung der Billag-Gebühren)

Abgelehnt: 261 Ja : 879 Nein

10. Juni 2018

- Volksinitiative vom 1. Dezember 2015 "Für krisensicheres Geld: Geldschöpfung allein durch die Nationalbank! (Vollgeld-Initiative)"

Abgelehnt: 129 Ja : 583 Nein

- Bundesgesetz vom 29. September 2017 über Geldspiele (Geldspielgesetz)

Angenommen: 495 Ja : 201 Nein

23. September 2018

- Bundesbeschluss vom 13. März 2018 über die Velowege sowie Fuss- und Wanderwege (direkter Gegenentwurf zur Volksinitiative "Zur Förderung der Velo-, Fuss- und Wanderwege [Velo-Initiative]")

Angenommen: 561 Ja : 238 Nein

- Volksinitiative vom 26. November 2015 "Für gesunde sowie umweltfreundlich und fair hergestellte Lebensmittel"

Abgelehnt: 218 Ja : 582 Nein

- Volksinitiative vom 30. März 2016 "Für Ernährungssouveränität. Die Landwirtschaft betrifft uns alle."

Abgelehnt: 182 Ja : 612 Nein

25. November 2018

- Volksinitiative vom 23. März 2016 "Für die Würde der landwirtschaftlichen Nutztiere (Hornkuh-Initiative)"

Abgelehnt: 511 Ja : 549 Nein

- Volksinitiative vom 12. August 2016 "Schweizer Recht statt fremde Richter (Selbstbestimmungsinitiative)"

Abgelehnt: 433 Ja : 627 Nein

- Änderung vom 16. März 2018 des Bundesgesetzes über den Allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechts (ATSG) (Gesetzliche Grundlage für die Überwachung von Versicherten)

Angenommen: 772 Ja : 290 Nein

BEHÖRDENTÄTIGKEIT

Zur Behandlung ihrer Geschäfte sind die Behörden im Berichtsjahr zu den folgenden Sitzungen zusammengetreten:

	2017	2018
Gemeindevorstand		
• Sitzungen	25	19
• Geschäfte	349	303
Gemeindeparlament		
• Sitzungen	4	5
• Geschäfte	19	16
Geschäftsprüfungskommission		
• Sitzungen	6	6
• Geschäfte	8	8
Schulrat		
• Sitzungen	11	11

VERANSTALTUNGEN

Januar

- 01. Schneesport: Neujahrsabfahrt des SC Arosa
- 01. Neujahrskonzert Kammerphilharmonie GR
- 11. - 13. 8. Arosa IceSnowFootball & 5. Swiss IT Cup
- 13. 14. Swiss Snow Walk & Run
- 13. Schlittelrennen Hochwang
- 04. - 13. Arosa Kultur: Arosa Sounds
- 20. - 27. 14. Arosa Gay Ski Week
- 26. - 28. 1. SNOW FLOORBALL Championship Arosa
- 25. Finissage LICHT AUS DER DUNKELKAMMER, Kulturhuus Langwies
- 26. GV AROSA KULTUR
- 27. Schlittelrennen Peist

Februar

- 02. - 04. Curling: Openair Schweizer Meisterschaften
- 11. Arosa Kultur: Orchestrina Chur & Viola
- 14. Arosa Schneeshow
- 17. Unterhaltungsabend Theaterverein St. Peter-Pagig, MZH St. Peter
- 21. Arosa Schneeshow
- 22. Mitgliederversammlung Verein Kulturhuus Schanfigg
- 24. Schneesport: Wood Ranch Session
- 24. Schlittelrennen Langwies
- 22. - 26. Schneesport: Elias Ambühl Freeski Camp

März

- 03. Schneesport: Nostalgie Rennen des SC Arosa
- 08. Das Kulturhuus zu Gast in Castiel, Erzählabend mit Erika Hössli, Anita Engi-Götti und Tag5
- 07. - 09. Food am Berg Arosa Lenzerheide
- 04. Arosa Kultur: Viel Wind um Sulp
- 10. - 11. Eishockey: 34. Piccolo Turnier „Hansi-Cup“
- 13. Essen der Kulturen, Transitzentrum Litzirüti
- 11. - 17. 27. Alpine Ballonwoche Arosa
- 11. - 18. 5. Arosa Electronica
- 16. - 18. Curling: 26. Arosa Sunna-Cup
- 19. Röteli Run, Hochwang
- 16. - 30. Arosa Klassik
- 17. Schneesport: JUNIOR Masterskirennen SSSA
- 22. - 24. 41. Ärztekongress Arosa
- 24. Schneesport: Famigros Ski Day
- 25. Gemischter Chor Arosa & Kapelle Oberalp
- 31.3. - 1.4. Curling: Clubmeisterschaft 2018 des CCA
- 31. Schneesport: Waterslide Contest
- 31. Schneesport: Munggatrophy

April

- 02. Schneesport: Clubrennen des SC Arosa
- 04. Schneesport: Spring Session
- 07. 7. Arosa CEO Olympiade
- 07. Schanfigg gemeinsam Zukunft gestalten, MZH St. Peter
- 07. - 08. Live is Life Arosa Lenzerheide (Musikfestival)
- 12. Curling: 33. Grümpeltturnier für Einheimische
- 13. - 15. Eishockey: Grümpeltturnier des EHC Arosa

Mai

- 03. Heilkräuter Vortrag Pirmina Caminada, Kulturhuus Schanfigg
- 06. Hengert & Hochziit, Filmpräsentation in Lünen
- 17. Kino im Kulturhuus
- 26. Bogenpark Turnier, Hochwang
- 27. Frühlingsbrunch, Frauenverein Mittelschanfigg, Molinis

Juni

- 14. Vortrag „Dr Wäg zun dä Walser“ im Kulturhuus
- 15. Tour de Suisse Etappenankunft
- 16. Volkstümlicher Schwingerabend
- 16. Essbar Peist
- 16. - 30. Kultursommer Arosa
- 17. Bündner Glarner Kantonalschwingfest
- 23. Faustballturnier
- 24. Arosa Beachvolleyball-Turnier
- 24. Kirchenkonzert in Castiel „Gschicht und Musig“
- 29. Kulturforum Schanfigg, Molinis
- 29. - 01.07. Gigathlon Arosa Davos
- 30. Orientierungsfahrt Motorradclub

Juli

- 01. - 31. Kultursommer Arosa
- 01. Ländlertreffen
- 04. - 07. 50. Nissen Trampolin Weltcup
- 07. Gala-Abend Arosa Kultur «Jacques Brel»
- 07. - 08. 24. Teck-Cup Unihockey
- 07. - 14. Schiedsrichter Sportwoche
- 14. - 15. Fussball Grümpi EHC Fanclubs
- 19. Liecht-Hengert am Strassberg
- 20. Dorfmarkt (Verschiebungsdatum: 21.7.)
- 20. Schaukäsen, Alte Sennerei am Strassberg
- 20. Walser Kulturführung am Strassberg
- 22. Vernissage „Augenblicke im Sapün- Bilder von Maria Mattli“ Kulturhuus Langwies

26.	Oper im Wald "Die Zaubergeige"	Oktober	
26.	Liecht-Hengert am Strassberg	04. – 07.	2. Mundartfestival Arosa Lenzerheide
27.	Nacht der Seilparks	19. – 21.-	Örgelitage Schanfigg
27.	Schaukäsen, Alte Sennerei am Strassberg	20.	Waltensburger Meisterwerke, Kirchenführung
27.	Walser Kulturführung am Strassberg	November	
27.	Südostschweiz Wandertage: Vollmondwanderung Schanfigg Pirigen-Triemel	15.	Kino im Kulturhuus
27. - 29.	Laufstage Arosa	19. - 22.	Schneesport: Oerlikon FIS Rennen
28.	Swissalpine Irontrail H20 Arosa – Davos	25.	Weihnachtsmarkt Peist
28.	Country-Night Schluocht Hof	29.	Jahreskonzert Musikschule Schanfigg
29.	Oper im Wald "Die Zaubergeige"	30.	Kulturforum Schanfigg, Arosa
29.	6. Kinderland Openair	30.	Naturvortrag Peist
31.	Arosa Sommerfest	Dezember	
August		01.	Advents-Apéro
03. - 05.	Eröffnung Arosa Bärenland	06. - 16.	27. Arosa Humorfestival
01. - 31.	Kultursommer Arosa	13. - 15.	Weihnachtsmarkt Arosa
01.	Bundesfeier mit Höhenfeuer	15. - 16.	Curling: 2. Arosa Humorfestival-Trophy
02.	Liecht-Hengert am Strassberg	17.	Weihnachtskonzert Arosa Kultur & Service Clubs Arosa
03.	Schaukäsen, Alte Sennerei am Strassberg	18.	Arosa Kultur: 1. Bergkirchli-Konzert
03.	Walser Kulturführung am Strassberg	22.	Audi FIS Ski Cross World Cup (Versch. 12.12)
03. - 05.	KUNSTVOLLplessur	27.	Waldweihnachten Fatschel
05.	Strassberg-Sunntig	28.	Arosa Kultur: Altjahreskonzert
04. - 05.	2. Klapperlapapp Märchen- und Geschichtenfestival	29.	2. Arosa Ice Classic EHC Arosa
09. - 12.	Arosa Jazztage	29.	Wiehnachtskonzert Kirche Langwies
09.	Liecht-Hengert am Strassberg	30.	Curling: Altjahresturnier des CC Arosa
10.	Schaukäsen, Alte Sennerei am Strassberg		
10.	Walser Kulturführung am Strassberg		
10. - 12.	2. HÖRNLI TRAILJAGD Arosa (Bike)		
11.	Waltensburger Meisterwerke, Kirchenführung		
12.	71. Arosa Sportstafette		
16. - 19.	GrischaTrail RIDE (Bike)		
17.	Sternennacht Graubünden		
17. - 18.	Openair Kino Molinis		
19.	Wandorama		
24. - 25.	6. Handball Unternehmer-Forum – HUFO		
26.	Chäsfescht am Hochwang		
30. - 02.09.14.	Arosa ClassicCar, Int. Bergrennen		
September			
01. - 31.	Kultursommer Arosa		
07.	„Langwies in schwarz-weiss“ Ausstellung der ZHDK Zürich im Haus Strela Langwies		
08.	5. Arosa TrailRun		
14.	5. Swiss Management Run		
16.	37. Rad-Bergrennen Chur - Arosa		
22. – 23.	Sagen am Tatort, Schw. Märchengesellschaft, Kulturhuus Langwies		